

01

2026

ISSN 1433-0180 E 45616

GARTENBAHNEN

GARTEN BAHNEN

Februar
März
April

Große Modelleisenbahnen mit Personenbeförderung



**Echtdampf-
Hallentreffen
Friedrichshafen 2025**



► **Besuch der Meininger Dampfloktage 2025**

► **Das Jahr im Süden – Sammel-Rückblick**

► **Spektakulärer Scheunenfund**

Baupläne zum Sofort-Download

Autor: Joachim Uhlig

Bauplan für einen einfachen Tatzlagerantrieb für die Spurweite 5 Zoll inkl. Laserschnittdateien



Baubeschreibung mit 4 Planzeichnungen und Laserschnittdateien

Bauplan-Download inkl. Laserschnittdateien

Best.-Nr. 9878

Preis € 10,- [D]



Der Tatzlagerantrieb ist eine universell einsetzbare, einfache Antriebsform sowohl bei der „richtigen Bahn“ als auch im Modell.

Tatzlagerantriebe haben grundsätzlich den Vorteil, dass der Abstand der Achse zum Motor in jeder Betriebslage gleich bleibt. So kann die ganze Einheit im Fahrzeug federn, ohne dass sich die geometrischen Verhältnisse der Kraftübertragung ändern. Ein ganz wichtiger Vorteil.

Als Motor wurde der Typ MY1018 mit ca. 2.500 Umdrehungen je Minute (unter Last) bei 24 V und einer Leistung von 100 W gewählt. Geeignete Motoren kommen heute aus China. Obwohl der gewählte Motor bei Amazon gehandelt wird (siehe Lieferhinweise), kann niemand garantieren, dass das dauerhaft so bleibt. Aber es gibt genügend alternative Anbieter des gleichen Motors, u. a. auf eBay. Außerdem können auch die leistungstärkeren Motoren mit 120 W oder 150 W eingesetzt werden, sie sind mechanisch gleich. Die 100-Watt-Motoren erzeugen ein Drehmoment von ca. 0,35 Nm. Bei einem 150-Watt-Motor steigert sich das Drehmoment auf 0,56 Nm. Da steckt also ordentlich Kraft dahinter. Meist werden bei Tatzlagerantrieben Zahnräder zur Untersetzung eingesetzt. Darauf wurde hier bewusst verzichtet und stattdessen ein Zahnriemen ausgewählt. Warum? Zahnräder werden schnell beschädigt, wenn Sandkörner ins Getriebe kommen, was auf den Schotterpisten der Gartenbahnen nicht ausgeschlossen werden kann. Auch bei einer Entgleisung schützt nur die Motorhalterung bedingt das Zahnrad. Ein Zahnriemenantrieb ist da robuster. Der Zahnriemen schützt die Zahnriemenscheibe, ist selber recht robust und hält schon mal eine Entgleisung aus. Außerdem wurde die Zahnriemenlänge so gewählt, dass im Notfall der Riemen nach Lockern des Motors mit wenigen Handgriffen gewechselt werden kann, ohne dass die Radscheibe abgezogen werden muss. Ein wesentlicher Vorteil.

Diese Bauanleitung ist so verfasst, dass jeder Modellbauer, der über eine normale Werkstatt verfügt, den Tatzlagerantrieb problemlos nachbauen kann. Einzige Herausforderung ist das Zusammenfügen des Stahlrohres mit der Motorhalterung. Diese Verbindung sollte WIG-geschweißt oder hart gelötet werden.



Bestellen Sie jetzt unter:

<https://www.neckar-verlag.de/Hobby/Bauplaene/Gartenbahnen/>

Nach Bestellabschluss erhalten Sie sofort eine E-Mail mit Download-Link.

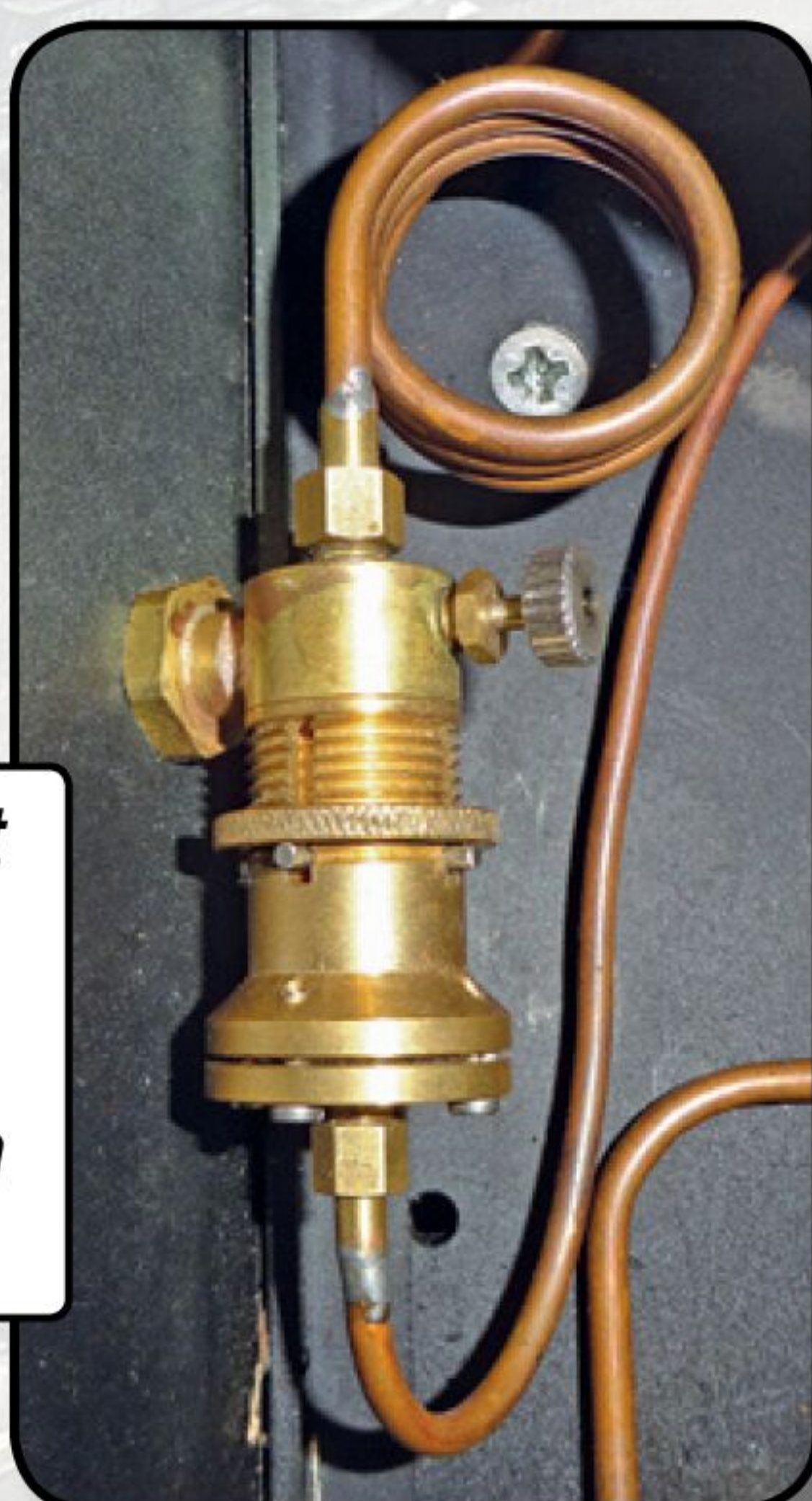


Neckar-Verlag GmbH
Klosterring 1 • 78050 Villingen-Schwenningen
bestellungen@neckar-verlag.de • www.neckar-verlag.de

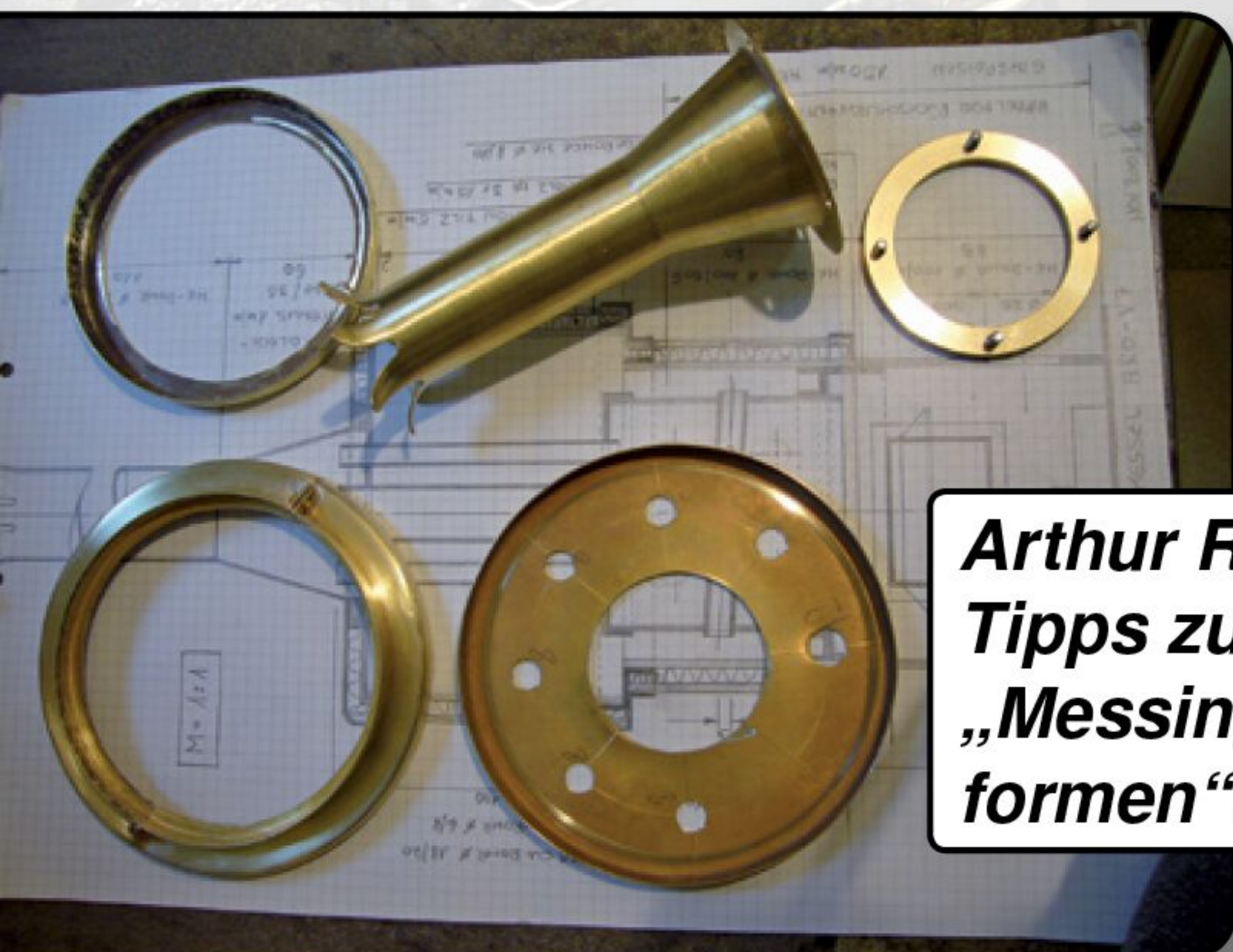
Joachim Uhlig stellt eine Bauanleitung für einen einfachen Tatzlagerantrieb für die Spurweite 5 Zoll vor. **Seite 29**



Ab **Seite 38** berichtet Louis Patrick Ernst über die Herstellung eines automatischen Gas-Reglers.



Arthur Rossi gibt Tipps zum Thema „Messingblech verformen“. **Seite 42**



PORTRÄT

Spektakulärer Scheunenfund. 10
Dr. Wolfgang Baierl

Echtdampfhallentreffen während der Faszination Modellbau Friedrichshafen 2025. 14
Dirk Juschkat

Besuch der XXVII. Meininger Dampfloktage. 16
Hanno Kniffka

Das Jahr im Süden: Sammel-Rückblick 2025. 34
Dr. Wolfgang Baierl

PRAXIS

Bauanleitung für einen einfachen Tatzlagerantrieb für die Spurweite 5 Zoll. 29
Joachim Uhlig

Herstellung eines automatischen Gas- (oder Dampf- oder Luft-)Reglers. 38
Louis Patrick Ernst

WERKSTATT-TIPP

Bauteile für Modellkessel
Messingblech verformen. 42
Arthur Rossi

RUBRIKEN

Forum. 2
Termine. 20
Poster. 24
Impressum. 48
Vorschau. 48

Besuchen Sie uns!

Einzelartikel direkt als PDF
herunterladen in unserem



DOWNLOADCENTER

www.neckar-verlag.de

Liebe Leserinnen und Leser,



zu Beginn möchten der Neckar-Verlag und die Redaktion Ihnen allen ein frohes, erfolgreiches und vor allem gesundes neues Jahr 2025 wünschen. Darüber hinaus möchten wir Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, für Ihre Treue danken!

In dieser Ausgabe lesen Sie den Schlussbericht der Modellbau Friedrichshafen mit Echtdampf-Hallentreffen, zu dem Helmut Jarosch die Fotos beigesteuert hat. Ebenso berichtet Dirk Juschkat über dieses Großereignis, während Hanno Kniffka seine Eindrücke von den Meininger Dampfloktagen 2025 schildert. Im Sammel-Rückblick „Das Jahr im Süden“ fasst Dr. Wolfgang Baierl zudem Gartenbahnaktivitäten des vergangenen Jahres zusammen.

Dr. Wolfgang Baierl berichtet außerdem über einen Scheunenfund – eine wunderbare DB-V-100 im Maßstab 1:11 – im Deutschen Dampflokomotiv Museum sowie über die erfolgreichen Instandsetzungsarbeiten. Ferner präsentiert Joachim Uhlig eine Bauanleitung für einen einfachen Tatzlagerantrieb für die Spurweite 5 Zoll, und Louis Patrick Ernst beschreibt die Funktionsweise eines automatischen Gas-Reglers.

Der Werkstatt-Tipp dieser Ausgabe handelt vom Verformen von Messingblechen. Arthur Rossi, der eigentlich Dampfboote baut, gibt hierbei hilfreiche Tipps zur Anfertigung verschiedener Bauteile, die sich hervorragend auf die Gartenbahn übertragen lassen.

Gerne möchte ich auf die interessanten Berichte aus der Praxis, die Werkstatt-Tipps sowie die Termin- und Veranstaltungshinweise hinweisen. In der Hoffnung, dass wieder für alle etwas dabei ist, wünsche ich Ihnen gute Unterhaltung beim Lesen.

Ihr Udo Mannek

Presse-Schlussbericht

FASZINATION MODELLBAU Friedrichshafen mit Echtdampf-Hallentreffen

Vom 31. Oktober bis 2. November 2025 übertraf die FASZINATION MODELLBAU zusammen mit dem Echtdampf-Hallentreffen und der LEGO-Fan-Ausstellung alle Erwartungen: Über 50.000 Besucherinnen und Besucher strömten nach Friedrichshafen, erlebten drei erlebnisreiche Tage am Bodensee-Dreiländereck – und machten das Event zusammen mit dem riesigen Aussteller-Aufgebot erneut zum größten seiner Art.

Ein Event, das alle Erwartungen übertraf

„Die FASZINATION MODELLBAU 2025 war ein außergewöhnlicher Erfolg“, resümiert Andreas Wittur, Prokurist der ausrichtenden Messe Sinsheim. Und weiter: „Mit über 50.000 Besuchern sind wir sogar auf dem starken Vor-Corona-Niveau angelangt und haben erneut bewiesen, dass dieses Event das größte seiner Art ist.“

Der überwältigende Erfolg dieser Messe war kein Zufall: Die einzigartige Kombination aus spektakulären Shows, Mitmachaktionen und der weltweit größten Vielfalt des Modellbaus machte diese drei Tage zu einem unvergesslichen Ereignis. Von der FMT-Airshow auf dem internationalen Flughafen über die dampfenden Lokomotiven des Echtdampf-Hallentreffens bis hin zu den kreativen LEGO-Welten – nirgendwo sonst erleben wir eine solche Bandbreite auf höchstem Niveau.

Erleben statt nur anschauen

Was die FASZINATION MODELLBAU von anderen Veranstaltungen unterscheidet, ist auch ihr einzigartiger Mitmach-Charakter: Hier können Besucher nicht nur staunen, sondern selbst aktiv werden. Von der begehbaren, vier Kilometer langen Gleisanlage des Echtdampf-Hallentreffens, auf der das Publikum sogar mitfahren darf, bis hin zu den zahlreichen Workshops und Erlebnis-Stationen – überall gibt es Gelegenheiten zum praktischen Tun. Kinder und Jugendliche konnten sich beim Bauen und Steuern von RC-Cars, Schiffs- und Flugmodellen ausprobieren, während erfahrene Modellbauer in praxisnahen Vorträgen und Schulungen ihr Wissen vertieften. Diese Kombination aus Zuschauen und Mitmachen, aus Inspiration und praktischer Anwendung sorgt für ein unvergessliches Erlebnis für alle Generationen.

Neuheiten zum Anfassen und Ausprobieren

Mit ihrem Termin am Ende der laufenden und vor der neuen Saison ist die FASZINATION MODELLBAU der ideale Ort für Neuheiten-Präsentationen. Doch anders als bei reinen Produktmessen können Besucher hier die Innovationen nicht nur betrachten, sondern oft auch direkt ausprobieren und testen.

Thorsten Rechthaler von aero-naut resümiert: „Wir freuen uns jedes Jahr auf diese Leitmesse für den Modellbau, in Friedrichshafen am schönen Bodensee. Hier zeigen wir alle unsere Neuheiten – und haben auch von den Besuchern wieder eine tolle Resonanz bekommen.“ Christina Kerschbaum von Herpa sagt: „Auch wir haben natürlich unsere neuen Modelle mitgebracht: Etwa unseren neuen Mercedes-Benz Sprinter im weihnachtlichen Design oder das neue Löschgruppenfahrzeug der Feuerwehr Friedrichshafen.“

Bernd Brand von ScaleArt ist schlichtweg begeistert: „Die Faszination Modellbau ist für uns die wichtigste Messe des Jahres. Sie ist im Dreiländereck geografisch super verortet, die Stimmung ist immer fantastisch – und wir freuen uns jedes Jahr darauf, dass wir unsere Neuheiten hier exklusiv vorstellen.“ Dabei ist es ihm besonders wichtig, den Besuchern etwas zu bieten: „Wir haben einen sehr anspruchsvollen Parcours realisiert, der die Leistungsfähigkeit der Modelle direkt praktisch unter Beweis stellt.“



Austausch von Mensch zu Mensch

In Zeiten des Online-Handels wird der persönliche Kontakt zwischen Herstellern, Händlern und Kunden immer wertvoller. Die FASZINATION MODELLBAU bietet genau diese Atmosphäre: Hier treffen sich Gleichgesinnte, tauschen Erfahrungen aus und erhalten kompetente Beratung direkt von den Experten.

Jochen Gabbert von BRAWA stellt fest: „Es war eine richtig gut besuchte Messe. Die Gänge waren voll und wir hatten sehr viele Kunden und Fans an unserem Stand.“ Auch Christian Auerweck von ROCO/Fleischmann freut sich über die vielen persönlichen Begegnungen: „Die FASZINATION MODELLBAU ist für uns besonders wichtig. Wir freuen uns sehr, mit unseren Marken ROCO und Fleischmann in Friedrichshafen vertreten zu sein. Wir haben hier immer ganz, ganz viele Kundenkontakte.“

Ein Messe-Großereignis, das verbindet

Der Erfolg der Veranstaltung liegt in ihrer besonderen Formel begründet: Spektakuläre Vorführungen treffen auf fachliche Beratungsgespräche, hochprofessionelle Ausstellungen auf spielerische Mitmach-Aktionen, internationale Aussteller auf lokale und überregionale Vereine. Diese Vielfalt schafft eine Atmosphäre, in der sich Anfänger ebenso wohlfühlen wie Profis, Familien ebenso wie Fachbesucher.

Die Mischung aus haptischem Erleben, persönlichem Austausch und fachlicher Kompetenz macht die FASZINATION MODELLBAU zu dem, was sie ist: dem weltweit einmaligen Modellbau-Event am Bodensee, das Jahr für Jahr neue Maßstäbe setzt.

Gleich vormerken im Kalender:

- Die nächste FASZINATION MODELLBAU findet zusammen mit dem Echtdampf-Hallentreffen und der Internationalen Modellbahn-Ausstellung vom 30. Oktober bis 1. November 2026 wieder in den schönen Messehallen von Friedrichshafen statt.
- Die Faszination Modellbahn Mannheim findet vom 6. – 8. März 2026 in der Maimarkthalle Mannheim statt.





Fotos: Helmut Jarosch

Pressemitteilung

Dampf, Rauch, Öl und Feuer

Mit großer Freude kündigt die Stoomgroep Zuid an, dass es 2026 wieder einen Frühjahrs-Dampftag geben wird. Technik und Handwerkskunst von früher und heute wird erlebbar! Während des 41. internationalen Frühjahrs-Dampftages demonstrieren technische Modellbauer aus dem In- und Ausland ihre selbstgebaute Modelle, an denen sie oft Monate oder sogar Jahre gearbeitet haben!

Neuer Standort, vertraute Atmosphäre

Nach der letzten Ausgabe in Waalre im Jahr 2022 war es aufgrund einiger äußerer Umstände nicht möglich, die Veranstaltung dort fortzusetzen. In den vergangenen Jahren wurde an einem neuen Konzept gearbeitet und nach einem anderen Standort gesucht und diesen in Klundert (NL) gefunden.

Der Frühjahrs-Dampftag findet dieses Jahr zum ersten Mal in der Sporthalle De Niervaert in Klundert statt. Die Veranstalter hoffen, wieder viele Besucher und Teilnehmer begrüßen zu dürfen, um diese Veranstaltung zu einem Erfolg zu machen.

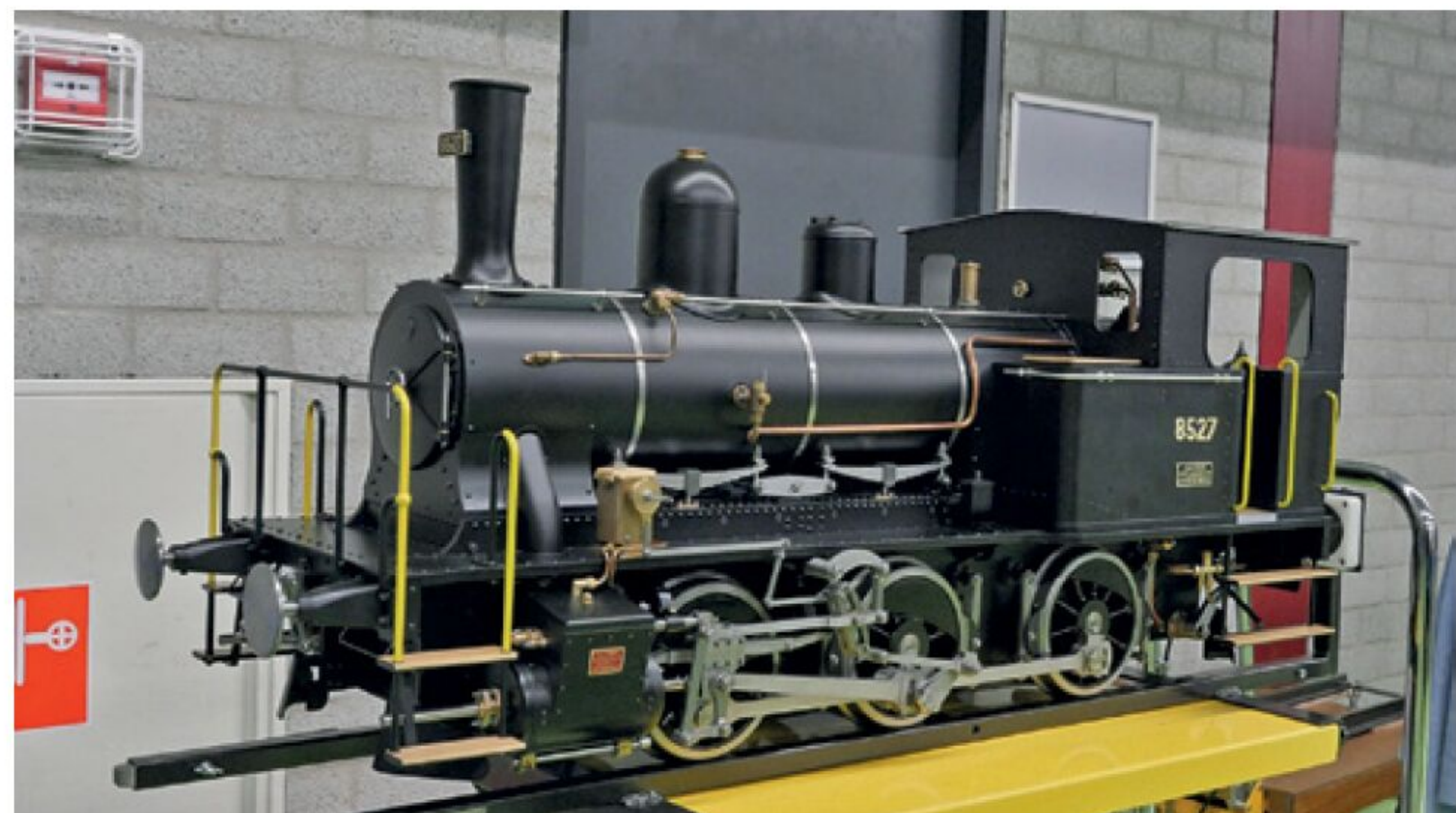
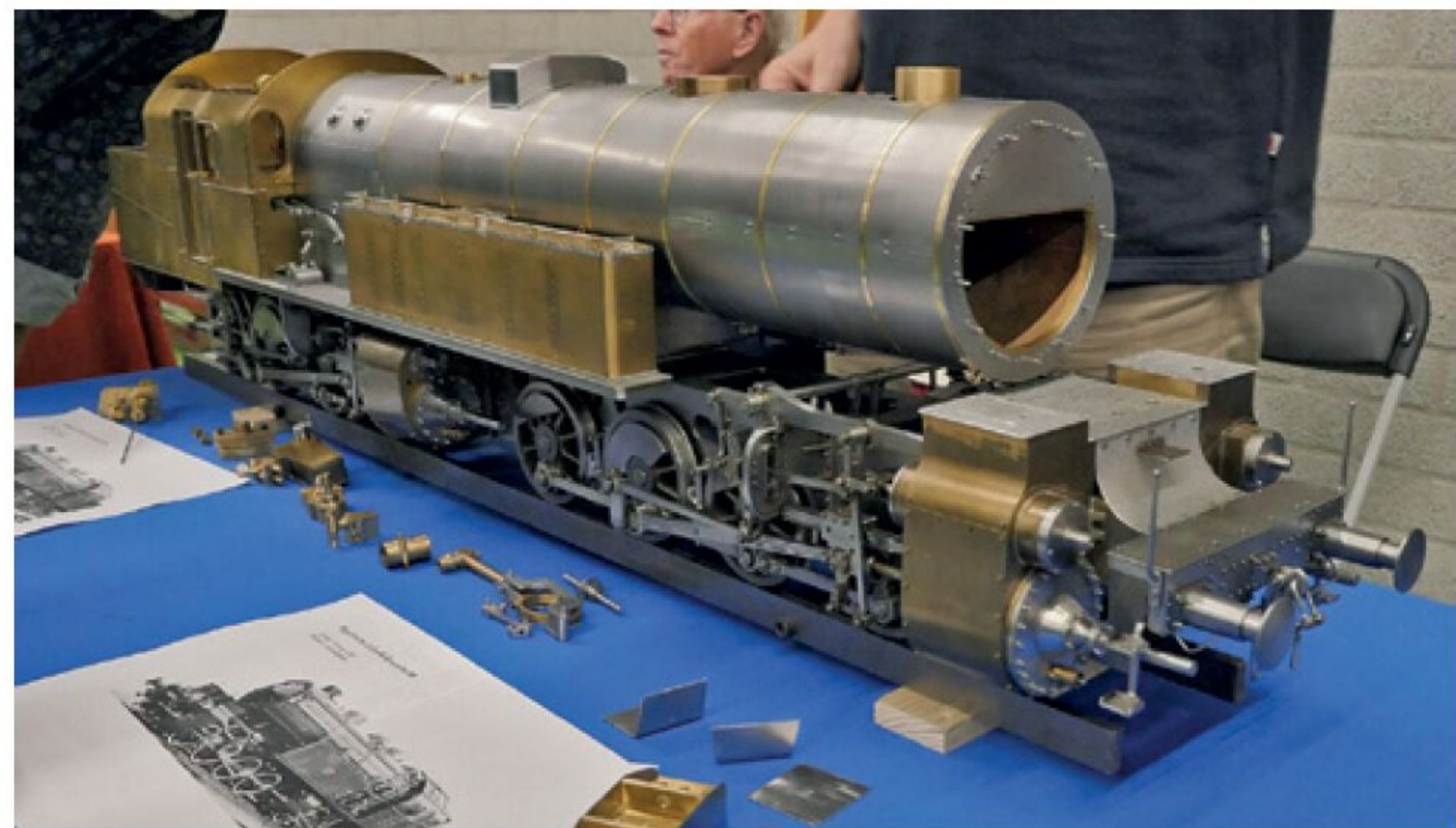
Technik und Handwerkskunst von früher und heute erleben

Hunderte Modellbauer aus dem In- und Ausland präsentieren ihre selbstgebaute Modelle: von Lokomotiven in verschiedenen Spurweiten, Dampfmaschinen und Traktoren bis hin zu Schiffen und Motoren. Kinder sind herzlich willkommen! Neben allen Modellen werden auch spezielle Aktivitäten für Kinder organisiert. Neben den beeindruckenden

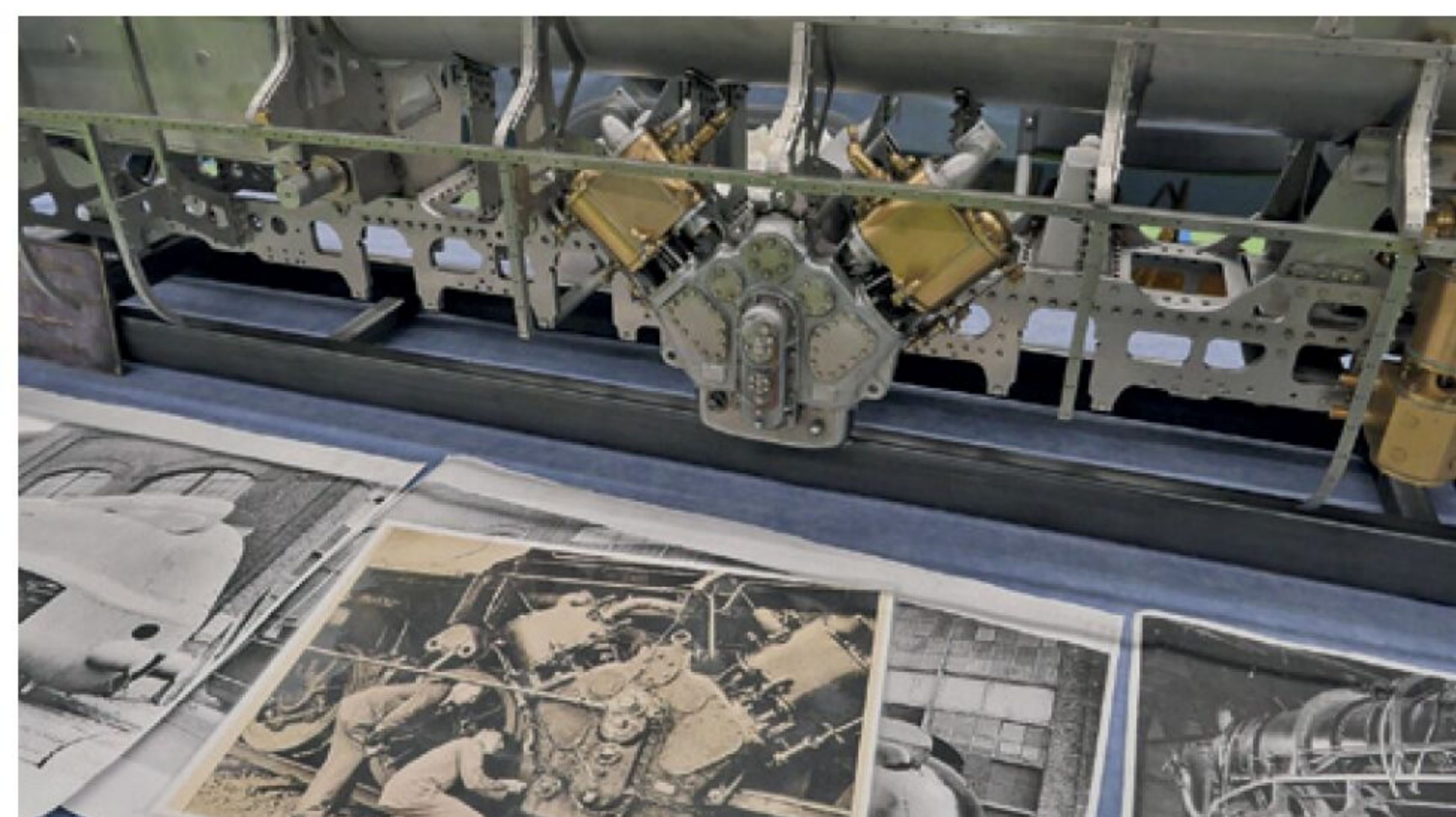
Modellen gibt es ein umfangreiches Angebot an Werkzeugen und Zubehör für den Modellbauer.

Machen Sie mit als Modellbauer!

Möchten Sie Ihr Modell ausstellen und Teil dieser besonderen Veranstaltung sein? Melden Sie sich über unsere Website an: www.stoomgroepzuid.nl



Fotos: Archiv Stoomgroep Zuid



- ▶ Wann: Sonntag, 12. April 2026
- ▶ Eintritt: € 7,50 (Kinder bis 16 Jahre in Begleitung kostenlos); Eintritt für Teilnehmer ist frei
- ▶ Wo: Sporthalle De Niervaert, Molenvliet 7, 4791 GB Klundert, Niederlande
- ▶ Uhrzeit: Von 10.00 bis 16.00 Uhr für Besucher geöffnet.
- ▶ Parken: Neben der Sporthalle gibt es ausreichend kostenlose Parkplätze.

Weitere Informationen unter: www.stoomgroepzuid.nl

Pressemitteilung

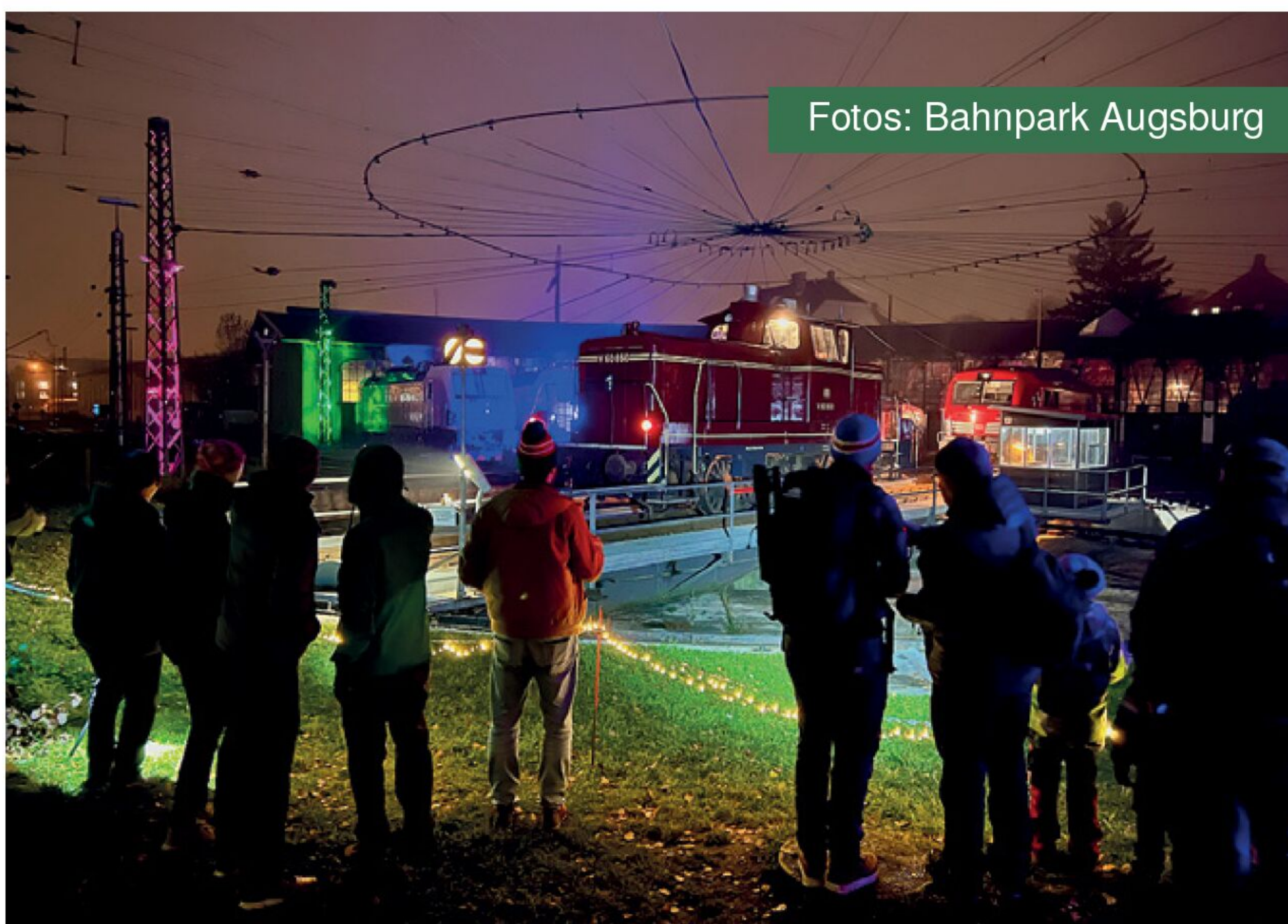
„Nacht der Giganten“ Zahlreiche Besucher Bahnpark Augsburg zum Saisonabschluss

Es war eine echte Highlight-Veranstaltung zum Abschluss einer überaus erfolgreichen Saison: Zur „Nacht der Giganten“ kamen noch einmal knapp 500 Besucher in den Bahnpark Augsburg. Am 7. und 8. November 2025 öffnete das Eisenbahnmuseum im Augsburger Stadtteil Hochfeld zu nächtlicher Stunde seine Tore. Die denkmalgeschützten Hallen aus der Zeit der Königlich-Bayerischen Staatseisenbahnen waren in geheimnisvolles Licht getaucht. Besucher brachten ihre eigenen Taschenlampen mit und entdeckten die gigantischen, historischen Lokomotiven. Filmer und Fotografen hatten die Gelegenheit zu einmaligen Motiven.

Durch das Museumsgelände rollten die „Nacht-Züge“ der Mini-Bahn. Eine Dampfmaschine setzte sich im Licht der Scheinwerfer zischend und fauchend in Bewegung. Das Lok-Café bot im romantischen Kerzenlicht kleine Speisen sowie heiße und kalte Getränke.

Das einmalige Ambiente zur „Nacht der Giganten“ ist zwischenzeitlich weithin bekannt und lockt Besucher aus nah und fern. Organisiert und gestaltet wird die aufwändige Lichtshow jährlich Anfang November von Mitgliedern der „BSW-Gruppe E 18“, einer Freizeitgruppe des ehemaligen Bundesbahn-Sozialwerkes (heute Stiftungsfamilie BSW & EWH), die sich ansonsten unter anderem um die Erhaltung der historischen Lokomotive E 18 08 im Bahnpark Augsburg kümmert. Der Bahnpark ist nun in der Winterpause und öffnet nach umfangreichen Sanierungsarbeiten wieder am Pfingst-Sonntag, 24. Mai 2026.

Weitere Informationen:
www.bahnpark-augsburg.eu



Fotos: Bahnpark Augsburg



Nachtrag zum Artikel

„Mini-Tram auf dem Übungsgelände – Inspiration für die Gartenbahnwelt“

(Ausgabe GB 04/2025)

Zum oben genannten Artikel schrieb uns Hans Werner Menge aus Groß-Umstadt, dass er als aktives Mitglied der „Liliputbahn Chärnsmatt“ in Rothenburg in der Schweiz ein weiteres Mini-Tram-Exemplar beisteuern kann: „Hier haben wir auch ein „Trämli“, welches unsere Vorgänger selbst gebaut haben. Das Foto zeigt mich mit unserem Vorstandsmitglied Aron Gensch vor einer Ausfahrt.“



Foto: Liliputbahn Chärnsmatt

Pressemitteilung

MedioRail GmbH – neue Dampflokomotiv erfolgreich getestet und an Kunden übergeben

Die Mitte September 2025 auf dem Bürgerfest des Bundespräsidenten in Berlin der Öffentlichkeit vorgestellte zweiachsige Dampflokomotive der Firma MedioRail GmbH (GB 04/2025) hat Ende November 2025 ihre Testfahrten im thüringischen Ilmenau erfolgreich absolviert und konnte im Rahmen einer Kundenveranstaltung an einen Privatkunden übergeben werden.

Die neue Lok mit 600 mm Spurweite wiegt leer rund 2,8 Tonnen (Dienstmasse ca. 3,7 Tonnen), misst 345 cm Länge, 142 cm Breite und 240 cm Höhe und fasst 500 Liter Kesselwasser. Sie kann wahlweise mit Holz, Kohle oder CO₂-neutraler Biokohle befeuert werden. Weitere sechs Maschinen befinden sich in der Fertigung und werden 2026/27 ausgeliefert.

Fotos: MedioRail



Kontakt:
MedioRail GmbH
Blutenburgstraße 25,
80636 München
info@mediorail.com
www.mediorail.com

Nikolausmarkt: Dampfbetrieb auf Groß-Opholt

Udo Mannek

Am zweiten Adventswochenende lockte die BaumManufaktur Florenz GmbH auf dem Gelände von Groß-Opholt, nahe Neukirchen-Vluyn, zahlreiche Besucher zum traditionellen Nikolausmarkt.

Weihnachtszauber und Kulinarik

Zwischen festlicher Dekoration und liebevoll gefertigten, selbstgemachten Artikeln stand natürlich der Tannenbaumverkauf im Mittelpunkt. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Von deftiger Currywurst und Grünkohl bis hin zu süßen, frisch gebackenen Waffeln, Kuchen und Popcorn konnten sich die Gäste kulinarisch verwöhnen lassen.

Großer Dampf und kleine Bahn

Das wahre Highlight für Technik- und Eisenbahnfans war jedoch der Dampf. Eine originale, große Dampfwalze wurde eindrucksvoll mit Holzscheiten befeuert und unter Dampf vorgeführt. Zusätzlich bot ein kohlebefeuerter Modell-Straßendampftraktor Fahrten an: Warm in Decken gehüllt, drehten Kinder und Erwachsene auf einem Anhänger gemütliche Runden über das weitläufige Baumschulgelände.

Adresse: BaumManufaktur Florenz GmbH
Groß-Opholt 5, 47506 Neukirchen-Vluyn
info@baummanufaktur.de
<https://www.baummanufaktur.de>

5-Zoll-Dampfpendelverkehr

Matthias Joosten und Sebastian Schinke waren bereits am Freitag fleißig und verlegten rund 100 Meter 5-Zoll-Gleis. An beiden Markttagen begeisterten sie die Besucher mit einem Pendelverkehr ihrer Dampflok der Baureihe 01. Die Gäste genossen die Fahrt mit dem kleinen Dampfzug sichtlich, während sie an den frisch geschlagenen und traumhaft schön gewachsenen Tannenbäumen vorbeizogen – eine perfekte Verbindung von weihnachtlicher Atmosphäre und Dampfbahn-Faszination. Mehr dazu in einem kurzen Video auf YouTube.

► siehe Video



Fotos: Manuela Mannek



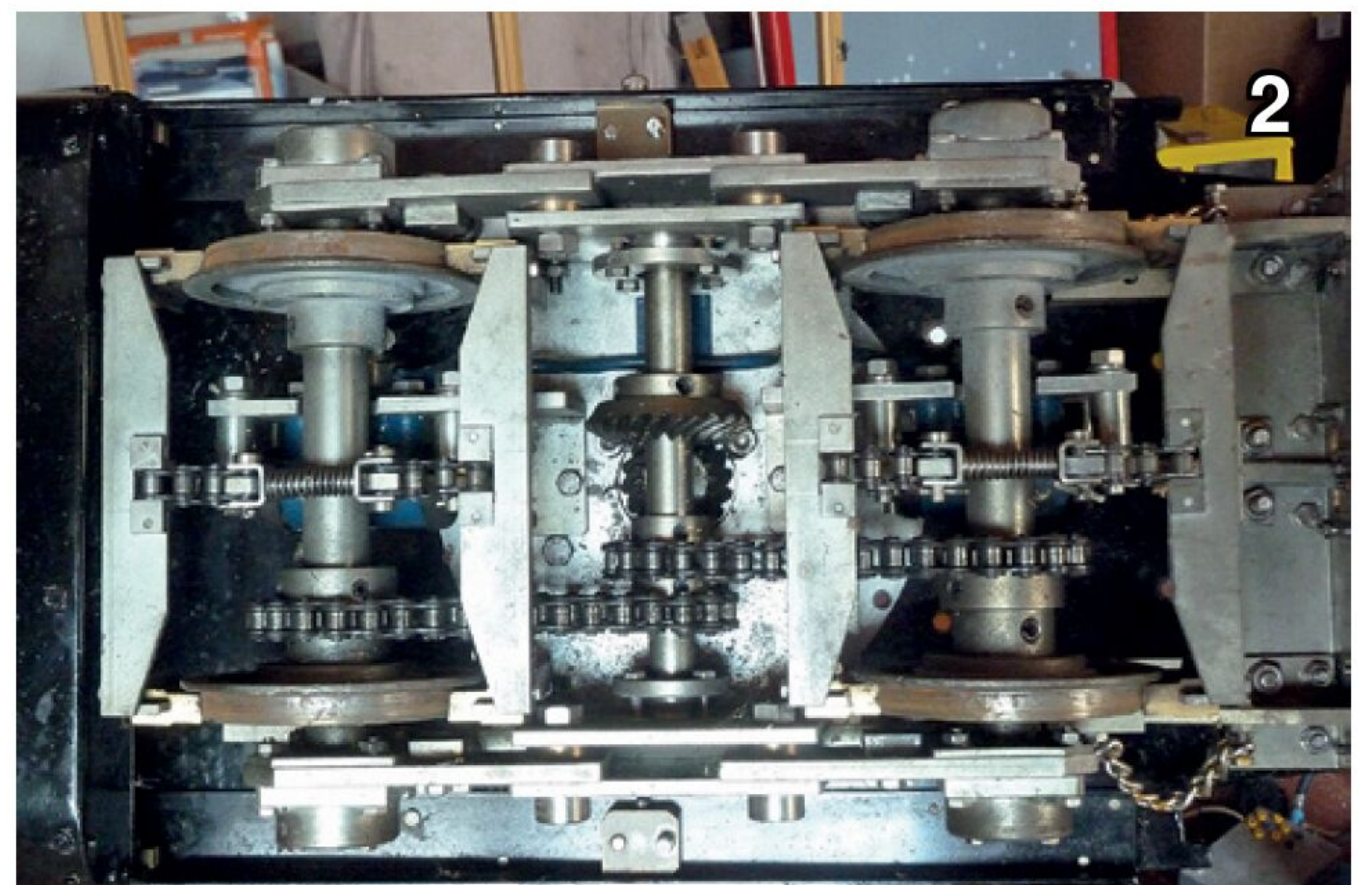


Spektakulärer Scheunenfund

DR. WOLFGANG BAIERL

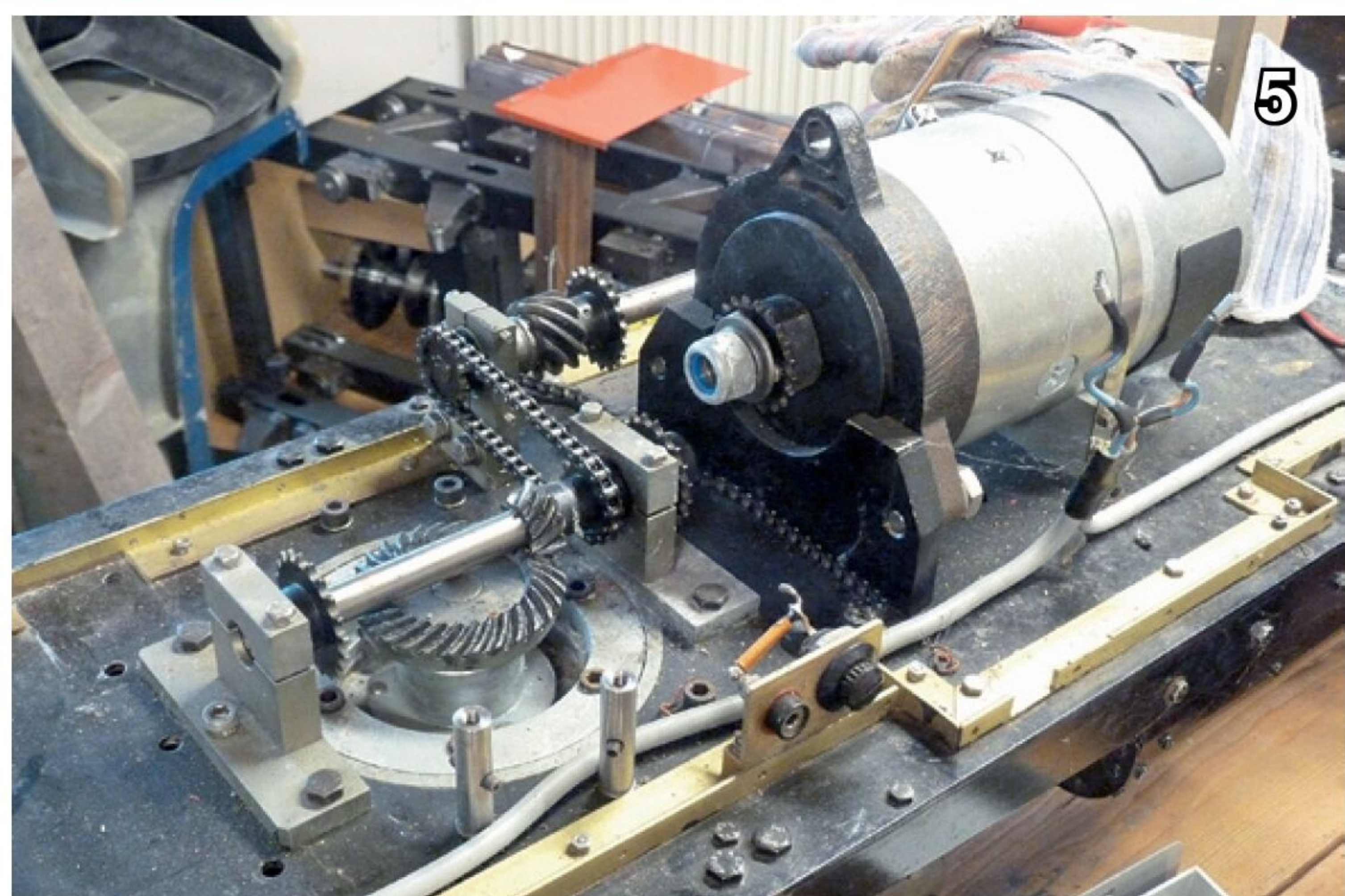
Das Deutsche Dampflokomotiv Museum in Neuenmarkt-Wirsberg wurde Ende der Siebzigerjahre des letzten Jahrhunderts durch eine beispiellose Privatinitiative einiger weniger Eisenbahnbegeisterter gegründet. Unterstützt durch kommunale und staatliche Institutionen, gelang es in Verhandlungen mit der Deutschen Bundesbahn, eine wertvolle Auswahl der letzten aktiven Dampflokomotiven für die Nachwelt zu erhalten. Und das, präsentiert an einem ganz besonderen Ort: dem noch relativ gut erhaltenen Bahnbetriebswerk am Fuß der „Schiefen Ebene“, einer 7 km langen und kurvenreichen Steilstrecke mit durchweg 2,4 % Steigung, nördlich von Bayreuth in Oberfranken gelegen. Dieses Streckenbauwerk, unentbehrlicher Bestandteil der ersten durchgehenden Fernbahn Bayerns, der 1854 eröffneten Ludwigs-Süd-Nord-Bahn, besticht darüber hinaus durch umfangreiche Geländeeinschnitte und gigantisch aufgetürmte Steindämme. Verwirklichung der kühnen Pläne und erfolgreicher Betrieb befeuerten mit weltweiter Auswirkung den Fortschritt der Eisenbahntechnik, auch auf dem Fahrzeugsektor. So wundert es nicht, dass das Museum noch heute einen Anziehungspunkt für Eisenbahnfans aus Europa und auch aus Übersee darstellt!

Selbstredend wird das reiche Erbe mit Landschaft, Gebäuden, BW-Infrastruktur und musealen Schätzen hier nicht einfach nur statisch zugänglich gemacht. Nein, natürlich zählen heutzutage moderne, multimediale Museumsdidaktik, Vorträge, sachkundige Führungen, Betriebstage mit echten eigenen Dampfloks sowie Sonderzüge mit betriebsfähigen Museumsloks auf der Rampenstrecke zum Angebot. Und natürlich: anspruchsvoller Modellbau, z. B. in Form einer großen, subtil ausgestalteten H0-Wiedergabe der Schiefen Ebene einschließlich BW. Sehr früh vertreten waren aber auch regionale Parkbahner, die einen


2

großen Vorrat eines damals üblichen Vierschienengleises mit den Spurweiten $3\frac{1}{2}$, 5 und $7\frac{1}{4}$ sowie 144 mm angelegt hatten. Zu den Aktivitäten gibt es leider wenig Informationen. Von einer fest aufgebauten Anlage ist jedoch nichts überliefert, das Material lag über Jahrzehnte unbenutzt auf dem Gelände.

Ein Neubeginn waren die Fahrzeuge im Maßstab 1:4,3, die ich ab 2018 zu den großen Pfingst-Dampftagen auf mobilen Gleisen der $12\frac{1}{4}$ -Zoll-Spur mitbrachte. Zeitgleich begann der „Verein der Freunde des DDM“ mit dem Aufbau zweier Vierspur-Gleisovale aus dem oben genannten Fundus auf einem neu geschaffenen Geländeplanum nahe dem Kohlenhof. Vier museumseigene Sitzwagen der Spur $7\frac{1}{4}$ Zoll waren vorhanden, Publikumsfahrten zu Pfingsten führten wir fortan mit meinen Gmeinder-Loks, die ich für die Parkbahn Neuötting gebaut habe, durch. Im Frühjahr 2023 erreichte mich dann die Kunde, es gebe im Museum auch eine eigene Gartenbahn-Lokomotive für



die 5-Zoll-Spur. Sie sei allerdings sehr alt, Erbauer unbekannt, leider defekt und trotz wiederholter Instandsetzungsversuche noch nie gefahren! Ob ich mich mal daran versuchen wolle?

Ich habe das nie geglaubt, aber es gibt tatsächlich Situationen, wo man in die Lage kommt, sich irgendwo kneifen zu müssen, um zu testen: Ist das Traum oder Wirklichkeit? Da stand sie, im abgelegenen Regal eines dicht vollgestellten Lagerschuppens im Museumsgelände: eine wunderbare DB-V-100 im Maßstab 1 zu 11, ganz im Stil der alten Märklin-Metallbaukästen mit zahllosen sichtbaren Schrauben zusammengefügt, Messingbleche nur außen sauber in Purpurrot lackiert, glanzverchromte Puffer, filigrane Kupplungen, schwarzer Rahmen in solider Ausführung aus Stahlprofilen, viele Teile verzinkt. Die Tankzone unter dem Führerhaus ist sogar als Ballast mit Bleiausguss ausgebildet. Man erkennt sauber nachgebildete Drehgestelle mit gefederten Schwingen, die Räder zeigen keine Abnutzungsspuren. Als Zubehör fanden sich mehrere kleine Kisten mit diversen Elektrik-, Pneumatik- und Mechanikkomponenten, einer Blei-Gel-Batterie 12 V/8 Ah (!), zahllose bereits ausgebaute Gehäuseschrauben und ein sehr sperriges, schweres Transportgestell aus Wasserleitungsrohr mit uralten Kinderwagenrädern, Reifen platt! In Letzteres wurde das kleine Schmuckstück erneut platziert und über die Schraubenkupplungen festgezurr, für den Transport in die Werkstatt nach Deggendorf (Bild 1, lose Bleche wie Dach und Vorbaubedeckung sind abgenommen)!

Zuhause auf der Werkbank zeigte die erste Inspektion der Unterseite eine höchst aufwendige Mechanik: für pneumatische Betätigung vorgesehene Bremsanlage an sämtlichen Rädern, Vorgelegewelle für den Antrieb beider Achsen zentral von oben her angetrieben über spiralverzahnte Kegelräder (Bild 2). Nun zur weiteren Bestandsaufnahme der Innenräume, die sich so ganz und gar nicht einfach gestaltete, weil eine Trennung von Aufbau und

Rahmen nicht vorgesehen war! Hunderte von Schrauben M3x5 mm mussten gelöst werden, weil alle Gehäusebleche sowohl untereinander wie auch in gleicher Weise mit Rahmen und Querstützen verbunden waren. Schließlich war aber die Sicht frei auf das Herz der Antriebsmechanik (Bild 5): Die Kraft eines überdimensionalen 24-Volt-BOSCH-Anlassermotors (wohl aus dem Lkw-Bereich stammend?) wirkt über eine Kette zunächst auf eine seitlich in Längsrichtung angeordnete Verteilerwelle, die Kette ist auf dem Foto schon abgenommen. Von dort aus erfolgt vorne wie hinten wieder eine Transmission zurück in die Mittellinie jeweils zu einer weiteren Welle, die am äußeren Ende über ein Kegelradpaar im Zentrum des Drehgestells eine Kraftflussumlenkung senkrecht nach unten zum letzten Winkelgetriebe im Drehgestell bewerkstelligt. Vom Motor bis zum Radsatz haben wir also volle fünf Getriebeschritte! Nicht benutzte Komponenten an den Achsen verraten, dass die Getriebeelemente aus einem anderen, vorhandenen Gerät ausgebaut und einer neuen Nutzung zugeführt wurden!

Nach Ankleben einer Bleibatterie von 12 V/ 26 Ah zeigte der Motor problemloses Hochfahren und ruhigen Lauf! Warum also kam das Ganze nicht in Fahrt? Was war das Problem? Nun, ganz einfach: Das unter Testbedingungen selbstverständlich zwischengeschaltete Amperemeter zeigte bereits unter Leerlaufbedingungen 20 A Stromaufnahme, typisch für die Arbeitscharakteristik eines Starter-



motors. Die vorgesehene Stromquelle 12 V 8 Ah, für die eine Halterung im Vorbau vorhanden war, dürfte da wohl bereits beim Einschalten zusammengebrochen sein! Wie sah nun die Problemlösung aus? Zum Glück haben wir es heute leichter als der große Meister und Erbauer der frühen Parkbahn-V 100 in den Sechziger- oder Siebzigerjahren. Wir greifen zu zwei preiswerten Pedelec-Motoren von je 250 Watt bei 24 V, deren Kraftausübung wir über Funkfernsteuerung mit Schiffsmodellbau-Regler 70 A und zwei Blei-Gel-Batterien 12 V/12 Ah kontrollieren (Bild 6)! Im Vergleich mit Bild 5 zeigt sich, dass nun volle drei Transmissionsschritte (zweimal Kette, einmal Kegelradstufe) pro Drehgestell eingespart werden konnten. Das neue Übersetzungsverhältnis wurde für eine angemessene Endgeschwindigkeit von 10 km/h projiziert und erforderte, wie zu sehen, ein relativ großes Kettenrad.



Erste Praxistests beim nächsten Besuch im Museum zeigten: eine gute Wahl! Das Maschinchen lief ganz prächtig auf dem vorhandenen Mehrspurgleis und konnte sich so gleich vor dem Museumszug von Roland Fraas (Bild 7) bewähren. Sämtliche Wagen sind vorhandenen Originalfahrzeugen im DDM nachgebildet. Zu den Pfingst-Dampftagen 2023 zeigte das Gespann bereits vollen Einsatz auf dem Rundkurs und fuhr sich, wie die weiteren Bilder 8 bis 10 zeigen, schnell in die Herzen von Groß und Klein! Nachdem der Lokeigner, der Verein der Freunde des DDM, grünes Licht für die Anschaffung eines frischen Batteriesatzes gegeben hatte (die Werkstatt hatte auf eigene Kosten zunächst nur gebrauchte eingebaut), wurde ein erneuter AW-Aufenthalt zur Umrüstung in Deggendorf erforderlich. Auch die komplette Verkabelung wurde dabei auf endgültigen Stand revidiert, unter anderem durch Einbau einer leicht zu handhabenden Ladebuchse, passend zum mitgelieferten Ladegerät. Gelegenheit zu endgültigen Abschlusstests ergab sich dann am sommerlichen Sonntag, dem 29.06.2025: Auf der nahe gelegenen Privatanlage von Harald Hornberger in Wallersdorf durfte der Prüfling neben seiner modernen Nachfolgerin aus dem Hause MAK ein wenig im dortigen 1:11-Güterverkehr mitmischen (Bilder 11 bis 13). Ganz auf der Spur ihrer großen Vorbilder des BW Plattling zog der schicke, kompakte Diesel wieder Frachten durch die Landschaft unserer wunderbaren Heimat Niederbayern. Wie man auf den Bildern 14 und 15 sieht, genossen auch Hornberger Junior und der Autor diese Gunst der Stunde sehr!



7



8



9



13



14

Fotos: Dr. Wolfgang Baierl



15


DIRK JUSCHKAT
MIT VIDEO
5-Zoll-Abstellung mit Militärzug

7¼-Zoll-Dampflok

MALU-BAHN

Echtdampfhallentreffen

während der

Faszination Modellbau Friedrichshafen 2025

Vom 31.10.25 bis 02.11.25 war es endlich wieder so weit, das Echtdampf-Hallentreffen stand vor der Tür. Wie immer gab es auch in diesem Jahr viele Bewerber, von denen nicht alle angenommen werden konnten, da auf der Anlage nicht genug Platz gewesen wäre.

Wie gewohnt gab es den Kombi-5- und 7¼-Zoll-Bereich sowie den reinen 5-Zoll-Bereich über die Hallen B2 und B3. Wobei ich immer noch den Hallenübergang schön finde. Die Besucher können an dieser Stelle besonders viele Züge gleichzeitig beobachten. In den Hallen gab es wie immer viele Schiebebühnen (Bild 6), Abstellgruppen (Bild 7) und Drehscheiben (Bild 8). An dieser Stelle einen herzlichen Dank an das Aufbauteam; sie haben erst diese herausragende Veranstaltung ermöglicht.

Wie immer gab es viele Teilnehmer aus allen Ecken aus Deutschland, aber auch aus anderen Ländern, wie Schweiz, Österreich, Luxemburg, Frankreich usw. Das EDHT ist wie immer auch ein internationales Treffen. Erfreulicherweise waren auch mehrere Jüngere anwesend. Auch aus dem hohen Norden waren wieder die Borkumer mit ihrem Leuchtturm dabei (Bild 3) mit ihren Loks Leer und Münster.

Ein schönes Bild (Bild 1) gab die Abstellgruppe in der Halle B3 an der Strecke ab, wo schöne lange Züge zu bestaunen

waren. Auf dem Bild sind zu sehen: Thomas Schneider, Tim Steinbrenner, Jens Steinbrenner, Florian Wonk (alle Dampfbahnfreunde Kocher/Jagst e.V.) und Luke Krause. Neu war in diesem Jahr der Zug von Thomas Schneider. Es ist ein Panzertransportzug aus den 60er-/70er-Jahren mit Begleitfahrzeugen der Feldjäger sowie sieben Panzer Leopard 2, vier Panzer M113 und zwei Fuchsspähfahrzeuge.

Auf den 7¼-Zoll-Gleisen war die Rio Grande 74 (Bild 2) unterwegs, ein echter Hingucker. Christof Neuhäuser war mit dieser imposanten Maschine unterwegs, über die schon in der Vergangenheit in der Zeitung berichtet wurde. Sie gehört zum Zoo-Bähnle in Augsburg und rostete über zehn Jahre vor sich hin. Das EDHT 2025 wurde zum Anlass genommen, diese außergewöhnliche Maschine nach ihrer Restaurierung wieder der Öffentlichkeit zu zeigen.

Es gab wie jedes Jahr viele verschiedenste Triebwagen, Güterzüge, Personenzüge und Züge aus vielen Epochen und anderen Ländern wie zum Beispiel Züge aus den USA, Schweiz, Frankreich und anderen. Auch die Malu-Bahn (Bild 5) drehte unermüdlich für die begeisterten Besucher ihre Runden. Besonders die kleinen Besucher freuten sich dabei sehr, nah an den anderen Zügen vorbeizufahren.

In einer anderen Halle (A2) war der Stand des Dampfbahn-Clubs (DBC-D, Bild 4) zu sehen mit sehenswerten



5-Zoll-Gastfahrer
aus Borkum

DBC-D-Stand (Halle A2)

Schiebebühne (Halle B2)

Abstellgruppe (Halle B3)

Drehscheibe (Halle B3)

Autor mit Tochter
auf eigenem Zug

Fotos: Dirk Juschkat

Modellen. Die Mitglieder des DBC-D standen den Besuchern mit Rat und Tat zur Seite. Es waren auch in diesem Jahr wenige Firmen der Szene in Halle A2 vertreten. Ein Lichtblick ist die Verfügbarkeit von 5-Zoll-Gleisen. Es wäre schön, wenn wieder mehr Firmen aus unserem Bereich den Weg auf das EDHT finden würden.

Auch in diesem Jahr konnten wir mit dem eigenen Zug (Bild 9) viele Runden auf der Anlage drehen, mal mit der Köf III, mal mit der V20. Auf YouTube kann man das Video von einer Runde über die 5-Zoll-Anlage ansehen (Link: https://youtu.be/YkrPrOLFgYQ?si=bvJ_mZ4vtiM7saC3).

Aber es gab ja nicht nur das Echtdampfhallentreffen, sondern auch Mo-

delle aus allen anderen Bereichen zu bestaunen. Fangen wir mit dem Naheliegenden an, mit der Modelleisenbahn. Diese gab es in allen Maßstäben zu bestaunen von Spur Z bis LGB. Des Weiteren gab es den Bereich Fahrzeugmodellbau (Autos, Lkw, Pistenfahrzeuge, Bagger usw.), Schiffsmodellbau und Flugmodellbau mit Flugzeugen (Indoor und Outdoor) und Hubschraubern. In einer weiteren Halle gab es eine Rennstrecke für RC-Elektroautos, Autos mit Verbrenner sowie eine Halle für Drohnen. Auch die Bereiche Dampfmaschinen und Kartonmodellbau wurden abgedeckt. Dazu gab es noch Mitmachaktionen für Kinder, die meine Tochter großartig fand. Auch die LEGO-Fan-Welt war dieses Jahr wieder mit dabei. Alles in allem eine sehenswerte Messe, die immer einen Besuch wert ist.

► siehe Video





Personenzuglok B3/4 Nr. 1367 der SBB-Historic Hersteller SLM, Baujahr 1916

HANNO KNIFFKA



Schnellzuglok 01 202 des Vereins Pacific „01 202“ Hersteller Henschel, Baujahr 1936

Besuch der XXVIII. Meiningener Dampfloktage

Jährlich, zum ersten vollen Wochenende im September, pilgert die Dampflokgemeinde nach Meiningen. So war es auch dieses Jahr, als am Samstag, dem 6., und Sonntag, dem 7. September 2025, die an dieser Stelle damals neu gebaute und 1914 eröffnete Betriebs- und Hauptwerkstätte von jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr ihre Tore für die XXVIII. Meiningener Dampfloktage öffnete. Die im Bericht verwendeten Bilder stellen lediglich einen kleinen und ausgewählten Einblick in die Masse der in Auf-

arbeitung befindlichen Loks, der anzuschauenden und zu bestaunenden Waggons und Sonderfahrzeuge dar. Los geht es mit der großen Richthalle, genutzt zur Demontage und zur Montage und Komplettierung nach Aufarbeitung. Neben den Lokomotiven in der großen Richthalle boten aber auch die verschiedenen Werkstätten einen interessanten Einblick in die damalige, in Teilen heute noch durch uralte, aber wohl gepflegte und funktionsfähige Maschinen erbrachte Arbeit.

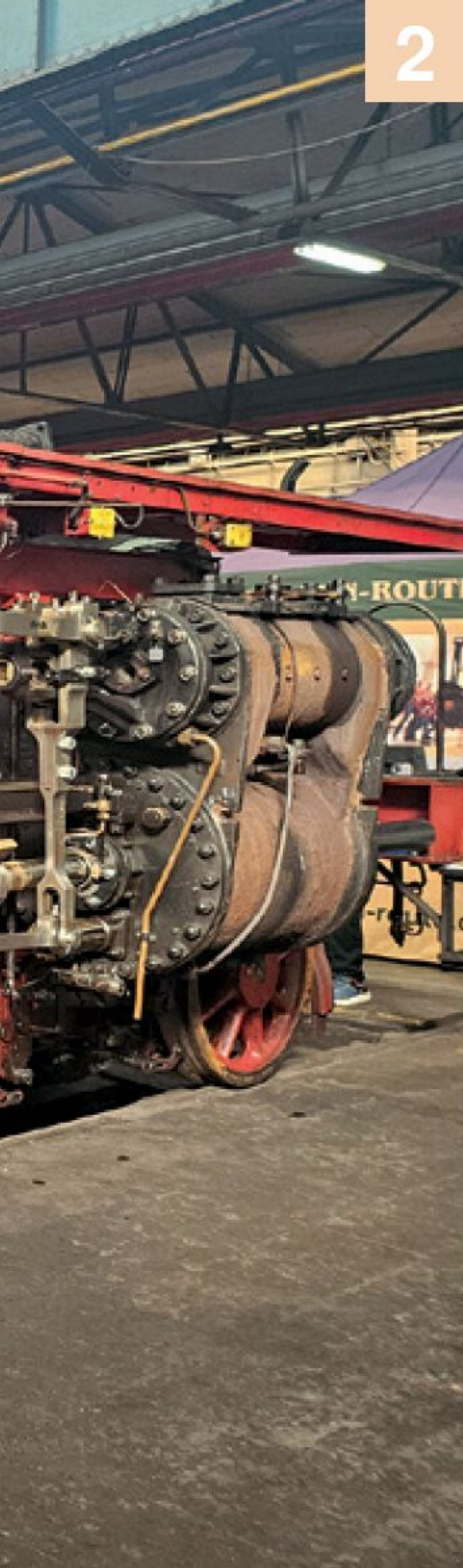


Blick in die Stangenwerkstatt



Blick in die Kesselschmiede

2



*Schnellzuglok 01 519 der Eisenbahnfreunde Zollernbahn
Hersteller Henschel, Baujahr 1936*

3

liegen, die zur Aufarbeitung einer Dampflokomotive notwendig sind. Im Außenbereich gab es erneut den unter Dampf stehenden Nachbau des Adlers sowie eine Vielzahl an weiteren Dampflokomotiven zu bestaunen. Beispielhaft hier nur zwei Bilder einer BR 41 sowie ein Ausschnitt zum Gesamteindruck.

Gerne konnte man sich einer der halbstündig startenden Betriebsführungen anschließen und bekam so einen umfassenden Einblick in die Historie des Werkes und in die einzelnen Werkstätten, einschließlich des Prozesses der

Aufarbeitung.

Im Vergleich zum letzten Jahr machten die einzelnen Werkstätten jedoch einen noch aufgeräumteren Eindruck auf mich. Ebenso waren einige interessante Details oder Bereiche durch Sperrgitter oder Flatterband für den Zugang abgesperrt worden. Als Echtdampfmodellbauer, der für sein Hobby auch auf Fotos und Detailaufnahmen angewiesen ist, ein mehr als bedauerlicher Zustand. Als noch viel bedauerlicher empfand ich aber die gefühlt jährlich steigende Anzahl an Händlern und deren Angebot, welches insgesamt in eine Modellbahnbörse von ungeahnter Ausdehnung mündete. So wurde der Zugang zu dem wertvollen Detail auf der Werkbank oder auf einer Palette lagernd zusätzlich erschwert. Klar, auch alle anderen Maßstäbe und Modellbausparten gehören zum Eisenbahnmodellbau und haben ihre Berechtigung, das ist nicht der Punkt. Aber bei einem Tag der offenen Tür in einem Dampflokausebesserungswerk sollte meiner Meinung nach der Schwerpunkt klar auf dem Ausbessern, Reparieren, Fertigen und den vielen, vielen weiteren Gewerken

6



7



8





9



10

Daneben war immer mal wieder das Bekohlen einer Lok, das Wasserfassen oder Lösche-Schaufeln zu bestaunen.

Die verkleinerte Version der Eisenbahn, sprich einige Waggon gezogen von einer Dampflok, zum Mitfahren für die kleinen und klein gebliebenen Gäste wurde auf der einen Seite des Werksgeländes durch die HSB realisiert. Zum kurzweiligen Zeitvertreib daneben noch eine Hüpfburg und diverse andere Attraktionen.

Auf der anderen Seite des Geländes die 5-Zoll-Bahn.

Mit mehreren unterschiedlichen Modellen haben hier findige Modellbauer genau das nachgebaut und in Echtdampf oder mittels Akkus betrieben, was im Werk selbst und somit im Original instandgesetzt wird. Ein größerer und für die Gäste leichter zu erreichender Aufbauplatz wäre zukünftig wünschenswert.



11

Fotos: Hanno Kniffka

Das Verpflegungsangebot, einschließlich Sitzplätze, habe ich ausreichend zum Mittag und zum Genuss von Kaffee und Kuchen genutzt. Pause braucht man auch, um die Vielzahl der Eindrücke zu verarbeiten und sacken zu lassen. Insgesamt ein Besuch, der sich – mit kleinen Abstrichen – erneut gelohnt hat.

Anzeigen

IHR MODELLBAU-SPEZIALIST!

WILMS
Metallmarkt
Lochbleche

ALLES AUCH IN KLEINST-MENGEN!

METALLE
in allen Qualitäten und Abmessungen

• + H + Wilms Metallmarkt Lochbleche GmbH & Co. KG • + H +
Widdersdorfer Straße 215 · 50825 Köln
T 0221 54668 – 0 · F – 30 · mail@wilmsmetall.de · www.wilmsmetall.de
• H I 3 • H I 3 • H I 3 • H I 3 •

Kds 54/56, Maßstab 1:11

VON ZWIEBACK VERSTEHEN WIR NICHTS ...
... ABER VON DAMPF+MODELLBAU!
www.LiveSteamService.com

...und der Frühling kann kommen!



Jeder zum Sparpreis angebotene Jahrgang umfasst 6 Ausgaben zu je 84 Seiten

- Alle Jahrgänge 2018 bis 2024 zu je nur 24,- €*
• Spezial „Traum-Anlagen 3“, 116 S., für 10,- €*
*) zzgl. Versand. In D portofrei ab Warenwert von 20,- €.

Die G-Spur auf 45 Millimeter ist unser Thema. Seit 2003.

Holen Sie sich jetzt kompaktes Wissen, nützliche Tipps und viele Anregungen. Mit unseren Jahrgangs-Angeboten zu Sparpreisen!

JETZT
zugreifen, solange vorrätig!

24,- €
je Jahrgang 2018-2024
Solange Vorrat.

EXPROMO VERLAG BIRGITTA GILBERT

Expromo Verlag Birgitta Gilbert
Angermunder Straße 198
D-47269 Duisburg-Rahm
Tel. +49 0203/ 712 7471 Fax 712 7472

Diese Angebote erhalten Sie nur direkt beim Verlag. Lieferung in D ab 20,-€ Warenwert portofrei. www.gartenbahnprofi.de

FASZINATION MODELLBAHN

6. – 8. MÄRZ 2026

Internationale Messe für Modelleisenbahnen & Zubehör

MAIMARKTHALLE MANNHEIM

Öffnungszeiten: Freitag bis Sonntag 9.00 – 17.00 Uhr

WWW.FASZINATION-MODELLBAHN.COM

f FaszinationModellbahn i faszination.modellbahn y FaszinationModellbau

VERANSTALTER: Messe Sinsheim GmbH, Gustav-Werner-Straße 6, D-72636 Frickenhausen, T +49 (0)7025 9206-100, F +49 (0)7025 9206-88100, [modellbahn@messe-sinsheim.de](mailto:modelbahn@messe-sinsheim.de), www.messe-sinsheim.de

Neuheiten des Jahres
Treffpunkt der Modellbahner
Namhafte Aussteller
Ausgewählte Fachhändler
Atemberaubende Modellbahn-Anlagen
Einzigartige Privatanlagen
Filigrane Dampfmodelle
Informatives Modellbahn-Forum



Unsere Buchempfehlung

DAMPF 51: Jaxon 1902 Steam Car Bau und Entwicklung eines Dampfautos – ein Projektbericht

Werner Schleidt teilt seine Leidenschaft für historische Technik und den Reiz des Selbermachens in diesem detaillierten Projektbericht über den Nachbau eines Jaxon 1902 Steam Car. Ausgehend von vagen Internetbildern entsteht Schritt für Schritt ein funktionsfähiges Dampfautomobil. Erfahren Sie alles über den Bau des Leiterrahmens mit seiner innovativen Tiller-Lenkung, die Anpassung eines Rasenmäher-Differentials für den Antrieb und die Eigenentwicklung einer stehenden Zweizylinder-Dampfmaschine. Von Zeichnungen und Stücklisten bis zur Inbetriebnahme und den ersten Fahrerprobungen – ein technisches Kompendium für alle, die Freude daran haben, aus Rohmaterialien etwas Einzigartiges zu erschaffen und sich für Dampfmaschinen, historischen Fahrzeugbau und die Herausforderungen eines ambitionierten Modellbauprojekts interessieren.

Rückschläge und innovative Lösungen inklusive.

Best.-Nr. 16-2025-01
Preis € 25,90 [D]

ISBN 978-3-7883-2178-9
Umfang 112 Seiten, DIN A4



Neckar-Verlag GmbH
Klosterring 1 • 78050 Villingen-Schwenningen
bestellungen@neckar-verlag.de • www.neckar-verlag.de



TERMINE

Es wird empfohlen, sich vor Antritt einer längeren Anfahrt beim jeweiligen Veranstalter über evtl. Änderungen zu informieren!

Stand 1.12.2025 – ohne Gewähr

PLZ 00000 – 09999

Minibahnclub Dresden e.V.; SMV 154, Jägerstraße 40, 01099 Dresden. Info: Stephan Aulhorn, Tel.: +49(0)176/96370242, Gruppe Gartenbahn, E-Mail: gartenbahn@minibahnclub-dresden.de, Internet: www.minibahnclub-dresden.de; Facebook: www.facebook.com/Minibahnclub/ Das Gartenbahngelände ist an den Fahrtagen in der Zeit von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr frei zugänglich. Verfügbare Spuren und Streckenlänge: 5 Zoll (127 mm), ca. 600 m Dampfbetrieb.

Werners Gartenbahn – Löbau; Werners Gartenbahn ist eine Feldbahnanlage im sächsischen Löbau, die 1976 als Hobby mit dem Erwerb der Dampflokomotive Krauss & Co. 7790 begann, gefolgt von einem kompletten Umbau des eigenen Gartens. Mit der Beschaffung weiterer Loks und Wagen wurde schließlich ein regelmäßiger Fahrbetrieb ermöglicht, der sich auch heute noch großer Beliebtheit erfreut. Werners Gartenbahn, Lauchaer Weg 1, 02708 Löbau, <http://werners-gartenbahn.de/>

Modellbahnpark Auenhain; Am Silberschacht 5, 04416 Markkleeberg. www.modellbahnpark.de; Kontakt: William Wagner, Tel.: 01523-1802801. Gelände rund 10.000 m² mit ca. 450 m Gleis in Spur 5" und 7 1/4". Gastfahrer bitte vorab anmelden. Öffnungszeiten und Preise siehe online.

PLZ 10000 – 19999

Dampffreunde Berlin-Brandenburg; www.dampffreunde-berlin-brandenburg.de. Externe Teilnehmer mit eigenen Fahrzeugen (Spur 5 + 7 1/4, Radius 10 m) bitte anmelden! Für die Kesselspeisung steht gefiltertes Regenwasser (dh < 2) zur Verfügung. Rückfragen & Anmeldung bei: Norbert Steinemer, Eulenstraße 16, 14612 Falkensee, Tel. +49(0)3322/236287, E-Mail: norbert.steinemer@t-online.de

PLZ 20000 – 29999

Dampf-Bahn-Club Holstein e.V.; Hamdorfer Weg 9, 23795 Schackendorf; Internet: www.dbc-h.de

Unsere öffentlichen Fahrtage sind von Mai bis Oktober immer am ersten Sonntag im Monat in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr. Eintritt und Fahrten, bis auf den Fahrtag im Juli, kostenfrei.

Unsere Anlage auf 6.000 m² verfügt über ca. 1.300 m Gleis (Spur 5 und 7) mit diversen Anheiz- und Abstellgleisen, Lokschuppen mit Drehscheibe, Bahnhof mit Stellwerk, 32 m Tunnel und zwei Brücken über einen Teich. Gastfahrer sind herzlich willkommen und haben die Möglichkeit, über eine Brücke oder Hubtisch ihre Fahrzeuge zu verladen. Wir bitten um vorherige Anmeldung unter kontakt@dbc-h.de. Druckluft, Strom und aufbereitetes Lokwasser aus einer Osmoseanlage ist vorhanden.

PLZ 30000 – 39999

Parkeisenbahn im LokPark Braunschweig; Anlage: Spur 5", Hauptstrecke ca. 370 m, gesamte Gleislänge ca. 500 m, kleinster Gleisradius 9 m, drei aufgeständerte Anheizgleise. Gastfahrer sind bei uns herzlich willkommen. Kontakt: 5zoll-bahn@vbv-bs.de, Aktuelles und Bekanntgabe von Terminen auf unserer Homepage: <https://www.vbv-bs.de/parkeisenbahn/home>

MBC Kassel „Steinertseebahn“; Kontakt: Swen Hollstein +49(0)16 28802931; Nils Warner +49(0)1725359787.

Fahrbetrieb Ostern bis 3. Oktober. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte unserer Webseite: www.steinertseebahn.de. Gastfahrer sind selbstverständlich jederzeit willkommen. Auch außerhalb der Publikumsfahrtage nach vorheriger Absprache.

Dampfbahnclub Vellmar e.V.; Im Gegensatz zur Deutschen Bahn AG fahren wir nicht bei Regenwetter! Fahrplanänderungen und Fahrausfälle wegen Wetterbedingungen oder höherer Gewalt bleiben vorbehalten. Bitte am Fahrtag am Lokschuppen im Ahnepark informieren! Fahrzeit regulär 14.00 bis 18.00 Uhr. Der Dampfbahnclub im Internet: www.db-cvellmar.de

PLZ 40000 – 49999

Gartenbahn Huserland; Anlage: Spur 5, ca. 400 m. Info: M. Huser, Tel: +49(0)2195/69048, Fax: +49(0)2195/933323, E-Mail: michaelhuser@t-online.de und T. Wirths, Tel: +49(0)2191/5925694, Internet: www.huserland.de

Dampf-Bahn-Club Sprockhövel; Anlage: Sprockhövel-Haßlinghausen, Am Beermannshaus 16, gegenüber dem Bistro „An der Kohlenbahn“ am Rad- und Wanderweg. Spur 5 und 7 1/4, ca. 600 m, min. Radius 14 m, Anlage in Aufbau. Öffentliche Fahrtage an jedem 3. Sonntag der Monate April bis September. Gastfahrer sind willkommen, für das leibliche Wohl ist gesorgt. Hydraulische Hubbühne zum Ent- und Beladen von Fahrzeugen vorhanden. Info: Jan Bellmann, E-Mail: info@dbc-sprockhoevel.de, Internet: www.dbc-sprockhoevel.de. Fahrtage oder Sondertermine geben wir über unsere Homepage www.dbc-sprockhoevel.de bekannt.

Modell-Bahn-Club Düsseldorf; Anlage: Am Kleinfurst 277 (nahe Südstrand am Unterbacher See), Spur 5 und 7, ca. 1100 m, mind. Radius 10,5 m, Steigung an der Bergstrecke 2%. Info: J. Korth, Tel. +49(0)174/3957876, E-Mail: mbc-duesseldorf@web.de, Internet: <http://www.mbc-duesseldorf.de>

PLZ 50000 – 59999

MEC Rhein-Lahn e.V.; Abteilung Gartenbahn, Sportplatz Am Viktoria-brunnen, Max-Schwarz-Straße, 56112 Lahnstein. Die personenbefördernde Gartenbahnanlage in Spur 5" ist von Mai bis Oktober am 2. Wochenende im Monat Samstag zwischen 14.00 und 17.00 Uhr und Sonntag zwischen 11.00 und 16.00 Uhr in Betrieb. Weitere Infos unter www.mec-rhein-lahn.de oder Hans-Josef Müller: +49(0)162/9402905

Mitfahrreisenbahn Koblenz; am DB Museum (5 und 7 1/4 Zoll). Betrieb zu den Öffnungszeiten des Museums. An allen Fahrtagen gibt es im Museum ein Rahmenprogramm. Die Mitfahrreisenbahn Koblenz freut sich auf Ihren Besuch! 56073 Koblenz; Schönbornsluster Str. 14. Weitere Infos unter www.mitfahrreisenbahn-koblenz.de.

Gartenbahn im Maximilianpark Hamm; Ansprechpartner: Andreas Siebert +49(0)160/90703814, weitere Infos unter www.hmgf.de oder info@hmgf.de. Alle Züge mit Dampflokomotive. Bei Ausfall der Dampflokomotive fährt die Diesellokomotive.

Die Eisenbahnfreunde Littfetal e.V.; Anlage: Es sind ca. 380 m Gleis überwiegend als Dreischienengleis in 5 und 7 1/4 Zoll verlegt worden. Der kleinste Kreisdurchmesser beträgt 15 m. Die meisten Weichen können über eine Hebelvorrichtung vom Zug aus gestellt werden. An einem Ende der Anlage befindet sich eine Lade-Rampe für Gastfahrzeuge. Eine direkte Zufahrt zu den Gleisen ist ebenfalls vorhanden. Bei allen Terminen ist auch die Modelleisenbahnanlage H0 in unserem Vereinsheim (Bahnhof) in Betrieb. Da es sich um eine Freiluftveranstaltung handelt, ist eine wetterbedingte, kurzfristige Absage leider immer möglich. Dieses wird auf unserer Homepage bekanntgegeben. Weitere Informationen auf der Homepage: www.EF-Littfetal.de. Unser Gartenbahngelände befindet sich unmittelbar neben dem Bahnhof in Kreuztal-Littfeld. Die H0-Anlage im Bahnhof ist ebenfalls in Betrieb. Für Speisen und Getränke ist natürlich gesorgt. Eintritt frei! Veranstalter: Eisenbahnfreunde Littfetal e.V., Mühlenanger 5, 57223 Kreuztal, Tel. 0271-87514

Dampfbahn Leverkusen; Anlage in Leverkusen-Wiesdorf im Stadtpark. Spur 5 und 7, Min. Radius: 11,5 m, Anlage zz. ca. 380 m (wird erweitert). Vereinsabende an jedem zweiten Donnerstag im Monat, ab 19.00 Uhr, Restaurant Zagreb, Friedrich-Ebert-Straße 124, 51373 Leverkusen. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen. Info: Hans-Joachim Kaps, Tel: +49(0)2103-330069, E-Mail: mail@dampfbahn-leverkusen.com, Internet: www.dampfbahn-leverkusen.com

Eisenbahn- und Modellbahnfreunde Brühl e.V.; Wir veranstalten zwischen April und September regelmäßig öffentliche Fahrtage. Neben Publikumsfahrten mit Echtdampfmodellen ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Die genauen Termine können auf unserer Homepage eingesehen werden. Gastfahrer werden gebeten, sich unter emb.bruehl@gmail.com bis eine Woche vor dem Fahrtag anzumelden. Die Anlage verfügt über die Spurweiten 5 und 7 1/4 Zoll und befindet sich an der Bonnstraße 200 in 50321 Brühl. Wir freuen uns auf Euer Kommen. Homepage: www.emb-bruehl.com

Dampfbahnclub Taunus e.V. Oberursel; Echtdampf in 5 und 7 ¼ Zoll Spurweite. Wir heißen Sie herzlich auf unserer Gartenbahnanlage willkommen! Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei dem Bestaunen unseres schönen Hobbys und laden Sie ein, einmal mitzufahren und sich von dem Duft der Dampflokomotiven in die Zeit unserer Industriegeschichte zurückversetzen zu lassen. Unsere Mitglieder werden Ihnen gerne jederzeit Fragen rund um unser Hobby beantworten. Dampfbahnclub Taunus e.V., Mainstr. 25, 61440 Oberursel (Taunus). Kontakt: Sascha Kessler, E-Mail: info@dbc-taunus.de, Homepage: www.dbc-taunus.de

PLZ 60000 – 69999

Dampfbahnclub Rhein-Main e.V.: auf der Mainspitze 21, 65462 Ginsheim-Gustavsburg, Spur 5 und 7 1/4 Zoll, Separate Rundkurse für Publikumsverkehr und Gastfahrer, von April bis Oktober an jedem letzten Sonntag im Monat, von 11.00 bis 17.00 Uhr, Gastfahrer sind immer willkommen, Dampffest am letzten Wochenende im September, weitere Infos unter www.dbc-rhein-main.de oder +49 (0)172 6723123.

ESV Bischofsheim; Am Schindberg 23, 65474 Bischofsheim, Homepage: www.esv-grossbahn.de

Feldbahn- & Industriemuseum Wiesloch e.V.; In den Weinäckern, 69168 Wiesloch, Homepage: www.feldbahnmuseum-wiesloch.de

Dampfbahnclub Namborn e.V.; Goethestraße, 66640 Namborn, Spurweite 5 Zoll (127 mm), ca. 600 m Streckenlänge, separate Rundkurse für Publikumsverkehr und Gastfahrer.

Weitere Infos unter www.dampfbahnclub-namborn.de, dampfbahnclub.namborn@web.de oder bei Eric Maassen, Tel.: +49(0)171/2193286

REC – Roßdörfer Eisenbahn-Club e.V.: Holzgasse 7, 64380 Rossdorf. Spurweite 5 Zoll, ca. 600 m Streckenlänge, separate Rundkurse für Publikumsverkehr und Gastfahrer. Öffentliche Fahrtage an jedem 3. Sonntag der Monate April bis Oktober, Nachtfahrwochenende. Gastfahrer willkommen. Homepage: www.eisenbahn-rossdorf.com

PLZ 70000 – 79999

Ebnater Schättere Club e.V.; Fahrtage immer am 1. Mai und von Juni bis Oktober am ersten Sonntag des Monats, von 12.00 bis 18.00 Uhr. Ralf Dauser, mobil: +49(0)171/6015653, E-Mail: info@esc-dampfbahn.de. Die Adresse der Anlage: Krautgartenweg in 73432 Aalen (Ebnat).

Eisenbahn-Freunde Bad Schönborn; Freilichtmuseum für Eisenbahnwesen und Eisenbahngeschichte, Personen befördernde Gartenbahnen und Anlagen verschiedener Baugrößen. Unsere Züge sind mit Dampf, Benzin und Strom unterwegs. Auf dem Hügel drehen die LGB-Züge der Spur IIm ihre Runden. Auf dem weitläufigen Gelände kann auf Entdeckungsreise zu unseren historischen Exponaten aus der Eisenbahngeschichte gegangen werden. Eisenbahnfreunde Bad Schönborn, Professor-Kurt-Sauer-Straße, 76669 Bad Schönborn-Bad Mingolsheim, Homepage: www.eisenbahn-freunde-bad-schoenborn.de.

Die Eisenbahn-Freunde Bad Schönborn freuen sich auf Ihren Besuch!

MEC-Balingen; Modell-Eisenbahn-Club Balingen, Vereinsanlage in Bisingen, Bahnhofstraße 27, 72406 Bisingen. Tel: +49(0)152/32055577. Alle Veranstaltungen mit Bewirtung und mit Betrieb auf der Truckmodellbau-Anlage. Gastfahrer sind immer herzlich willkommen. Homepage: www.mec-balingen.de, E-Mail: mec.balingen@gmx.de.

Alle Veranstaltungen finden auf dem Vereinsgelände des Modelleisenbahnclubs Balingen mit Sitz Bisingen statt.

Fahrtage 2026: 03.05.; 07.06.; 02.08.; 06.09.; 04.10.; jeweils von 10.30 bis 17.00 Uhr. Dampfmodellbautreffen: 18. bis 19.07.2026 mit Ausstellungszelt

Dampfbahnfreunde Ötisheim; Reguläre Fahrtage von 11.00 bis 17.00 Uhr für Publikum, Gastfahrer ab 10.00 Uhr oder nach Absprache. Für Gastfahrer im Regelfall ab 10.00 Uhr. Homepage: www.dampfbahnfreunde-oetisheim.de; Ansprechpartner: Michael Schuster, Tel.: +49(0)162 6015011, E-Mail: michaelsal28@live.com

Dampfbahner Plochingen e.V. – Parkbahn in den Neckarauen;

Am Bruckenbach 16, 73207 Plochingen. Homepage: www.dampfbahner.de, E-Mail: info@dampfbahner.de, Infotelefon: +49(0)7153/899522. Fahrbetrieb von Ostermontag bis Anfang Oktober 11.00 bis 18.00 Uhr, jeweils sonntags alle 14 Tage und an gewissen Feiertagen. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte auf unserer Webseite.

Dampfbahnfreunde Sindelfingen e.V.; Clubanlage: Herrenwäldlestraße 17, 71065 Sindelfingen, Homepage: www.dbf-s.de, E-Mail: info@dbf-s.de, Tel.: +49(0)7031/809893 (AB)

Dampflokfreunde Karlsruhe e.V.; Personenbefördernde Gartenbahnanlage in Spur 3,5" und 5". Petergraben, Stadtteil Bulach, 76135 Karlsruhe, Homepage: www.dampflokfreunde.com. Fahrbetrieb von 10.00 bis 17.00 Uhr. Bei extremer Witterung oder höherer Gewalt können Fahrtage kurzfristig ausfallen.

Dampfbahnfreunde Friedrichsruhe e.V.; Die älteste personenbefördernde Gartenbahn in Deutschland (seit 1970) in den Spurweiten 5" und 7¼", Gleislänge ca. 1200 m, auch Rollstuhlfahrer können mitfahren! Adresse: Forsthausweg 10, 74639 Zweiflingen-Friedrichsruhe. GPS-Position: N 49.240778, E 9.528023

Fahrtage ist jeden 1. Sonntag im Monat von 10.00 bis 17.00 Uhr von Mai bis Oktober. Gast-Lokfahrer, Straßendampfmodelle und andere Dampfmaschinenmodelle sind jederzeit willkommen! Homepage: <http://dbf-friedrichsruhe.de>, Information: info@dbf-friedrichsruhe.de

PLZ 80000 – 89999

Wasserburger Bähnle; Nur Spur 5 Zoll. Fahrttermine über die Homepage www.gartenbahn-ehrle.de/sbaehnle. Gastfahrer sind nach Terminabsprache herzlich willkommen.

Modell-Parkeisenbahn Salzachtal e.V. Burghausen; Termine und Infos unserer mobilen Gleisanlage unter E-Mail: Modellparkeisenbahn-burghausen@Googlemail.com und Google-Homepage: parkeisenbahn-salzachtal.e.v.

Ammersee-Dampfbahn; Termine der Mini-Bahn Augsburg findet man auf der Homepage: www.mini-bahn-augsburg.de

Parkbahn Neuötting e.V.; Kontakt: www.parkbahn-neuoetting.de Sonderfahrtage für Dampfmobile und personentragende Lkw-Modelle am Wochenende 18./19. April 2026. Riesiger Auslauf über die geteerten Flächen des an die Parkbahn angrenzenden Dultplatzes, WoMo-Stellplatz ebenfalls nebenan!

Kleinbahn Waldkraiburg; Kleinbahnfreunde Waldkraiburg im Stadtpark. Mail: info@kleinbahn-waldkraiburg.de, Homepage: www.kleinbahn-waldkraiburg.de

Die Bockerlbahner e.V.; Bockerlbahn an der Tiefstollenhalle/Bergbaumuseum in 82380 Preißenberg. Unsere Fahrtage finden nur bei trockenem Wetter statt. Änderungen der Termine behält sich der Verein vor. Aktuelles gibt es auf unserer Homepage www.diebockerlbahner.de Sondertermine: Gerne sind wir für Sie da, z. B. für Hochzeitsfahrten, Kindergeburtstage, Kindergartenfahrten und Schulen, sowie Sonderfahrten aller Art. Anfragen gerne unter: Benno Vogl (Tel.: +49(0)8809/163030) oder Alfred Büschl (Tel.: +49(0)8802/8285), E-Mail: info@diebockerlbahner.de

Bad Schussenried-Kürnbach – Mini-Dampfbahn mit Personenbeförderung; 127, 184 + 260 mm. Fahrbetrieb auf der Anlage beim Oberschwäbischen Museumsdorf jeden 2. und 4. Sonntag im Monat von 11.00 bis 17.00 Uhr zuzüglich Festivitäten mit dem Museum. Alle Betriebstage unter Vorbehalt immer auf der Homepage unter nächster Fahrtage zu ersehen. Die Dampfbahn ist zwischen 11.00 und 17.00 Uhr in Betrieb. Fahrpreise: Erwachsene 1,50 €, Kinder 1,- €. Triebfahrzeuge: Dampflokomotive „Kephallenia“ (10¼"/260 mm), Diesellokomotive „Harzkamel“ (7¼"/184 mm) sowie verschiedene Dampf- und Elektrolokomotiven 5" und 7¼". E-Mail: kontakt@sev-kuernbach.de, www.sev-kuernbach.de, www.schwaebischer-eisenbahnverein.de, www.dampfbahn-kuernbach.de

Betriebstage 2026: 12.04. Andampfen/Frühjahrsmarkt, 26.04. Familien-sonntag „Tiere auf dem Bauernhof“, 03.05. Handwerkertag, 17.05. Oldtimer-Traktorentreffen, 25.05. Kinderwerkstatt, 13.–14.06. 26. Kürnbacher Dampffest, 28.06. Familien-Sonntag „Holzwerkstatt“, 12.07. Woll- & Stoffmarkt, 26.07. Fahrtage, 09.08. Museumsdorf-Classics/Kürnbach-Classics, 23.08. Kinderwerkstatt, 13.09. Schlachtfest, 27.09. Fahrtage, 04.10. Herbstmarkt, 11.10. Abdampfen/Zwiebelkuchen aus dem Backhäusle, 06.12. oberschwäbische Dorfweihnacht (sofern das Wetter und die Witterungsverhältnisse es an diesem Tag zulassen, mit der Bahn zufahren).

Mini-Bahn im Bahnpark Augsburg; Weitere Informationen auf der Homepage: www.bahnpark-augsburg.eu

IGS-Interessengemeinschaft Sontheim – Abteilung Eisenbahn; Personenbefördernde Gartenbahn in 5" mit einer Gleislänge von 400 m. Adresse: Jakob-Häfeleweg 23, 89567 Sontheim. GPS – Position: 48°33'13,8" N.; 10°17'10,1" E
Fahrtage von April bis Oktober jeden 1. Sonntag im Monat von 11.00 bis 17.00 Uhr. Gastfahrer sind jederzeit nach vorheriger Anmeldung willkommen. Info: Michael Baumann: +49(0)173/1801245 oder +49(0)7325-6867; Fred Fiedler: +49(0)160/97445797

PLZ 90000 – 99999

Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün e.V.; Jeden letzten Mittwoch im Monat jeweils um 18.00 Uhr in der Gaststätte Froschgrün, Froschgrüner Str. 14, 95119 Naila. Ansprechpartner: Thomas Hirschberger, Saaldorf 30 B, 07356 Bad Lobenstein, Tel. +49(0)36651/33011, E-Mail: info@parkeisenbahn-naila.de. Anlage: Parkeisenbahn Froschgrün/Naila, Spuren: 5 Zoll, Strecke: 1.192 m, davon 1.000 m Fahrstrecke (zweigleisig) Fahrsaison: jeden Sonntag bei schönem Wetter von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Ende: 5. Oktober 2026. Kontakt: www.parkeisenbahn-naila.de, info@parkeisenbahn-naila.de, Schriftführer Hans-Jürgen Frank, Blumenstr. 28, 95119 Naila, Tel. +49(0)9282/8004, hjf@parkeisenbahn-naila.de.

Kreiskleinbahn Kirchberg-Schönheide, Dampfbahnfreunde Unterfranken; Bahnmeister Steffen Ruhmann. Homepage: www.kreiskleinbahn-kirchberg.de. Gastfahrer bitte anmelden. s.ruhmann@kreiskleinbahn-kirchberg.de oder Tel.: +49(0)170/9003552. Fahrbetrieb ist von 10:00 bis 17:00 Uhr.

Termine 2026: 11./12.04. Modellbauausstellung – „MBF“ in der Main-schleifenhalle Volkach; 03.05. Andampfen – „MBF“ (Sonntag); 14.05. Vatertag „Güterzugtreffen“ – „Bahn“ (Donnerstag) Selbstverpflegung; 07.06. Fahrtag – „Bahn“ (Sonntag) Selbstverpflegung; 20.06. Nachtfahrt /Sonnwendfeier – „MBF“ (Samstag); 12.07. 5“-Treffen – „MBF“ Sommerfest (Sonntag); 13.09. Fahrtag – „Bahn“ (Sonntag) Selbstverpflegung; 04.10. Abdampfen – „MBF“ (Sonntag)

SCHWEIZ

ATAF – Associazione Ticinese Amici della Ferrovia; Die Züge fahren nur bei schönem Wetter. Kontakt: ATAF – Associazione Ticinese Amici della Ferrovia, CH-6648 Minusio, Homepage: www.ataf.ch, www.facebook.com/atafminusio

Modelleisenbahn Club Einsiedeln (MECE); Fahrbetrieb jeweils von 10.00 bis 16.00 Uhr. Bei trockener Witterung fährt die Modellbahn mit Personenbeförderung für Jung und Alt. Die Fahrten sind kostenlos. Wir danken für Ihren Kostenbeitrag in die Spendenkasse. Kiosk geöffnet. Weitere Infos zu allen Anlässen findet man unter www.mece.ch

Liliput-Dampfeisenbahn Mobilrail; CH 8645 Jona, Tel: +41 (0)774046621, Internet: www.mobilrail.ch. Die Liliput-Dampfeisenbahn Mobilrail mit mobilen Geleisen mit Spur 7¼ Zoll fährt zu Festen, Anlässen und Jubiläen in der Schweiz mit bis zu 3 Zügen mit 2 Dampf- und einer Elektrolokomotive.

Ysebaehnli-am-rhy, Homepage: www.ysebaehnli-am-rhy.ch

Swiss Vapeur Parc; CH 1897 Le Bouveret. Streckenlänge: 1500 m, Spurweite: 5" und 7¼". Öffnungszeiten und Auskünfte: Telefon: +49(0)244814410; Fax: +49(0)2448154 70, Homepage: www.swissvapeur.ch, E-Mail: info@swissvapeur.ch

GBSt Gartenbahn Staufen; Holzgasse „Buechrüti“, CH-5603 Staufen Streckenlänge 1235 m, Spurweiten 5" und 7¼". Öffentliche Fahrtage (gratis): von April bis Ende Oktober jeden 2. und 4. Sonntag im Monat von 13.00 bis 16.00 Uhr. Mit Kiosk-Betrieb. www.gartenbahn-staufen.ch

WBF-Wald-Bahn-Felben; Private 7-Zoll-Feldbahneranlage mit Diesellore und Dampflokomotive. Informationen bei der Familie Schär, Gartenstrasse 8, CH 8552 Felben-Wellhausen oder Telefon +41(0)527701330

Parkbahn Königsfelden (PBKF); CH 5210 Windisch. Streckenlänge: 500 m, Spurweite: 5" und 7¼", Homepage: www.pbkf.ch, E-Mail: info@dmdb.ch. Gastfahrer werden gebeten, bis eine Woche vor dem Fahrtag sich per E-Mail anmelden. Die Fahrten sind kostenlos. Wir danken für Ihren Unkostenbeitrag in die Spendenkasse. Weitere Infos und witterungsbedingte Absagen finden Sie auf der Homepage.

Verein Liliputbahn Chärnsmatt; Rollstuhlgängige Gartenbahn auf über 1 km Gleis. Bertiswilstrasse 40, CH-6023 Rothenburg, Fahrbetrieb April–Oktober jeweils Mi/Sa 14.00 bis 18.00 Uhr, So/Feiertage 11.00 bis 18.00 Uhr, nur bei trockenem Wetter; Info-Tel. +41(0)412803434 oder Webcam auf www.liliputbahn-chaernsmatt.ch

Dampfbahn Aaretal; 5- und 7¼-Zoll-Anlage im Areal des PZM's in Münsingen. Unsere Kleinbahn besitzt rund 20 betriebsfähige Dampf- und Elektrolokomotiven. Zudem verkehren jeweils spezielle Kinder- und Rollstuhlwagen. Die Anlage hat eine Streckenlänge von rund 860 Meter, zwei Bahnhöfe und einen kleinen Tunnel. Der Kinderspielfeldplatz, die Minigolfanlage und das Restaurant vom PZM runden das familienfreundliche Angebot ab. Das Gelände des PZM's in Münsingen ist zudem für die vie-

len freilebenden Störche bekannt. Die große Anzahl von Störchen sind immer wieder eine Freude zum Betrachten.

Weitere Informationen unter: www.dampfbahn-aaretal.ch, DAMPFBahn AARETAL, Sekretariat, Werbung und Sonderfahrten, Bruno Mäusli, Weiermatt 9, 3182 Ueberstorf, +41(0)794354393, E-Mail: sonderfahrt@dampfbahn-aaretal.ch

ÖSTERREICH

Mini-Dampf Tirol; Gartenbahn – Barwies Mieming Tirol. Kontakt: Tel. +43(0)69911329681, info@minidampftirol.at. Adresse: Barwies 345b, A 6414 Mieming. Weitere Informationen und Termine auf der Homepage: www.minidampftirol.at

Dampf Bahn Club Graz; Gartenbahn im Park des LKH Graz Süd-West, Standort Süd Wagner-Jauregg-Platz 1, 8053 Graz. Die aktuellen Fahrtage sowie die Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage www.dbc-graz.at

Gartenbahn im Eisenbahnmuseum Strasshof; Fahrbetrieb auf Spur 5 und 7; von April bis Oktober jeden Sonn- und Feiertag von 10.00 bis 17.00 Uhr. Gäste sind willkommen, um Anmeldung wird gebeten. Adresse: A 2231 Strasshof, Sillerstraße 123.

Weitere Informationen: www.eisenbahnmuseum-heizhaus.com, E-Mail: office@eisenbahnmuseum-heizhaus.com, Tel.: +43(0)2287/3027; (Fax +43(0)2287/3027-4)

Verein Freunde der Obralino-Minibahn; Obralino-Minibahn, 7¼-Zoll-Parkbahn im Obra-Kinderland, Bahnhofstraße 18, A 4872 Neukirchen an der Vöckla. Die Fahrtage und Kontaktdaten findet man auf der Homepage www.obralino-minibahn.at

TSCHECHIEN

Parkeisenbahn Olympia Brno; Regelbetrieb von Mai bis Oktober, Sa., So. und Feiertage. Länge der Strecke für 127/184 mm: 1.450 Meter, insgesamt sind ca. 2.000 Meter Gleis verlegt. Anmeldeformulare auf www.smpd.cz

BELGIEN

Stoomgroep Turnhout; Informationen: www.stoomgroep.be, Kontakt: Tel. +32(0)499/180382, Tel. +32(0)14/429074 (Clubhaus)

PTVF Petit Train à Vapeur de Forest; Kontakt: Renato Talamini +32471361378. Clubhaus: +3223766996. Termininformationen auf der Homepage: http://ptvf.fte2.org

NIEDERLANDE

Modelbouwvereniging Twente (MVT); Clubhaus: Beltrumbrink 52a, 7544 ZD Enschede; Spur 3½, 5 und 7¼ Zoll. Jedes Jahr: „Tag der offenen Tür“ am ersten Samstag des Monats Juni. Homepage: www.mvt-wente.nl. E-Mail: info@mvtwente.nl

Stoomgroep Zuid – Vereinsanlege Breda; Tisch-Anlage für Spur 1, einen geständerten 3,5"/5"-Rundkurs und eine ebenerdige 5" und 7¼"-Anlage. Gastfahrer sind willkommen. Aktuelle Informationen, Anreisepplan und Kontakt: www.stoomgroepzuid.nl

Stoomgroep Radingspoor; Das Clubhaus der Stoomgroep Radingspoor findet man auf De karnemelkseweg, 3739 LB Rading in den Niederlanden. Vorhanden sind eine Tischanlage für Spur 1, ein Rundkurs für 7¼ Zoll und ein ebenerdiger Rundkurs für 5 und 3½ Zoll.

Fahrtage: jeder erste Sonntag im Monat ab 13.00 Uhr. Am letzten Samstag im August ist „Tag der offenen Tür“. Für weitere Fragen bitte per E-Mail an info@radingspoor.nl, Homepage: https://www.radingspoor.nl/

DÄNEMARK

Modelparken Danmark; Herzlich willkommen im Modelparken Danmark! In Egå bei Aarhus. Öffentliche Fahrtage jeden Sonntag von Ostern bis Mitte Oktober, zusätzlich im Juli auch an einigen Wochentagen. Spurweite 184 mm. Homepage: www.modelparken.dk, E-Mail: mail@modelparken.dk

ITALIEN

Erlebnisbahnhof Naturns in Südtirol; Gartenbahn mit Dampf- und Dieselloks in 7¼ Zoll, Fuß- und Hebeltrasse. Ausstellungen zur Rätischen Bahn, Laaser Marmorbahn und Brenner Basistunnel, sowie jeden Sonntag ein anderer Eisenbahnfilm. Adresse: I 39025 Naturns, Staben 34a. E-Mail: info@eisenbahn.it, Homepage: www.eisenbahn.it. Öffnungszeiten: Vom 7. Mai bis Ende Oktober, jeden Sonntag von 14.00 bis 18.00 Uhr. Bequeme Anreise: Direkt an der Bahn- und Bushaltestelle Staben, sowie Radweg.

Foligno Umbria – STRADE FERRATE SAN SEBASTIANO Mountain Miniature Railway; Spur 5 und 7, ca. 2 km, min. Radius 10 m, 5 Brücken, 2 Tunnel, 3 Stationen. Info: Dr. Guido Mattoli, Tel: +39 337651132, Facebook: Guido Mattoli, E-Mail: guidomattoli@gmail.com. Termin: 19. bis 21. Juni 2026: 4. Internationales Echtdampf-Treffen auf der Miniatur-Bergeisenbahn

Frankreich

Gartenbahnanlage in Fresse-sur-Moselle – Vogesen; Das Streckennetz besteht aus den beiden Spurweiten 5 und 7¼ Zoll. Es umfasst zwei ineinanderliegende Rundkurse mit einer Gesamtstreckenlänge von 750 Metern. Zur Ausstattung gehören eine Drehscheibe, ein Lokschuppen, ein 20 Meter langer Tunnel und eine 12 Meter lange Brücke. Adresse: 28bis rue de Lorraine, F 88160 Fresse-Sur-Moselle, Homepage: <https://fresseminitrain.fr/>, E-Mail: cfft88160@gmail.com, Youtube: www.youtube.com/@FresseMinitrain

Termine und Änderungen bitte melden an: mannek@neckar-verlag.de. Die Veröffentlichung ist kostenlos.

Anzeigen

POSTER-AKTION

Das Poster in der Heftmitte der **GARTENBAHNEN** 1/2026 stammt von Herrn Marc Schmit. Wir bedanken uns sehr herzlich für die Einsendung.

Haben auch Sie ein tolles Bild, das Sie uns zur Verfügung stellen können? Wenn Ihr Bild 2026 in den **GARTENBAHNEN** veröffentlicht wird, erhalten Sie ein kostenloses Jahresabonnement. Mitmachen lohnt sich!

Bitte senden Sie Ihr Bild an unsere Redaktion:

Neckar-Verlag GmbH, Redaktion Gartenbahnen, Klosterring 1, 78050 Villingen-Schwenningen oder per E-Mail an mannek@neckar-verlag.de

Bitte beachten Sie, dass nur hochauflösende Bilder zum Druck geeignet sind.



GartenBahn

Das Magazin für Spur I und Spur II – seit 1997

1/2026

Deutschland 6,30 €
EU 7,10 €
Schweiz 12,- SFr

Ausgabe 170 – Januar / Februar 2026

Kostenlose Leseprobe unter:
www.gartenbahn-store.de

„MOPPI“ – Dieselelektrische Lokomotive aus Spanien

- **Vorbild & Modell:** Autorail Billard A 150 D4
- **Modellbau:** Reinigungswagen SR 2406 im Eigenbau
- **Echtdampf:** Fahrbetrieb vorbildgerecht im Garten

Die **GartenBahn** ist seit über 25 Jahren die große **unabhängige** Zeitschrift für **Große Spuren** im gesamten deutschen Sprachraum – das Magazin für Spur I und Spur II – und erscheint 6x/Jahr.

Die **GartenBahn** erhalten Sie exklusiv vom Verlag direkt als Einzelheft bzw. im preisgünstigen Abo oder im ausgewählten Modellbahn-Fachhandel.

Wir berichten auf 64 Seiten aktuell, neutral und sachlich über **Gartenbahnen**, die **Vorbilder**, **Selbstbauten** und **Live-Stream** – für noch mehr Spaß, mit dem schönsten Hobby der Welt.

Wir bieten regelmäßig **Bauanleitungen** für Loks, Gebäude und Zubehör. Die erforderlichen **Bauzeichnungen** stellen wir unseren Lesern **kostenlos** zum Download in unserem Online-Shop zur Verfügung.

Private **Kleinanzeigen** und **Buchtipps** kommen ebenfalls nicht zu kurz.

Und natürlich gibt es immer die neuesten **Veranstaltungstipps** und Berichte.

Jetzt auch als digitale Ausgabe auf Readly

Alle **Abonnements**, **Einzelhefte**, **Jahrgänge** und **Eisenbahnliteratur mit Schnäppchen** im Online-Shop unter:

gartenbahn-store.de

HAMEGA OHG – Postfach 14 02 03 – 67021 Ludwigshafen/Rhein

Tel.: +49 621 634903-70 – Fax: +49 621 634903-72

Mail: info@gartenbahn.de – Web: gartenbahn.de

GARTEN BAHNEN





Foto: Marc Schmit, Luxemburg

Inspiziert vom Bauplan in der Zeitschrift GARTENBAHNEN, mit Unterstützung vom Verein 14305 aus Olten, wo das Original steht, und vielen Fotos und Messungen, welche ich von dort erhalten oder selbst gemacht habe, ist das Krokodil im Maßstab 1:11 von mir gebaut worden.

Unter den beiden Vorbauten arbeitet je ein 450 W Motor, welcher über eine Blindwelle die Kuppelstangen antreibt. Ganz wie beim Original wird auch im Gefälle die Bremsleistung in Strom umgesetzt und der Batterie zugeführt. Bauzeit ca. 1600 Stunden in 3,5 Jahren, nicht mitgerechnet die bestimmt 1.000 Stunden am PC.

Baupläne zum Sofort-Download

Autor: Joachim Uhlig



Bauplan für ein universelles Drehgestell mit elektromechanischen Bremsen für die Spurweite 5 Zoll

Einzigartig: Das modulare Triebdrehgestell

Verschiedene Anbieter haben Drehgestelle im Programm. Was es nicht gibt, ist ein Triebdrehgestell – kein Anbieter hat es – wir schon: ein angetriebenes Drehgestell mit Motor und optional mechanischer Bremse. In drei Ausbaustufen erhältlich, überzeugt es durch hervorragende Federung, Pendellagerführung und einfache Montage ganz ohne Schweißen oder Löten. Technik, die Maßstäbe setzt – ideal für individuelle Anpassung und sicheren Fahrbetrieb, auch bei schlechter Gleislage. Der Bau ist mit einfachen Werkstattmitteln möglich. Alles ist verschraubt. Löten oder Schweißen ist nicht notwendig, aber der Zugang zu einer Dreh- und Fräsmaschine sollte schon möglich sein.

Bauplan-Download

Best.-Nr. 9877

Preis € 25,- [D]

Laserschnittdateien separat (Download)

Best.-Nr. 9877-L

Preis € 50,- [D]



Zu den Bauplänen können zu allen Blechteilen Laserschnittdateien im Format *.dxf zusätzlich bestellt werden, die die maßgenaue Herstellung im Laserschnittverfahren ermöglichen.

Die Baupläne sowie die Laserschnittdateien stehen Ihnen nach Bestellabschluss in unserem Webshop sofort unter Mein Konto/Bestellungen zur Verfügung.

E-Lokomotive der Baureihe 243 im Maßstab 1:11

Modell der BR 243 – kraftvoll, detailreich, alltagstauglich

Die legendäre E-Lok der Baureihe 243, bekannt aus den 1980ern, lebt in diesem robusten 5-Zoll-Modell im Maßstab 1:11 weiter. Zwei Triebdrehgestelle mit je 500 W Gesamtleistung, Einzelachsantrieb über Zahnriemen und ein Gewicht von rund 87 kg sorgen für leisen, kraftvollen Betrieb – auch bei Steigung und mit schweren Zügen.

Für Kurvenradien ab 6 m geeignet, mit durchdachten Tragepunkten und überwiegend verschraubter Konstruktion, ist der Nachbau mit üblicher Werkstattaufrüstung gut machbar. Zeichnungen und DXF-Daten für Laserteile sind verfügbar – ideal für alle, die Technik und Modellbau verbinden wollen.

Bauplan-Download

Best.-Nr. 9872

Preis € 50,- [D]

Laserschnittdateien separat (Download)

Best.-Nr. 9872-L

Preis € 95,- [D]



Weitere Baupläne vom Autor:

Das SBB-Krokodil Be 6/8 III – eine Bauanleitung

25 Planzeichnungen DIN A2, 1 Begleitheft DIN A4 à 32 Seiten, inkl. Stücklisten

Bauplan (kein Download)

Best.-Nr. 9864

Preis € 108,- [D]

Laserschnittdateien separat (Download)

Best.-Nr. 9864-L

Preis € 105,- [D]

Rangierlokomotive V23 in der Spurweite 5 Zoll

Baubeschreibung mit 24 Planzeichnungen im Format DIN A4

Bauplan-Download

Best.-Nr. 9867

Preis € 50,- [D]

Laserschnittdateien separat (Download)

Best.-Nr. 9867-L

Preis € 95,- [D]

Der Abteilwagen C3 Pr11 – eine Bauanleitung

Baubeschreibung mit 21 Planzeichnungen im Format DIN A4

Bauplan-Download

Best.-Nr. 9868

Preis € 50,- [D]

Laserschnittdateien separat (Download)

Best.-Nr. 9868-L

Preis € 95,- [D]

Elektrotriebwagen ET 188 521

Baubeschreibung mit 26 Planzeichnungen im Format DIN A4

Bauplan-Download

Best.-Nr. 9869

Preis € 50,- [D]

Laserschnittdateien separat (Download)

Best.-Nr. 9869-L

Preis € 95,- [D]

Die E 7710 – eine Bauanleitung

Baubeschreibung mit 32 Planzeichnungen im Format DIN A4

Bauplan-Download

Best.-Nr. 9870

Preis € 50,- [D]

Laserschnittdateien separat (Download)

Best.-Nr. 9870-L

Preis € 95,- [D]

Der preußische Abteilwagen BC4 Pr05 – eine Bauanleitung

Baubeschreibung mit jeweils 22 Planzeichnungen im Format DIN A4

Version 1 mit 3 Aborten und mit großen Dachlüftern

Bauplan-Download

Best.-Nr. 9875

Preis € 50,- [D]

Laserschnittdateien separat (Download)

Best.-Nr. 9875-L

Preis € 95,- [D]

Version 2 mit 4 Aborten und ohne Dachlüfter

Bauplan-Download

Best.-Nr. 9876

Preis € 50,- [D]

Laserschnittdateien separat (Download)

Best.-Nr. 9876-L

Preis € 95,- [D]



Bestellen Sie jetzt unter:

<https://www.neckar-verlag.de/Hobby/Bauplaene/Gartenbahnen/>

Nach Bestellabschluss erhalten Sie sofort eine E-Mail mit Download-Link.



Neckar-Verlag GmbH
Klosterring 1 • 78050 Villingen-Schwenningen
bestellungen@neckar-verlag.de • www.neckar-verlag.de

Jahresabonnement / Geschenkabonnement

☐ **GARTENBAHNEN** erscheint vierteljährlich ☐ **Journal Dampf & Heißluft** erscheint vierteljährlich

☐ Print-Abonnement ☐ Digital-Abonnement

☐ Bestellung eines **Jahresabonnements** ab Heft _____
Bitte senden Sie mir bis auf Weiteres die oben ausgewählte Zeitschrift zu.
Eine Kündigung ist jederzeit möglich. Zuviel bezahlte Beträge für noch nicht erschienene Ausgaben werden vom Verlag zurückerstattet.

☐ Bestellung eines **Geschenkabonnements** ab Heft _____
Ich möchte die oben ausgewählte Zeitschrift zu den genannten
Bezugspreisen frei Haus verschenken. Einen Geschenkgutschein erhalte ich
zusammen mit der Rechnung.

	GARTENBAHNEN erscheint vierteljährlich		Journal Dampf & HeiBluft erscheint vierteljährlich	
	Inland	Ausland	Inland	Ausland
Einzelheft	€ 8,80		€ 9,40	
Jahresabo Print	€ 33,60	€ 42,60	€ 37,80	€ 47,20
Jahresabo Digital	€ 33,60	€ 33,60	€ 37,80	€ 37,80
Jahresabo Print und Digital	€ 36,—	€ 45,—	€ 40,20	€ 49,60
Abopreis inkl. Versandkosten / Einzelheftbestellungen zzgl. Versandkosten				

Adresse des Auftraggebers:

Vor- und Nachname

Straße

PLZ	Ort
-----	-----

E-Mail

Datum und rechtsverbindliche Unterschrift

Das Geschenkabonnement soll folgende Person erhalten:

Vor- und Nachname

Straße

PLZ	Ort
-----	-----

Das Geschenkabonnement verlängert sich jedes Jahr automatisch, kann aber jederzeit gekündigt werden.

Private Kleinanzeigen (bis 8 Zeilen kostenlos)

Bitte veröffentlichen Sie nachstehende **private** Kleinanzeige in der nächsterreichbaren Ausgabe von

 **GARTENBAHNEN** erscheint vierteljährlich
  **Journal Dampf & Heißluft** erscheint vierteljährlich

☐ Bitte ankreuzen, wenn die Anzeige mit Bild erscheinen soll.
Je Bild € 5,- zusätzlich.

Ich weiß, dass die **Veröffentlichung ausschließlich nach Zahlungseingang** erfolgt. Die Art der Zahlung ist umseitig angekreuzt.

[illegible]

In eine Zeile passen durchschnittlich 34 Anschläge (Buchstaben, Ziffern, Satzzeichen, erforderliche Zwischenräume = jeweils 1 Anschlag). **Bis 8 Zeilen kostenlos**, jede weitere Zeile € 2,50. Mit Foto zusätzlich € 5,-.

Adressänderung / Buchbestellung / Prospektanforderung

Meine Adresse hat sich geändert ab _____

Vor- und Nachname

Straße

PLZ Ort

Kundennummer

Kostenloses Leseexemplar der Zeitschrift anfordern:

☐ Journal Dampf & Heißluft
☐ Gartenbahnen

Prospekte kostenlos anfordern:

- ☐ Hobby und Freizeit
- ☐ Kunst
- ☐ Feuerwehr
- ☐ Schule

Ich bestelle aus dem Programm der Neckar-Verlag GmbH

[illegible]

Datum und rechtsverbindliche Unterschrift

Bitte beachten Sie:

Es kommen noch Versandkosten hinzu.

Weitere Informationen unter: www.neckar-verlag.de/Informationen/Versandkosten/

Ihre Vorteile beim Bezug im Abonnement

- Frei-Haus-Lieferung (Zustellung ist bereits im Vorzugspreis enthalten)
- 3 Tage vor Erstverkaufstermin in Ihrem Briefkasten
- Abonnement ist jederzeit kündbar

Bestellschein ausschneiden, in einen Umschlag stecken und einsenden an:

Neckar-Verlag GmbH
Klosterring 1
78050 Villingen-Schwenningen

Widerrufsrecht bei Bestellungen: 14 Tage.
Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs (schriftlich).
Datenschutz: Ihre Daten speichern wir zur Geschäfts- und Bestellabwicklung und um Sie über unsere Neuheiten im Bereich Hobby und Freizeit per Post zu informieren. Ihre Adresse sowie die E-Mail-Adresse geben wir an unseren Versanddienstleister weiter. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit widersprechen, es fallen keine Kosten an. Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie unter www.neckar-verlag.de.

Die Gebühr für das Jahresabonnement / Geschenkabonnement zahle ich:

☐ nach Rechnungserhalt
per **Kreditkarte** ☐ **VISA** ☐ **MasterCard**

Karten-Nr.: ____ / ____ / ____ / ____

gültig bis: _____ Prüzfiffer: _ _ _

☐ Ich/wir willigen ein, über Neuheiten im Bereich Hobby und Freizeit vom Neckar-Verlag zusätzlich per E-Mail informiert zu werden.

Meine E-Mail lautet: _____

Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit widersprechen, es fallen keine Kosten an. Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie unter www.neckar-verlag.de.

Bestellschein ausschneiden, in einen Umschlag stecken und einsenden an:

Neckar-Verlag GmbH
-Anzeigenabteilung-
Klosterring 1
78050 Villingen-Schwenningen

Vor- und Nachname

Straße

PLZ Ort

E-Mail

Datum und rechtsverbindliche Unterschrift

Der Betrag in Höhe von _____EUR wird bezahlt:

☐ nach Rechnungserhalt
per **Kreditkarte** ☐ **VISA** ☐ **MasterCard**

Karten-Nr.: ____ / ____ / ____ / ____

gültig bis: _____ Prüzfiffer: _ _ _

Widerrufsrecht bei Bestellungen: 14 Tage.
Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs (schriftlich).
Datenschutz: Ihre Daten speichern wir zur Geschäfts- und Bestellabwicklung und um Sie über unsere Neuheiten im Bereich Hobby und Freizeit per Post zu informieren. Ihre Adresse sowie die E-Mail-Adresse geben wir an unseren Versanddienstleister weiter. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit widersprechen, es fallen keine Kosten an. Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie unter www.neckar-verlag.de.

Bestellschein ausschneiden, in einen Umschlag stecken und einsenden an:

Neckar-Verlag GmbH
Klosterring 1
78050 Villingen-Schwenningen

☐ Ich/wir willigen ein, über Neuheiten im Bereich Hobby und Freizeit vom Neckar-Verlag zusätzlich per E-Mail informiert zu werden.

Meine E-Mail lautet: _____

Vor- und Nachname

Straße

PLZ Ort

E-Mail

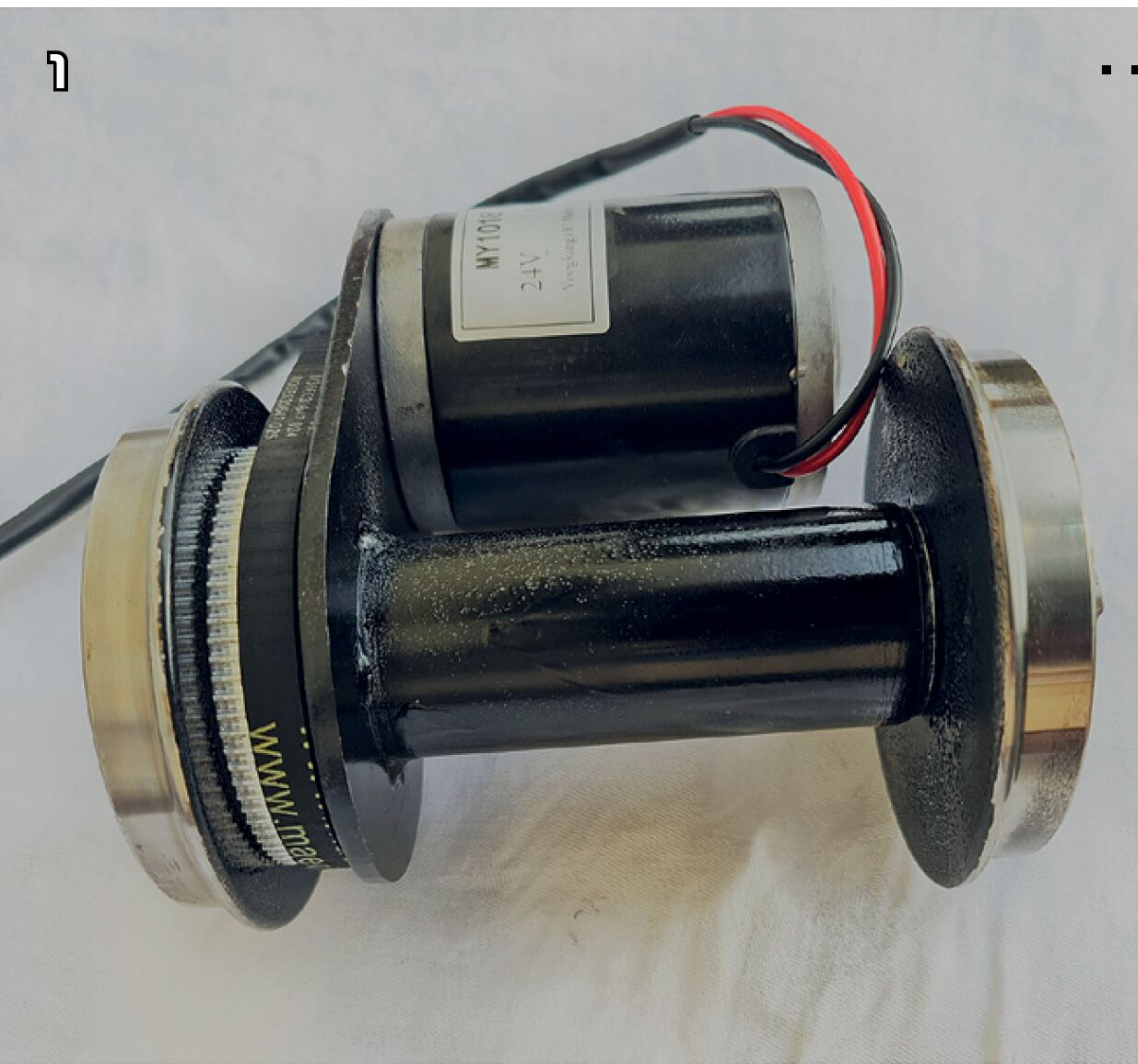
Datum und rechtsverbindliche Unterschrift

Die Bezahlung erfolgt:

☐ nach Rechnungserhalt
per **Kreditkarte** ☐ **VISA** ☐ **MasterCard**

Karten-Nr.: ____ / ____ / ____ / ____

gültig bis: _____ Prüzfiffer: _ _ _



Tatzlagerantrieb (geschweißt) komplett

Der Tatzlagerantrieb ist eine universell einsetzbare, einfache Antriebsform sowohl bei der „richtigen Bahn“ als auch im Modell. Noch vor wenigen Jahren gab es in Deutschland mindestens zwei Anbieter solcher Antriebe, heute gibt es meines Wissens nach keinen Anbieter für Tatzlagerantriebe mehr. Das war der Anlass für diese Bauanleitung.

Tatzlagerantriebe haben grundsätzlich den Vorteil, dass der Abstand der Achse zum Motor in jeder Betriebslage gleich bleibt. So kann die ganze Einheit im Fahrzeug federn, ohne dass sich die geometrischen Verhältnisse der Kraftübertragung ändern. Ein ganz wichtiger Vorteil.

Zuerst ein paar Vorbemerkungen. Als Motor wurde der Typ MY1018 mit ca. 2.500 Umdrehungen je Minute (unter Last) bei 24 V und einer Leistung von 100 W gewählt. Geeignete Motoren kommen heute aus China. Obwohl der gewählte Motor bei Amazon gehandelt wird (siehe Lieferhinweise), kann niemand garantieren, dass das dauerhaft so bleibt. Aber es gibt genügend alternative Anbieter des gleichen Motors, u. a. auf eBay. Außerdem können auch die leistungsstärkeren Motoren mit 120 W oder 150 W eingesetzt werden, sie sind mechanisch gleich.

Die 100-Watt-Motoren erzeugen ein Drehmoment von ca. 0,35 Nm. Bei einem 150-Watt-Motor steigert sich das

... für einen einfachen **Tatzlagerantrieb** für die Spurweite 5 Zoll

Drehmoment auf 0,56 Nm. Da steckt also ordentlich Kraft dahinter. Meist werden bei Tatzlagerantrieben Zahnräder zur Untersetzung eingesetzt. Darauf wurde hier bewusst verzichtet und stattdessen ein Zahnriemen ausgewählt. Warum? Zahnräder werden schnell beschädigt, wenn Sandkörner ins Getriebe kommen, was auf den Schotterpisten der Gartenbahnen nicht ausgeschlossen werden kann. Auch bei einer Entgleisung schützt nur die Motorhalterung bedingt das Zahnrad. Ein Zahnriemenantrieb ist da robuster. Der Zahnriemen schützt die Zahnriemenscheibe, ist selber recht robust und hält schon mal eine

Entgleisung aus. Außerdem wurde die Zahnriemenlänge so gewählt, dass im Notfall der Riemen nach Lockern des Motors mit wenigen Handgriffen gewechselt werden kann, ohne dass die Radscheibe abgezogen werden muss. Ein wesentlicher Vorteil.

Bei einem 100-Watt-Motor wird mit dem 9-mm-Zahnriemen eine 1,5-fache Sicherheit erreicht, bei 150 W ist immer noch eine 0,95-fache Sicherheit gegeben. Das sollte reichen.

Es ist auch möglich, einen 11 mm breiten Riemen gleicher Länge einzusetzen. Dann erhöht sich die Sicherheit bei 100 W auf knapp 2, bei 150 W auf 1,3. Das reicht auf jeden Fall, ist sogar recht stark überdimensioniert (Bild 1). Der Tatzlagerantrieb besteht aus nur wenigen Teilen, wovon man viele auch kaufen kann. Es werden nachfolgend zwei Versionen vorgeschlagen:

⇒ eine kostengünstige Version, bei der aber eine Schweiß- oder Hartlötarbeit notwendig ist,

⇒ eine Version, bei der alles geschraubt wird.

Auf jeden Fall ist für die Nacharbeit an der Zahnriemenscheibe der Zugang zu einer Drehbank günstig. Der Ansatz muss entfernt und die vier Befestigungsbohrungen eingebracht werden (Bild 2).



Bearbeitete Zahnscheibe



Achse mit Rad- und Zahnscheibe



Motorhalterung (geschweißte Version)

Fotos: Joachim Uhlig

Der wichtigste Unterschied zwischen den Versionen besteht darin, ob der Erbauer schweißen kann, und im Preis. Die geschraubte Version ist deutlich kostenintensiver.

Zum Aufbau

Die Blätter 1 und 2 zeigen den Aufbau und die benötigten Teile beider Varianten. Der grundsätzliche Aufbau ist immer gleich.

1. Zuerst wird die Radscheibe mit den Gewindelöchern M4 auf die Achse gepresst oder mit Loctide 603 geklebt. Daran wird in beiden Versionen zuerst die Abstandsscheibe gesteckt, dann das bearbeitete Zahnriemenrad (Basis Mädlar 17028000) mit Senkschrauben M4 x 25 angeschraubt und eine Anlaufscheibe (16 mm x 28 mm) aufgesteckt (Bild 3).
2. Als Nächstes muss die Motorhalterung komplettiert werden. In der ersten Variante wird das Stahlrohr exakt winklig in die Motorhalterung gesteckt und bündig verschweißt. Dann werden an beiden Seiten in das Stahlrohr Kugellager 16 x 35 x 11 eingesteckt. Die Lager werden seitlich von den Anlaufscheiben fixiert. In der zweiten Variante wird das Lagergehäuse mit Senkschrauben M5 x 25 angeschraubt (Bild 4).
3. Jetzt wird die unter Punkt 1 vorbereitete Achse in das Stahlrohr bzw. in das Lagergehäuse gesteckt (Anlaufscheibe nicht vergessen).
4. Bei der geschweißten Version kommt nun noch eine Anlaufscheibe auf die andere Seite der Achse, bei der geschraubten Version kann die entfallen.
5. Nun wird die zweite Radscheibe aufgedrückt oder geklebt (Bild 5).
6. Zum Schluss wird der Zahnriemen aufgelegt und der Motor an die Motorhalterung angeschraubt. Bild 1 zeigt das Ergebnis.

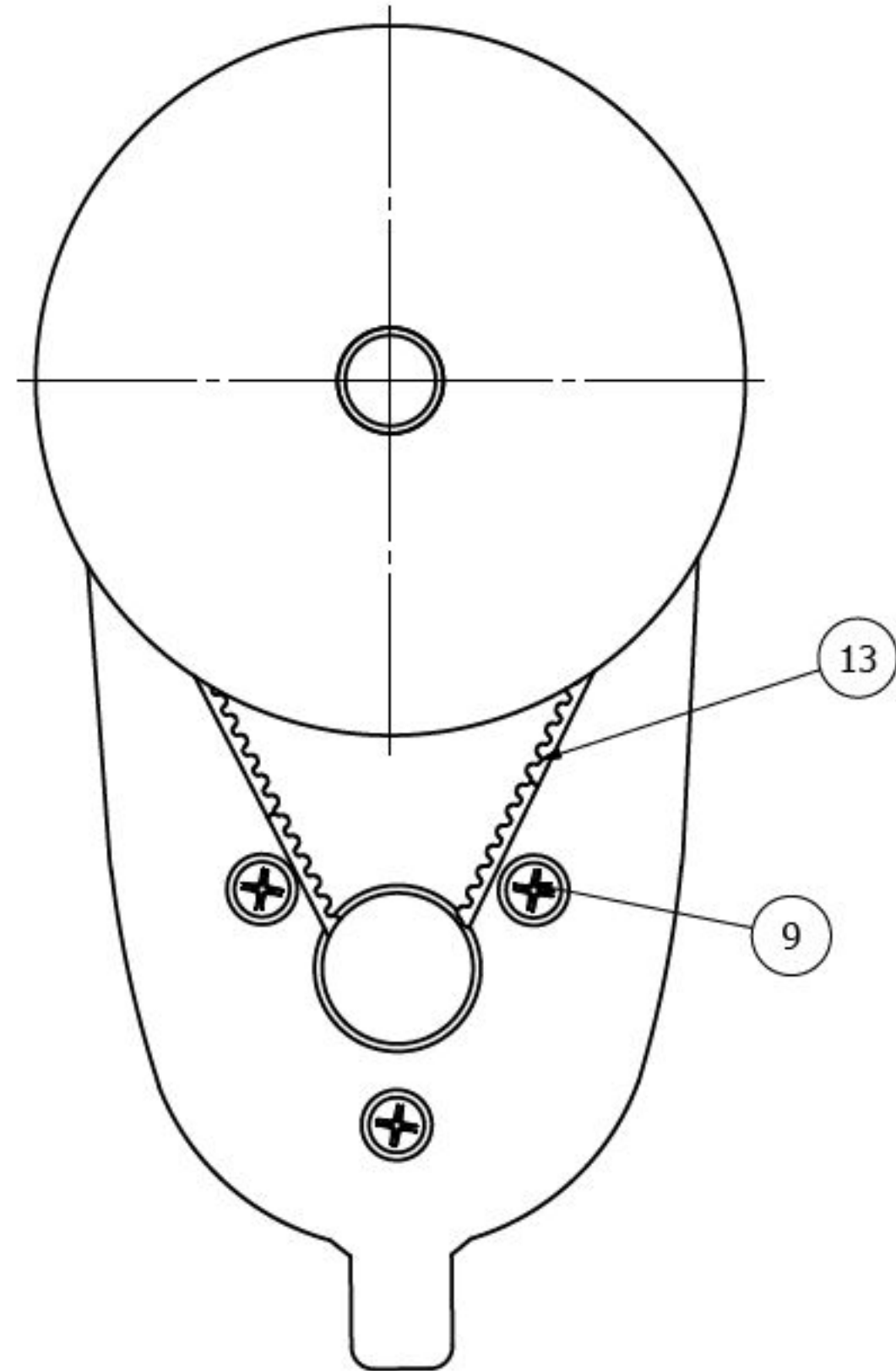
Wenn alle Maße richtig eingehalten wurden, läuft nun der Radsatz leicht im Rohr (Seitentoleranz beidseitig je 0,5 mm) und wird nur vom Motor gehemmt.



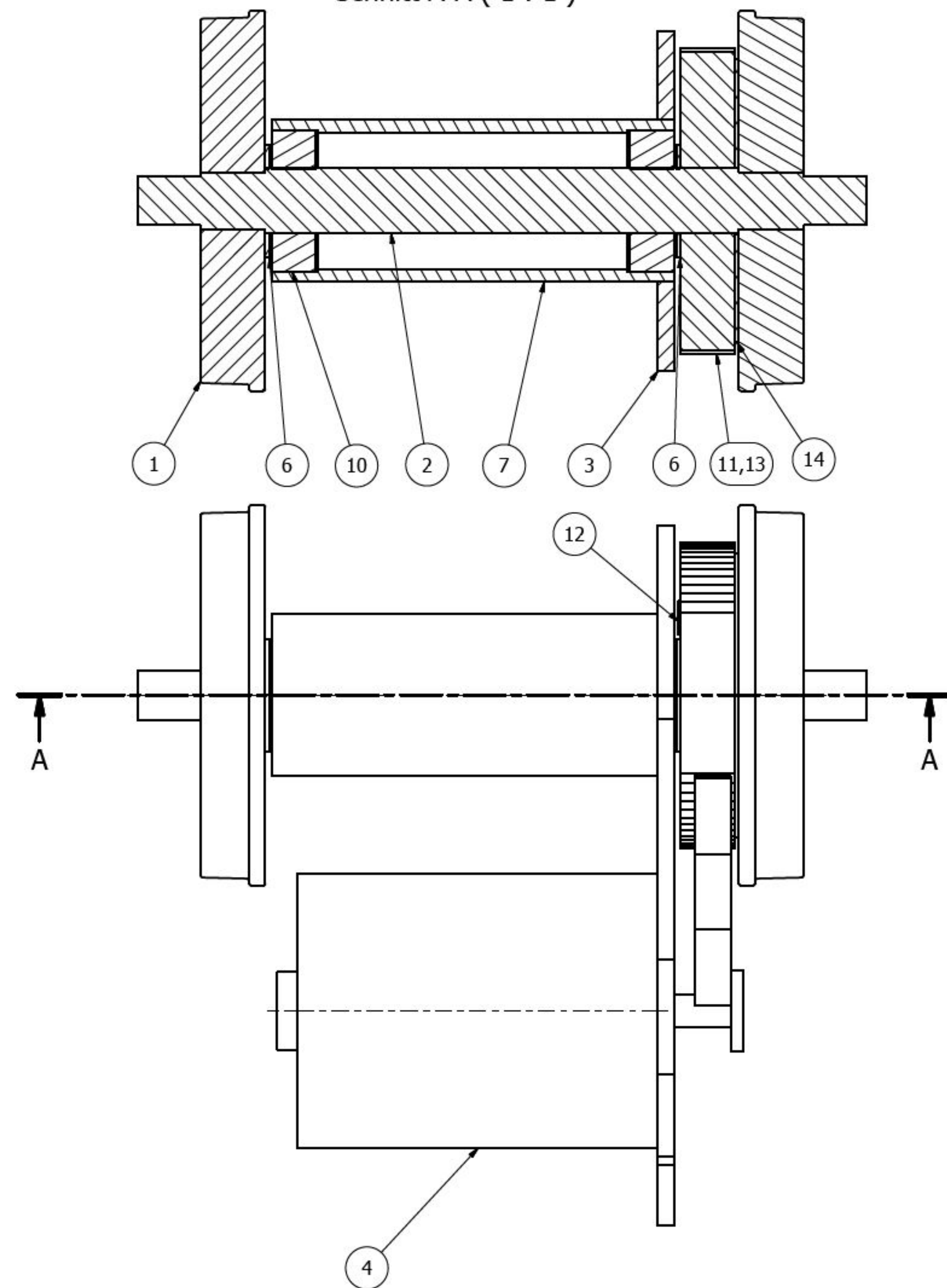
Tatzlagerantrieb, noch ohne Riemen und Motor

Eine Bemerkung zur Abstützung des Motors: Der Motor ist mit seinen 1,2 kg relativ schwer, so dass durch das Gewicht ein waagerechtes Kippmoment auftritt. Das muss mit einem möglichst langen horizontalen Hebel aufgefangen werden. Bei der geschweißten Variante erfüllt das Stahlrohr mit seinen beiden Lagern diese Funktion. Bei der geschraubten Version ist dieser Hebel (= das Lagergehäuse) bauartbedingt kürzer. Es wurde deshalb das längste, aber auch das teuerste Lagergehäuse gewählt, um den maximal möglichen Hebel zu realisieren. Vielleicht funktioniert auch ein kürzeres und preiswerteres Lagergehäuse, aber dafür liegen keine Erfahrungen vor. Damit ist der Tatzlagerantrieb fertig.

BAUTEILLISTE Tatzlagerantrieb geschweißt			
OBJEKT	ANZAHL	BAUTEILNUMMER	BESCHREIBUNG
1	2	Radscheibe 90	
2	1	Achse	
3	1	Motorhalterung	
4	1	Motor MY6812 mit Riemenscheibe	
6	2	Anlaufscheibe GFM-1628-010	Igus
7	1	Stahlrohr	
9	4	ISO 7046-1 - M5 x 10 - 4.8 - H	Senkschraube
10	2	Lager 16x35x11	123 Kugellager
11	1	Zahnriemenscheibe 17028000 bearbeitet	Maedler
12	4	ISO 7046-1 - M4 x 25 - 4.8 - H	Senkschraube
13	2	Zahnriemen 9mm, 312mm lang	Maedler 17113400
14	1	Abstandsscheibe	

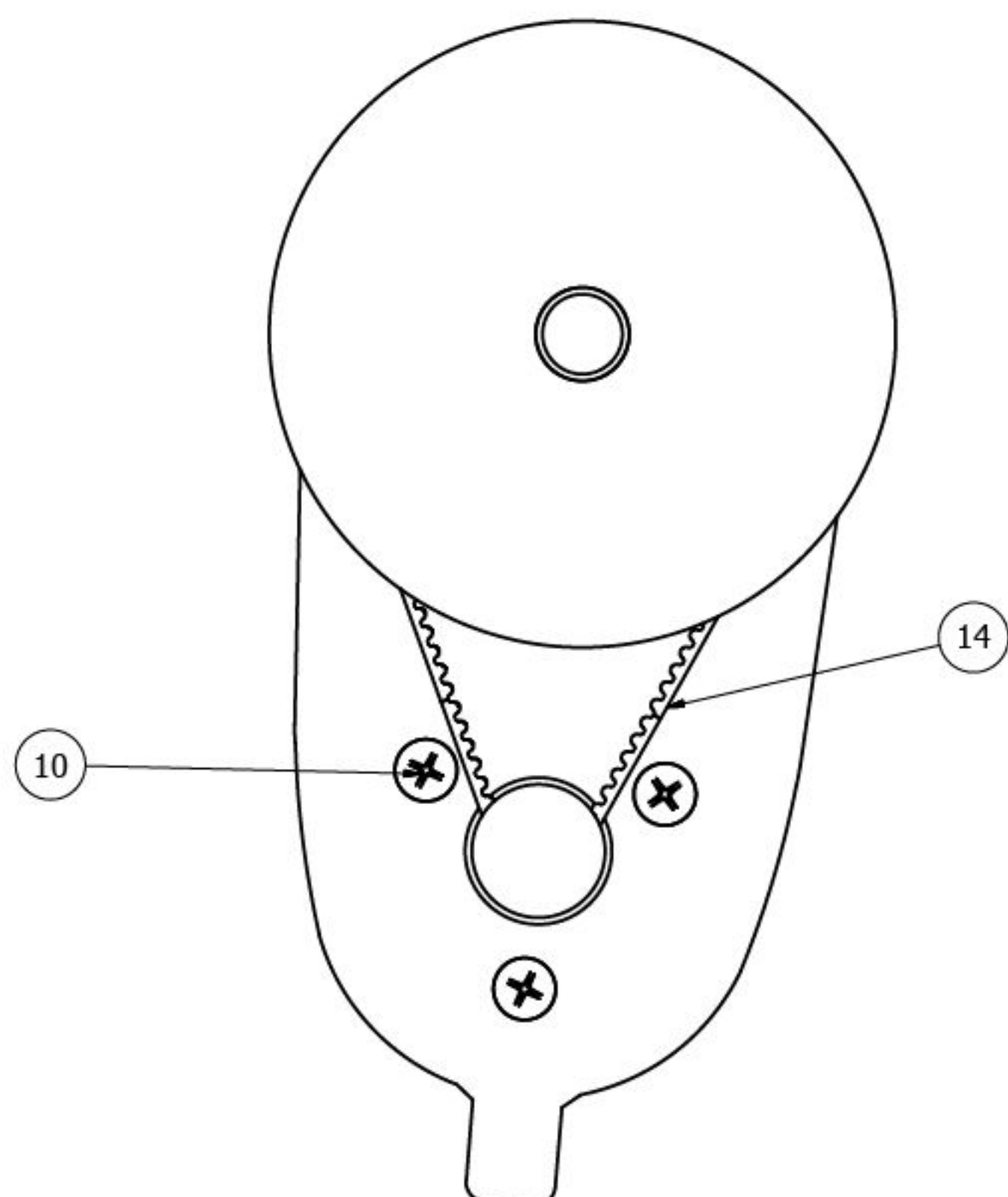


Schnitt A-A (1 : 1)

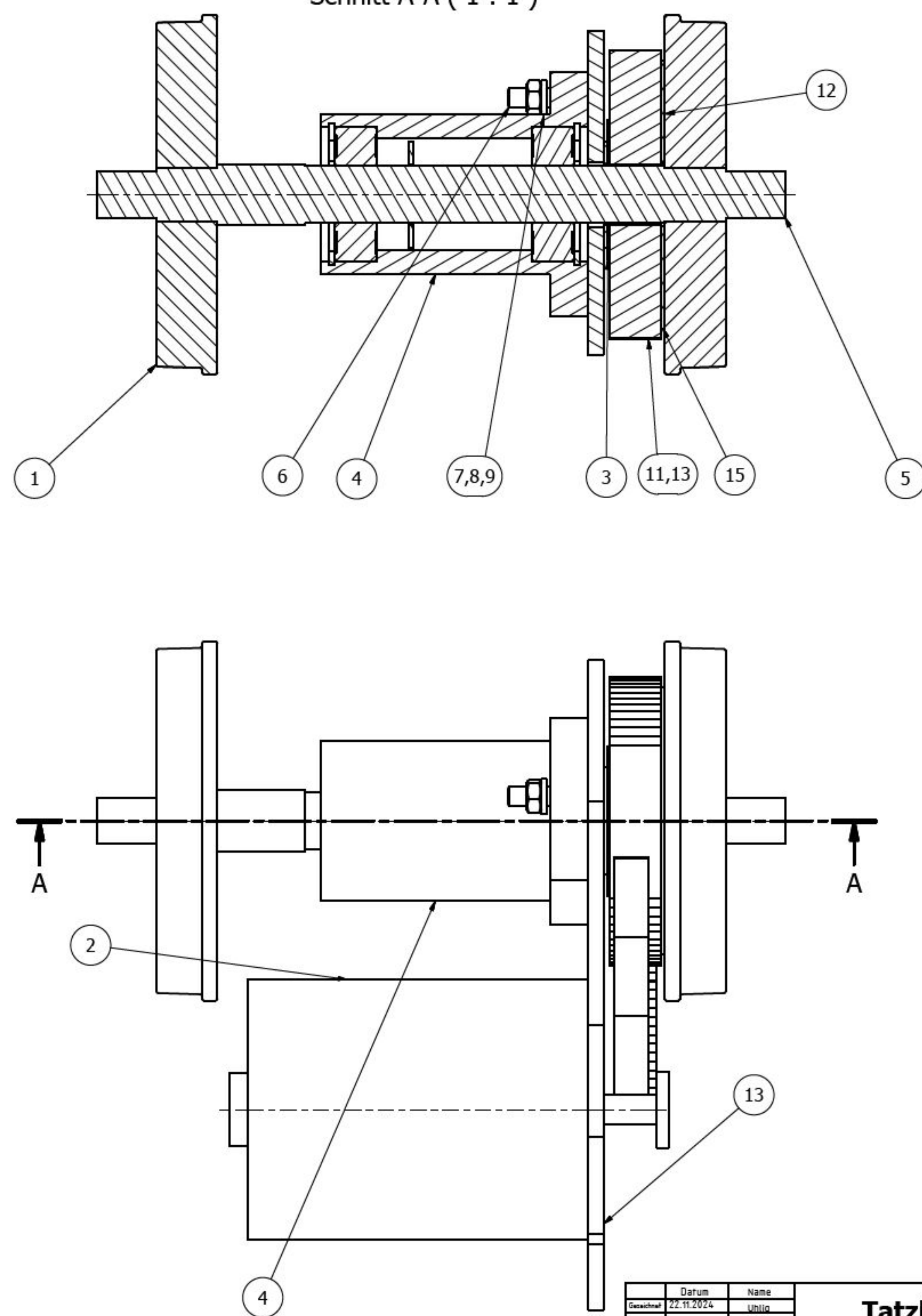


Datum	Name
22.11.2024	Uhlig
Gezeichnet	
Technisch	
Rev.	
Alle Rechte bei Uhlig www.dampfgartenbahn.de	
Tatzlagerantrieb geschweißt	
Blatt 1	

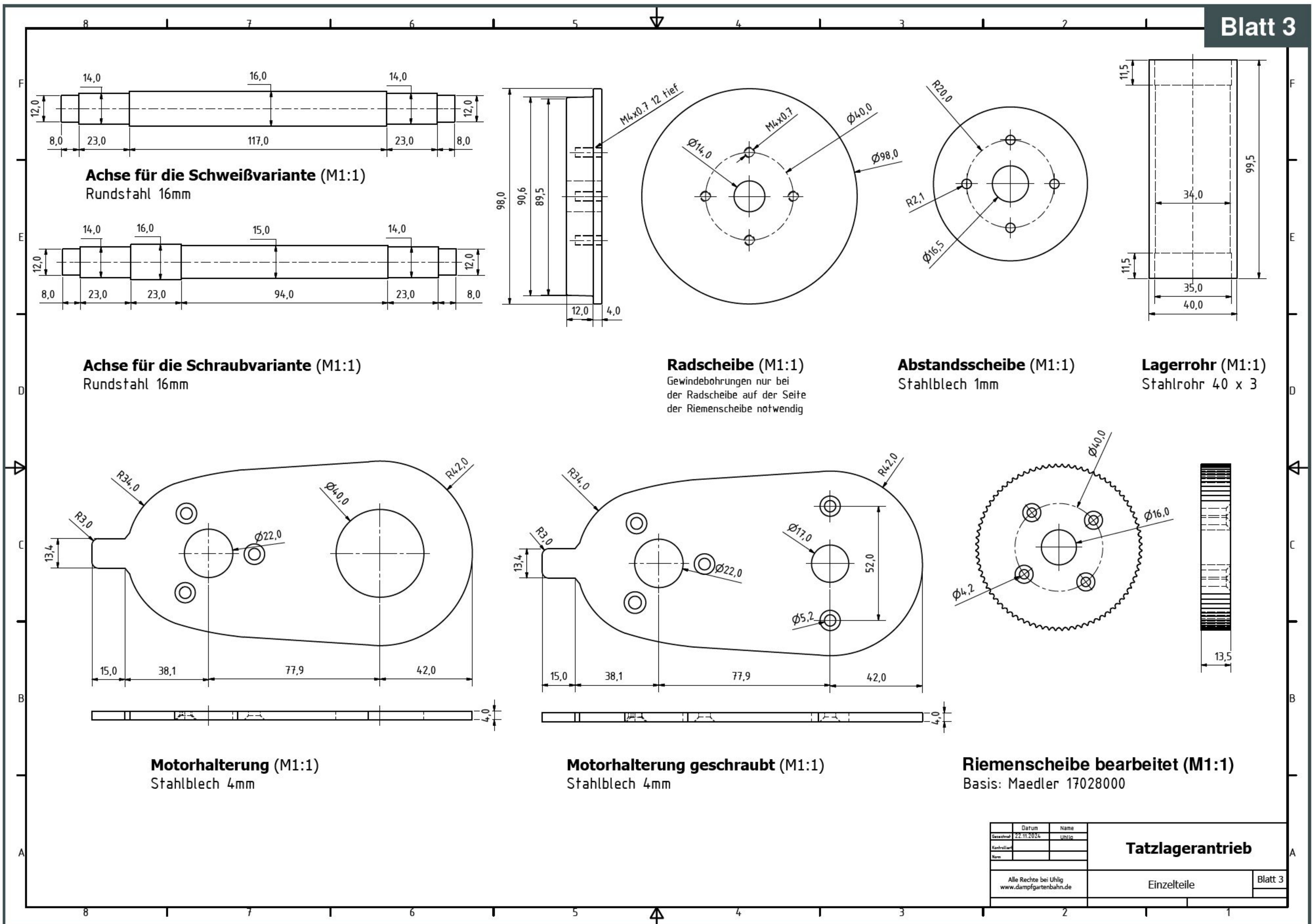
BAUTEILLISTE Tatzlagerantrieb geschraubt			
OBJEKT	ANZAHL	BAUTEILNUMMER	BESCHREIBUNG
1	2	Radscheibe 90	
2	1	Motor MY6812 mit Riemenscheibe	
3	1	Anlaufscheibe GFM-1628-010	Igus
4	1	Lagergehäuse SBGFCB6202ZZ-70 mit 2 Lagern	MISUMI
5	1	Achse mit Absatz	
6	2	ISO 7046-1 - M5 x 25 - 4.8 - H	Senkschraube
7	2	DIN 127 - A 5	Federring
8	2	DIN 934 - M5	Sechskantmutter
9	2	DIN 125 - A 5,3	Unterlegscheibe
10	3	ISO 7046-1 - M5 x 10 - 4.8 - H	Senkschraube
11	1	Zahnriemenscheibe 17028000 bearbeitet	Maedler
12	4	ISO 7046-1 - M4 x 25 - 4.8 - H	Senkschraube
13	1	Motorhalterung geschraubt	
14	2	Zahnriemen 9mm, 312mm lang	Maedler 17113400
15	1	Abstandsscheibe	



Schnitt A-A (1 : 1)



Datum	Name
22.11.2024	Uhlig
Gezeichnet	
Technisch	
Rev.	
Alle Rechte bei Uhlig www.dampfgartenbahn.de	
Tatzlagerantrieb geschraubt	
Blatt 2	



Die Blätter 1 und 2 zeigen die Zusammenstellung für die geschweißte und die geschraubte Version. Alle Einzelteile sind auf Blatt 3 gezeichnet.

Auf Blatt 4 wird eine Möglichkeit des Einbaus dieser Tatzlagerantriebe in einen Drehgestellrahmen gezeigt. Der Radsatz wird beidseitig von je einem Radlager 12x28x8 (Bezeichnung 6001) aufgenommen, die in beidseitigen Radlageraufnahmen federnd im Rahmen befestigt werden. Eine mögliche Lösung dafür ist im Blatt 4 dargestellt. Es gibt aber auch käufliche Alternativen, z.B. rb37 und rb01 von Knupfer. Durch die federnden Radlageraufnahmen kann der ganze Tatzlagerantrieb im Rahmen federn, wodurch eine hohe Entgleisungssicherheit erreicht wird. Aber ohne Gegenlager würde der Antrieb im Rahmen rotieren und muss deshalb (wegen der Federung beweglich) abgefangen werden. Das erfolgt über die Nase an der Motorhalterung, die auf geeignete Weise beweglich, aber torsionsgehemmt im Rahmen geführt werden muss. Eine Möglichkeit zeigt Blatt 4 mit dem Rahmenverbinder Mitte. Die Nase der Motorhalterung wird durch die Schlitze gesteckt und so fixiert. Wenn das Klappern beim Richtungswechsel stört, der kann als Dämpfung Gummi beilegen. Andere Lösungen, auch im Rahmen eines Fahrzeugs ohne Drehgestelle, sind natürlich ebenfalls möglich. Auf diese Weise kann ein Triebdrehgestell oder aber ein ganzes Fahrzeug mit einem Achsabstand von nur 240 mm oder größer gebaut werden.

Diese Bauanleitung ist so verfasst, dass jeder Modellbauer, der über eine normale Werkstatt verfügt, den Tatzlager-

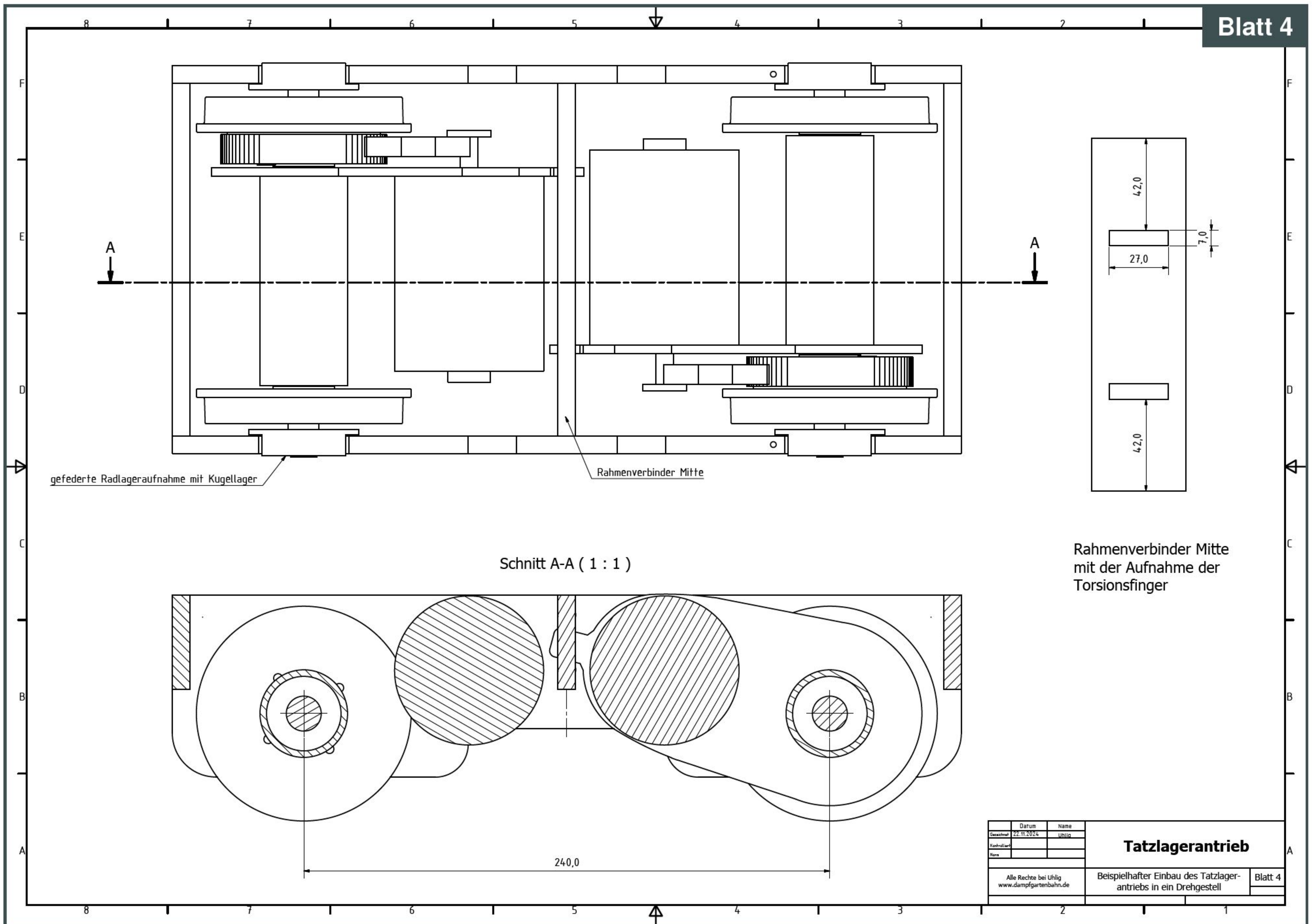
antrieb problemlos nachbauen kann. Einzige Herausforderung ist das Zusammenfügen des Stahlrohres mit der Motorhalterung. Diese Verbindung sollte WIG-geschweißt oder hart gelötet werden.

Besondere Sorgfalt wurde darauf gelegt, dass durch eine vollständige Bemaßung neben der CAD-unterstützten Anfertigung der Motorhalterung auch die händische Herstellung aller Teile möglich ist. Die Dateien für den Laserschnitt der Motorhalterung und der Abstandsscheibe sind im Neckar-Verlag erhältlich.

Welche Geschwindigkeiten können mit diesem Antrieb gefahren werden? Der Motor hat eine Maximaldrehzahl unter Last von 2.500 U/min. Unter den gegebenen Bedingungen – Raddurchmesser an der Lauffläche 90 mm und Übersetzungsverhältnis 16 zu 80, also 1:5 – ergibt sich eine Maximalgeschwindigkeit von 8,6 km/h. Die empfohlene Maximalgeschwindigkeit auf Clubanlagen liegt bei 7 km/h, also ist der Tatzlagerantrieb etwas zu schnell. Das lässt sich aber leicht durch Einstellungen an der Steuerelektronik begrenzen (z.B. bei der 4q-fag der Kindermodus), aber auch verantwortungsbewusste Lokführer sind gefragt.

Sollte sich trotz aller Sorgfalt doch ein Fehler in die Unterlagen geschlichen haben, so ist der Autor über diesbezügliche Hinweise an ModellUhg@gmx.de dankbar.

Viel Erfolg beim Nachbau!



Lieferhinweise

Für die vorangehend beschriebenen Materialien seien einige mögliche Bezugsquellen genannt. Diese sind u. a.:

Lager, Anlaufscheiben

- Fa. Igus www.igus.de
- Fa. 123 Kugellager www.123Kugellager.de

Halbzeuge

- Fa. Wilmsmetall www.wilmsmetall.de
- Motor Amazon: suchen nach MY1018 100W
- eBay

Zahnriemen, Zahnriemenscheibe

- Fa. Maedler www.maedler.de
- Fa. zahnriemen24 www.z24.de

Lagergehäuse

- Fa. Misumi www.misumi.de

Laserschnitt-Blechteile

Die Motorhalterung und die Abstandsscheibe sollten vorzugsweise als Laserschnitt hergestellt werden. Dies ist mit der im Neckar-Verlag angebotenen Laserschnittdatei möglich. Dazu ist im Downloadpaket eine gleichnamige Datei im Format *.dxf enthalten.



bestell-infos:

Der Bauplan ist nur als Download im Webshop des Neckar-Verlags erhältlich und beinhaltet eine Baubeschreibung mit Bildern, 4 Einzelplänen für sämtliche Teile und Laserzuschnittdateien im Format *.dxf.
Best.-Nr. 9878, Preis € 10,-

Anzeige



HOLZAPFEL Dampfmaschinen

Das bekannte Fachgeschäft – Ihr Spezialist

Besuchen Sie uns im Laden Samstag 09:00 bis 13:00 Uhr oder online

www.holzapfeldampf.ch



Das Jahr im Süden:

DR. WOLFGANG BAIERL

Sammel-Rückblick

Übersicht

- Sonderfahrttag Schmalspur Neuötting
- Jubiläum 20 Jahre Bockerlbahner Peißenberg
- MEV-Fahrttag Deggendorf
- Pfingstdampftage DDM Neuenmarkt-Wirsberg
- Jubiläum BLV im Localbahnmuseum Bayerisch Eisenstein
- Volksfest Neuötting
- Tag der Schiene Neuötting
- Modellbahntage Pfaffenwinkel im Bergbaumuseum Peißenberg

Bei trockenem Wetter, aber noch sehr frischen Temperaturen lockte der Sonderfahrttag der Parkbahn Neuötting doch eine ganz ansehnliche Zahl von Teilnehmern mit attraktiven Fahrzeugen zum ausgerufenen Vorbild-Thema „Feldbahn“ in den Stadtpark am Dultplatz. Termin für das traditionelle Event unseres Themenfahrtages war, wie immer, ein Datum kurz vor Beginn der eigentlichen Saison mit Publikumsverkehr, diesmal Samstag, der 26.04.2025. Nachdem hierzu ein eigener Bericht folgen soll, beschränken wir uns auf das Bilddokument Nr. 1: Drei Dampflokengener verstehen sich natürlich gleich ganz prächtig an den Anheizplätzen bei unserer Drehscheibe: Ferdinand Streyczek

aus dem Nachbarland Österreich, unser Schatzmeister Diethard Schwarz und DBC-Vorsitzender Thomas Adler, der mit seinem Dampf-Riesen für Feldbahngleise, der Heeresfeldbahnlok Baureihe 699, die lange Reise von Leverkusen aus in den Süden auf sich genommen hat!

Weiter geht es mit dem 20-jährigen Jubiläum der „Bockerlbahner“ im Bayerischen Bergbau-Museum Peißenberg am 31. Mai. Erster Vorsitzender Benno Vogl entwickelte sehr plastisch, in einem gut bebilderten Vortrag in der feinen „Tiefstollenhalle“ des bekannten Museums, die Geschichte der engagierten Parkbahner um Gründer Hans Schröcker seit der Eröffnung der Anlage im Jahre 2005. Nach dem Ausladen und einigen ersten Runden (Bilder 2 und 3) wurden die Gäste zur Mittagszeit mit einem ebenfalls sehr feinen Menü am Büffet in der Festhalle verwöhnt. Große Fahrzeug-Attraktion war die von unseren Freunden aus Barwies/Mieming (bei Innsbruck) mitgebrachte große ÖBB-Ellok 1245 von Hans Meixl, die auch die übrigen Aktiven, z. B. Manfred Gern, mit großem Genuss über den Rundkurs führten. Das Culemeyer-Gespann mit der KAELEBLE-Zugmaschine und einem offenen Güterwagen der 12¼-Spur des Autors (Bild 4) hatte auf dem ebenen, weitläufigen Freigelände des Museums ein ideales Terrain gefunden!

Am „Tor zum Bayerischen Wald“, der an der Donau gelegenen Universitätsstadt Deggendorf, gibt es als Besonderheit einen sehr rührigen Modellbahnverein mit angeschlossener Parkbahn-Sparte. Und so findet sich im Jahresprogramm



3



4



5



6



7



8



9

2025

des MEV Deggen-
dorf stets
ein Fahr-
tag auf
der sonst
nicht zu-
gänglichen, verborgen in einem dicht bewaldeten Wohn-
gebiet liegenden „Scheueringer Querbahn“ der Spurwei-
te 12¼ Zoll. Sowohl die Kinder wie auch ausgewiesene
Technikexperten hatten am Samstag, dem 24.05.2025,
wieder einmal viel Freude an der praktischen Beschäfti-
gung mit schweren Fahrzeugen, mit „echter Eisenbahn“
zum Anfassen (Bilder 5 und 6).

Schreiten wir nun weiter zum nächsten Monat, wo die
Pfingstdampftage mit Datum vom 7. bis zum 9. Juni gro-
ße Besucherströme in das allseits bekannte Museum am
Fuß der Schiefen Ebene in Neuenmarkt-Wirsberg bei Bay-
reuth lockte. Obwohl hier bei den Besuchern natürlich die
großartigen Dampfzugfahrten mit Museumsloks über die
Steilstrecke nach Marktschorgast im Vordergrund stehen,
herrschte bei prächtigem Wetter doch auch massiver An-
drang auf Plätze in den Fahrgastzügen auf Gleisanlagen
der Spuren 7¼ und 12¼ Zoll. Wertvolle personelle Unter-
stützung für den Betreiber kam aus dem Verein der Freun-
de des DDM und durch Kameraden aus den Vereinen
Neuötting und Waldkraiburg, siehe Bilder 7 bis 9.

W e r
kennt
es nicht, das wunderbare Eisenbahnmuseum im deutsch-
tschechischen Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein, ein-
zigartig durch die perfekte Erhaltung einer Naturstein-
Lokremise aus ferner Gründerzeit des Eisenbahnwesens
in Bayern um 1870? Eng um die 20-m-Drehscheibe mit
tiefer Grube legt sich der Rundschuppen mit zahlreichen
Holztoren, beiderseits schließen sich zweigleisige Recht-
eckschuppen, ehemalige Werkstätten, als klassisches
Ensemble der Länderbahnzeit an. Der Bayerische Local-
bahnverein konnte exakt vor 50 Jahren das von der DB
verlassene Gelände übernehmen und das eingestürzte
Schuppendach durch einen Neubau ersetzen. Zum Ju-
biläumsfest am Freitag, dem 15. August, übernahm die
Parkbahn Neuötting den Auftrag der Kinderbetreuung.
Zweiter Vorsitzender Harald Hausmanninger und seine
beiden Söhne Lukas und Simon hatten dazu vor dem
Gemäuer des ehrwürdigen Baudenkmals einen kleinen



Rundkurs in 7¼ Zoll aufgebaut und sorgten für Eisenbahnbegeisterung auch bei den Jüngsten unter den zahlreichen Besuchern (Bilder 10 und 11)
 Ungewohnte Motive für die Wiedergabe in einer Fachzeitschrift sehen wir auf den Bildern 12 und 13. Aber das Volksfest gehört nun mal elementar zum bayerischen Brauchtum, in das die ländlichen Vereine eingebunden



sind. Und so kam es, dass im Eröffnungsauszug der jährlichen Marktdult in Neuötting am 13.08.2025 eine Diesellokomotive und ein Kesselwagen des Maßstabs eins zu acht, geführt von Harald Hausmanning, mitliefen. Mit Kind und Kegel wurde anschließend im Bierzelt gefeiert.

Internationaler „Tag der Schiene“ war dieses Jahr am Sonntag, 21. September, und die Parkbahn Neuötting, ausgerüstet mit einem Banner des offiziellen Logos, war erstmals dabei. Dem interessierten Publikum konnten Grundlagen des Rad-Schiene-Systems mit einem freilaufenden Radsatz auf einem Gleisstück der Spurweite 12¼ nähergebracht werden (Bild 14). Das Thema Güterverkehr auf der Schiene wurde durch Johannes Hartls „endlosen“ Zug und durch eine Besonderheit der Parkbahn Neuötting, nämlich der Möglichkeit zur Rollbock-Verladung, dargestellt (Bilder 15 und 16). Ein offenes Triebwagen-Fahrgestell sollte in der statischen Ausstellung den prinzipiellen Aufbau eines elektrischen Antriebs verdeutlichen. Es wurde aber auch im Betrieb sehr rasant vorgeführt (Bild 17)!

Nun noch zum letzten Freiluft-Event der abgelaufenen Saison, den „Modellbahntagen Pfaffenwinkel“, die uns zu guter Letzt ein weiteres Mal ins beschauliche Bergbaumuseum Peißenberg führen. Alle zwei bis drei Jahre gibt es dort eine Gemeinschaftsveranstaltung der Bockerlbahner mit den „Modellbahnfreunden Pfaffenwinkel“. Aufgrund des erfahrungsgemäß gewaltigen Publikumsansturmes zu diesem Anlass (Museum und Schachanlage geöffnet, Tiefstollenhalle angefüllt mit Modellbahnanlagen, diverse Ausstellungen und Flohmarkt) wird das normale, fest verlegte Gleisoval der 7¼-Zoll-Spur durch eine zusätzliche Schleife mit mobilem Schienenmaterial auf doppelte Fahrstrecke erweitert (Bilder 18 bis 20).



Fotos: Siegfried Degel, Thomas Watzl,
Sieglinde Wagner, Dr. Wolfgang Baierl

Anzeigen



Gussteile

für Modellbauer aus Buntmetall, Grauguss und Alu.
Schwungräder, Lokomotivräder, Lokomotivteile,
Baupläne und Gussteile für Dampfmaschinen.
Katalog € 3.-- in Briefmarken. www.ateliermb.com

Atelier MB

M. Burkhard
im Halt 25
CH-5412 Gebenstorf

Fax 0041 56 223 33 72

Hotel für Eisenbahner in Wernigerode

Der Treffpunkt für Dampfbahnfreunde.

Mit Blick auf das Betriebswerk der Schmalspurbahn!

www.hotel-altora.de

Hotel Altora, Bahnhofstrasse 24, 38855 Wernigerode/Harz
Tel. 03943-40995-100 Täglich Dampfbetrieb!!

LOUIS PATRICK ERNST

Herstellung

eines automatischen Gas- (oder Dampf- oder Luft-) Reglers

Meine Version ist maximal miniaturisiert. Da der Durchmesser der Düse meines Brenners 0,8 mm beträgt, schien mir ein Durchgang von 1 mm im Gerät ausreichend zu sein, was sich in der Praxis bestätigt hat. Der Druckverlust zwischen der Gasflasche und der Düse ist akzeptabel. Außerdem hat mein Druckminderer auf der Flasche drei Positionen und ich arbeite mit der niedrigsten. Sollte der Druckverlust zu groß sein, würde es ausreichen, eine Stufe höher zu schalten.

Die von mir vorgeschlagenen Abmessungen erscheinen sehr klein und sind in der Bearbeitung schwierig, insbesondere die kreisförmige Aussparung für das Gasventil: Sie ist 1 mm breit und tief. Als Ausstechwerkzeug habe ich einen nachbearbeiteten Zahnarztbohrer verwendet (Foto 2). Das gesamte Gerät kann jedoch ohne Probleme vergrößert werden.

Es funktioniert wie folgt (s. Zeichnung):

Der Druck des Dampfkessels wirkt auf eine Silikonmembran (unten), der eine einstellbare Feder (oben) entgegenwirkt. Bei Überschreiten eines Einstelldrucks drückt die Membran eine Platte und einen Stempel nach oben, welcher auf eine zweite Membran (oben) wirkt. Diese Membran hat eine dreifache Funktion: 1) Durch ihre Bewegung unterbricht sie den Gasfluss. 2) Sie sorgt für die Dichtigkeit zwischen dem genannten Mechanismus und dem Gasraum. 3) Sie verhindert Leckagen zwischen diesem Raum und der Außenseite. Wer sich diesen Trick ausgedacht hat, verdient es, bekannt zu werden! Wenn das Gas abgeschaltet wird, bleibt ein kleiner Kanal offen, um eine

In meiner Lokomotive „Kreuzspinne“ mit Meyer-System, die in *GARTENBAHNEN* 03/2025 beschrieben wurde, erfolgt die Beheizung mit Propan, reguliert durch dieses bei Schiffsmodellbauern bekannte Zubehörteil. Es ist auf S. 37 auf Foto 3 zu sehen (unten). Die handelsüblichen Geräte sind für einen Dampfdruck unterhalb der für unsere Lokomotiven üblichen 8 bar ausgelegt, aber es gibt keinen Grund, warum man nicht bis zu diesem Wert aufsteigen sollte. Ich habe mein Gerät für diesen Druck gebaut, ohne Probleme.

Nun müssen die beiden Enden rechtwinklig abgeschliffen werden. Am einfachsten ist es, die Feder in das Spannfutter einer Akku-Bohrmaschine einzuspannen und das Ende mit einer Mini-Bohrmaschine vom Typ Dremel mit einer Schleifscheibe abzuschleifen (Foto 5). Die Feder muss sich entgegen der Windungsrichtung drehen, da es sonst zu Reaktionen kommen kann.

Man überprüft, ob man gerade geschliffen hat, indem man die Feder auf eine horizontale Fläche legt (Foto 6). Meine Feder hat einen Innendurchmesser von 4, einen Außendurchmesser von 6 und eine Länge von etwa 12 mm, wenn sie auf 2,8 kg zusammengedrückt ist. Sie darf nicht in ihrer Lagerung reiben und muss durch zwei Schultern zentriert sein, wie auf der Zeichnung zu sehen ist. Eine verbogene Feder in ihrer Lagerung, schlecht geschnitten und nicht rechtwinklig, führt zu einem trägen und ungenauen Gerät. Um einen gleichmäßigen Einstellbereich in beide Richtungen zu gewährleisten, muss die Länge des Körpers so gewählt werden, dass sich die Einstellmutter in der Mitte des Gewindeteils befindet, wenn die Feder wie berechnet zusammengedrückt ist.

Die Membranen bestehen aus 0,5 mm starkem Silikon (erhältlich in Fachgeschäften für Kunststoffrohre und Armaturen, die es in Weinanbaugebieten gibt!). Um Scheiben auszuschneiden, benötigt man lediglich einen Ausstecher, ein einfaches, am Ende geschliffenes Rohr. Man drückt mit der Hand gegen ein Stück Holz. Die Dampfmembran (unten) wird durch die vier Schrauben, die sie umrahmen, zentriert.

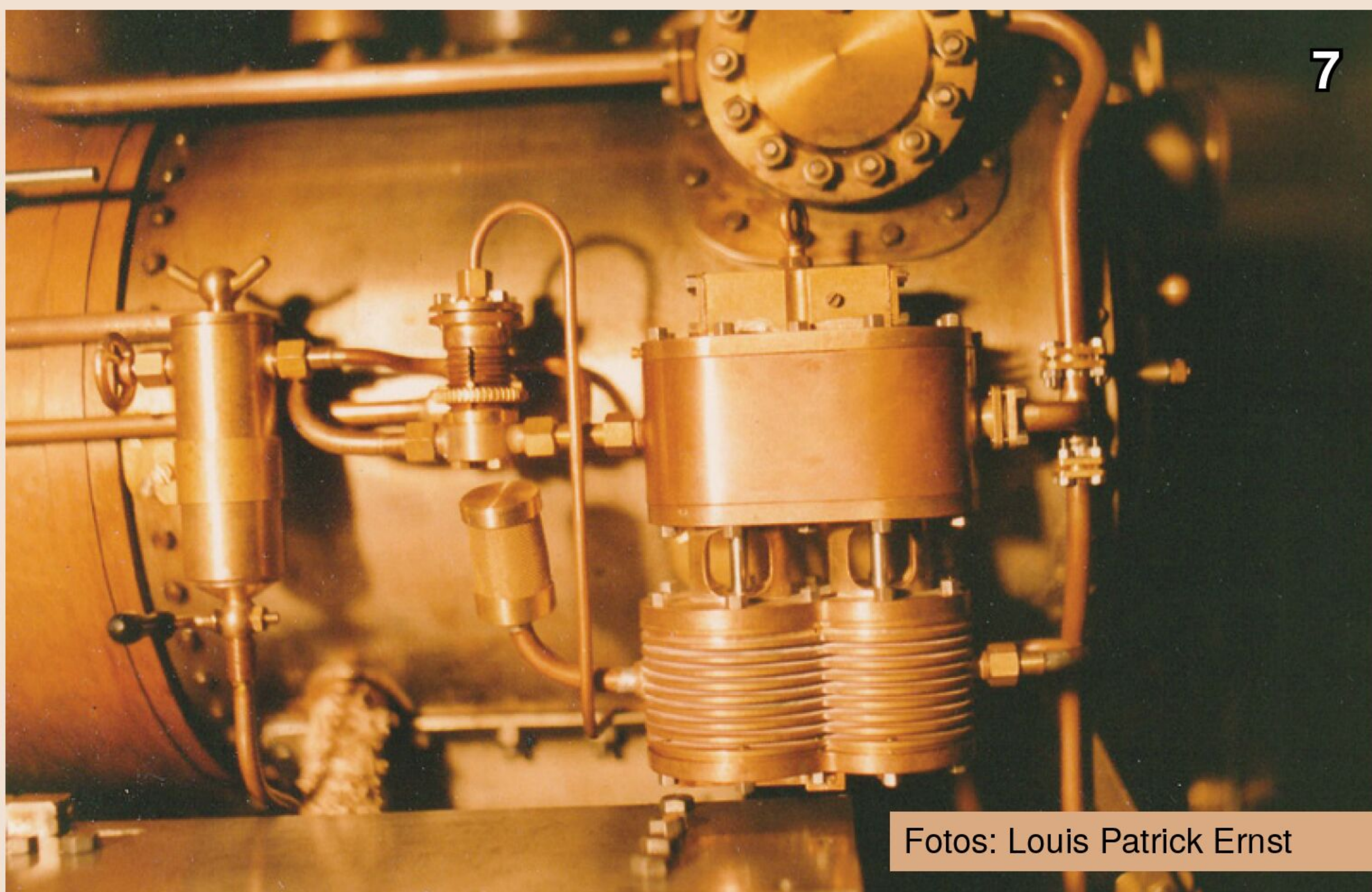
Die Gasmembran (oben) wird durch eine Aussparung zentriert, deren Tiefe eine gewisse Kompression gewährleisten muss, um die Dichtheit zu garantieren. Ich würde vorschlagen: Dicke der Membran minus 0,1 mm. Die untere Platte, die den Druck der Membran aufnimmt, muss sich frei in ihrer Lagerung bewegen können. Die Spuren, die die Drehbearbeitung hinterlässt, sind für axiale Bewegungen nicht günstig, daher ziehe ich es vor, die Teile zu läppen, auch wenn der Hub sehr gering ist (1 mm?). Eine wirksame Schleifpaste erhält man durch Mischen von Backsteinpulver (z. B. nach dem Bohren) mit

etwas Öl. Der Stempel selbst wird durch Kleben, Löten oder als einteiliges Bauteil an der Platte befestigt.

Zu beachten ist, dass der Dampf hier in einer Endstation ist, es gibt keine Strömung, das Gerät erwärmt sich nicht. Im Falle einer Undichtigkeit (z. B. durchlöcherter Membran) ist es gut, einen Absperrhahn am Kesselstock zu haben. Bei meiner letzten Lok habe ich sogar einen für die Pfeife vorgesehen: Er dient nicht nur bei einer Klemmung des Pfeifenventils (was ich schon mehrmals gesehen habe, und zwar in geöffneter Position ...), sondern auch zur Modulation des Tons.

Die vier Arme des Kreuzstücks sind fest im Mittelring montiert oder geklebt. Der Einstellring mit Gewinde kann sechskantig oder gerändelt sein. Die Länge des Stempels sollte nachträglich angepasst werden. Die oberen Kanten müssen abgerundet sein, um die Gasmembran nicht zu beschädigen. Gleiches gilt für die Kanten der ringförmigen Fläche, auf die die Membran in der Schließposition drückt.

Der Hub der Membran kann minimal sein, jedoch ausreichend, um den Gasfluss nicht zu behindern: Bei einem Loch mit einem Durchmesser von 1 mm reicht ein Hub



Fotos: Louis Patrick Ernst

von 0,5 mm aus. Es ist zu beachten, dass eine absolute Dichtheit nicht erforderlich ist: Wenn es ein kleines Leck gibt, ist es für die Zündflamme! Das Gleiche gilt für die Einstellung der Zündflamme: Die Nadel braucht nicht dicht zu sein, es handelt sich um eine Einstellung, nicht um ein Absperrventil. Die Dichtung der kleinen Stopfbuchse kann ein O-Ring, Teflon, Graphitschnur usw. sein. Wir arbeiten im Freien, wenn es hier ein Leck gibt, ist das Pech für den Geldbeutel. Wenn es zu einem Brand kommt, muss der Propanzufuhrhahn geschlossen werden, den der Fahrer griffbereit haben muss.

Die vier oberen Schrauben können Zylinderkopfschrauben sein und versenkt werden. Sie halten den Federkörper, das Zwischenstück und den Gasventilkörper zusammen. Um diese drei Teile herzustellen, empfiehlt es sich, aus einem einzigen Stück Messing die vier Schraubenlöcher zu bohren, das Stück dann in drei Teile abstechen und später bearbeiten. Das Gleiche gilt für den unteren Flansch und den Federkörper. Jeder erfahrene Modellbauer kennt diese Tricks, die Zeit sparen und die Präzision erhöhen.

Auf der Zeichnung ist zu sehen, dass der Propaneinlass vergrößert, ist: Er dient zur Befestigung des Geräts an der Rückwand der Lokkabine, wo der Schlauch angeschlossen ist, der das Gas aus der Flasche zuführt. Je nach Bedarf kann man dasselbe mit dem Dampfeinlass oder dem Gasauslass machen. Dazu müssen lediglich diese Anschlüsse neu gezeichnet werden. Das Gerät kann auch an seinen drei Rohrleitungen hängen bleiben ... Das ist das Schöne am „Do it yourself“!

Das Prinzip dieses Geräts kann auch als automatischer Bläser dienen. Es schaltet den Bläser aus, wenn der Betriebsdruck erreicht ist, und schaltet ihn wieder ein, wenn der Kesseldruck sinkt. Ich habe jedoch bei meinen beiden damit ausgestatteten Maschinen festgestellt, dass die Öffnung manchmal spät erfolgt, besonders wenn das Feuer fehlt und bereits zur Hälfte erloschen ist. Bei einem gut eingestellten Gerät hingegen folgt auf das Schließen innerhalb von Sekunden das Zischen der Ventile, was immer wieder die Zuschauer beeindruckt. Die „Zündflammenfunktion“ entfällt. Natürlich ist eine kleine Öffnung wünschenswert, um den Zug während einer Stillstandzeit aufrechtzuerhalten. Kein Problem: Am Kesselstock neben dem Absperrventil des automatischen Bläfers (Anschluss oben rechts) sollte vorsichtshalber ein Hahn für den manuellen Bläser angebracht werden. Dieser kann leicht geöffnet bleiben. Die beiden Auslassleitungen treffen problemlos sofort ineinander, Richtung Düse in der Rauchkammer.

Im Vergleich zum Gasregler gibt es zwei Schwierigkeiten: Druck und Hitze. Dampf mit einem Druck von 8 bar und einer Temperatur von 176 °C steuern ist nicht dasselbe wie Gas bei 2 bar und Raumtemperatur. Das Gerät erwärmt sich, wodurch sich die Membranen ausdehnen und wellen. Man muss bedenken, dass sich diese synthetischen Materialien zehnmal stärker ausdehnen als Stahl. Wenn die Öffnung der oberen Membran klein ist, kann sie bei Erwärmung unzureichend werden. Die Oberseite des Mittelteils, auf dem die Membran aufliegt, muss überarbeitet werden, um sie etwas konkav zu gestalten, und der Stempel um einige Zehntel gekürzt. Die Einstellung kann ebenfalls unterschiedlich sein, da der hohe Druck in der oberen Kammer den Druck in der unteren Kammer beeinflusst.

Das Gerät kann auch eine dritte, seltenere Anwendung finden: als Regler (Governor) für eine Dampfblaspumpe. Hier steuert Druckluft den Dampf. Das war bei meiner ersten Maschine vor 40 Jahren der Fall. Lok und Tender wurden wie beim Vorbild durch Druckluft gebremst. Aber es kam nicht in Frage, eine ganze Ladung Passagiere damit zu bremsen, da unsere Miniaturkompressoren eine unzureichende Leistung und eine fragliche Zuverlässigkeit haben. Ich bin schnell zur Vakuumbremse übergegangen. Trotzdem hat mir dieses erste Experiment Spaß gemacht, abgesehen von einigen brennenden Missgeschicken (ich testete das Gerät mit dem „Cappuccino“-Ausgang einer Kaffeemaschine). Das Archivfoto 7 zeigt den Zweizylinder-Kompressor mit dem berühmten „Governor“ davor. Er ist hier kopfüber angebracht, damit sich kein Staub absetzt und die Platte blockiert. Links der Verdrängungsöler. Darunter der Luftfilter.

Grundsätzlich öffnen und schließen diese Geräte progressiv (einige Sekunden). Wir würden manchmal eine Schnappwirkung bevorzugen. Man müsste dann auf eine zweistufige Steuerung zurückgreifen, wie z. B. bei Dampfblaspumpen. Ich habe zum Spaß einen zufriedenstellenden „Regler“ für Druckluft mit drei Membranen gebaut: Der Luftdruck öffnet und schließt den Dampf blitzschnell mit einer Hysterese von 0,2 bar, was ziemlich spektakulär ist. Der Versuch, Propan mit Dampf klickweise zu steuern, ist hingegen gescheitert. Nicht schlimm: Der oben genannte einstufige Regler erfüllt seinen Zweck völlig.

Anzeige



Rohrwalzen Tube Expanders Dudgeons



Seit 1913 befassen wir uns mit der Entwicklung und Herstellung von Rohrwalzen für den Kessel-, Apparate- und Rohrleitungsbau.

Unter Berücksichtigung Ihrer speziellen Anforderungen beraten wir Sie gern und beliefern Sie neben einem breiten Sortiment an Standardwerkzeugen auch mit individuellen Lösungen.

Ihr Spezialist für Rohrwalzen

www.schlechtriem.de

Wilhelm Schlechtriem e.K.
Parkstr. 44
D-42857 Remscheid
Fon +49 2191 973323
info@schlechtriem.de

ARTHUR ROSSI

Bauteile für Modellkessel

Messingblech verformen

Schon einige Male bin ich gefragt worden: „Wie machst du denn die Deckel zu deinen Dampfkesseln? Da braucht man doch mindestens Werkzeuge zum Drücken oder so.“ Nein, nein das geht auch ohne große Werkstatt-Einrichtung:

Etwas Materialkunde

Für die Dampfboote, die ich baue, braucht es Dampfkessel, liegende oder stehende, je nach Projekt. Dampfkessel kann ich, natürlich mit entsprechendem handwerklichen Einsatz in meiner bescheidenen (fast möchte ich sagen primitiven) Werkstatt sehr gut selbst bauen. Ich besitze weder Dreh- noch Fräsmaschine, also muss ich die jeweils nötige Dampfmaschine möglichst als Fertig-Bausatz kaufen. Die Bescheidenheit meiner Werkstatt zeigt sich auch darin, dass ich kein Profi-Schweißgerät habe. Die Folge davon ist, dass ich „nur“ mit Messingblech arbeite. Ja, ich weiß, die „echten“ Dampfkessel im Modellbau sind aus Kupfer. Große Kupferteile kann ich mit meinen Möglichkeiten, einer „Lötanlage“ von Rotenberg mit Gaskartuschen, Schlauch mit Handgriff, einem 22-mm und wahlweise 16-mm-Gasbrenner, nicht hart löten. Vergleicht man die Wärmeleitfähigkeit von Kupfer (Cu) zu Messing (Ms) sieht man sofort warum.

Wärmeleitzahl von Kupfer = 320 kcal/mh °C
Wärmeleitzahl von Messing = 75–100 kcal/mh °C

Im Modell-Kesselbau ist Kupfer idealer, er gibt die Wärme sehr gut an seine Umgebung, also an das zu heizende Wasser ab, und das ist natürlich besser als beim Messing. Dasselbe passiert aber auch beim Hartlöten von Kupfer, auch da wird die Wärme in Mengen an die Umgebung abgegeben ...

Messing leitet die Wärme nicht so gut weiter und so bekomme ich die notwendige Temperatur, die zum Hartlöten nötig ist, immer zustande. Messing soll noch einen weiteren Nachteil haben. Messing ist eine Kupfer/Zink-Legierung

und bei hohem Druck und hoher Temperatur könnte der Zinkanteil ausgewaschen werden. Aber zur Beruhigung sei vermerkt, dass es dafür sehr hohe Temperaturen und sehr hohe Drücke braucht und die fahren wir im Modellbau sicher nicht. Allerdings muss ich zugeben, dass ich schon ältere Messingkesselchen gesehen habe, welche wirklich eine löchrige und zerfressene 0,5 mm dicke Kesselwand hatten. Aber, so wurde mir versichert, hat man nach dem „Dampfen“ das restliche Kesselwasser nie abgelassen. Die Lösung ist einfach, nach dem „Dampfen“ wird das jetzt aggressive Restwasser abgelassen. Bis jetzt hat noch keiner meiner Kessel auflösende Erscheinungen gezeigt.

Arbeitsplatz und Werkzeuge

Eine wichtige Sache ist der Platz zum Glühen und Hartlöten. Dieser besteht bei mir aus einem dicken Schamottstein als Grundlage und senkrecht aufgestellten Schamottsteinen, damit die Wärme zusammengehalten wird. Die Wärme soll an das Werkstück gehen und so wenig wie möglich an die Umgebung abstrahlen. Das Ganze steht auf einer Holzplatte.

Apropos löten: Als Lot benötige ich Silberlot 1 mm, ev. 1,5 mm, cadmiumfrei (sehr teuer), mit Flussmittel ummantelt oder als Draht mit Lötpaste als Flussmittel.

Für das Aussägen der Formen und Niederhalter habe ich mir die große Proxxon-Dekupiersäge angeschafft. Die brauche ich natürlich auch für den Bootsbau, denn alle meine Boote sind aus Holz gebaut. Mit den entsprechenden Sägeblättern könnte man auch Metall zusägen. Ich bevorzuge aber eine Stichsäge mit Metallblatt (fein gezahnt) für das Zusägen der Messing-Rohlinge.

Eine kleine Ständerbohrmaschine ist für die Bohrungen zuständig und ersetzt manchmal auch eine Drehmaschine, dazu gehören diverse Metallbohrer. Mit einem Proxxon-Feinschleifer kann ich trennen, bohren, schleifen und polieren. Ferner braucht es noch einen Schraubstock, einen leichten und einen etwas schwereren Schlosser-



So sieht mein Arbeitsplatz zum Glühen und Hartlöten aus.



Ein Rohling wird geglüht.



Der Rohling ist bereit zum Bördeln.



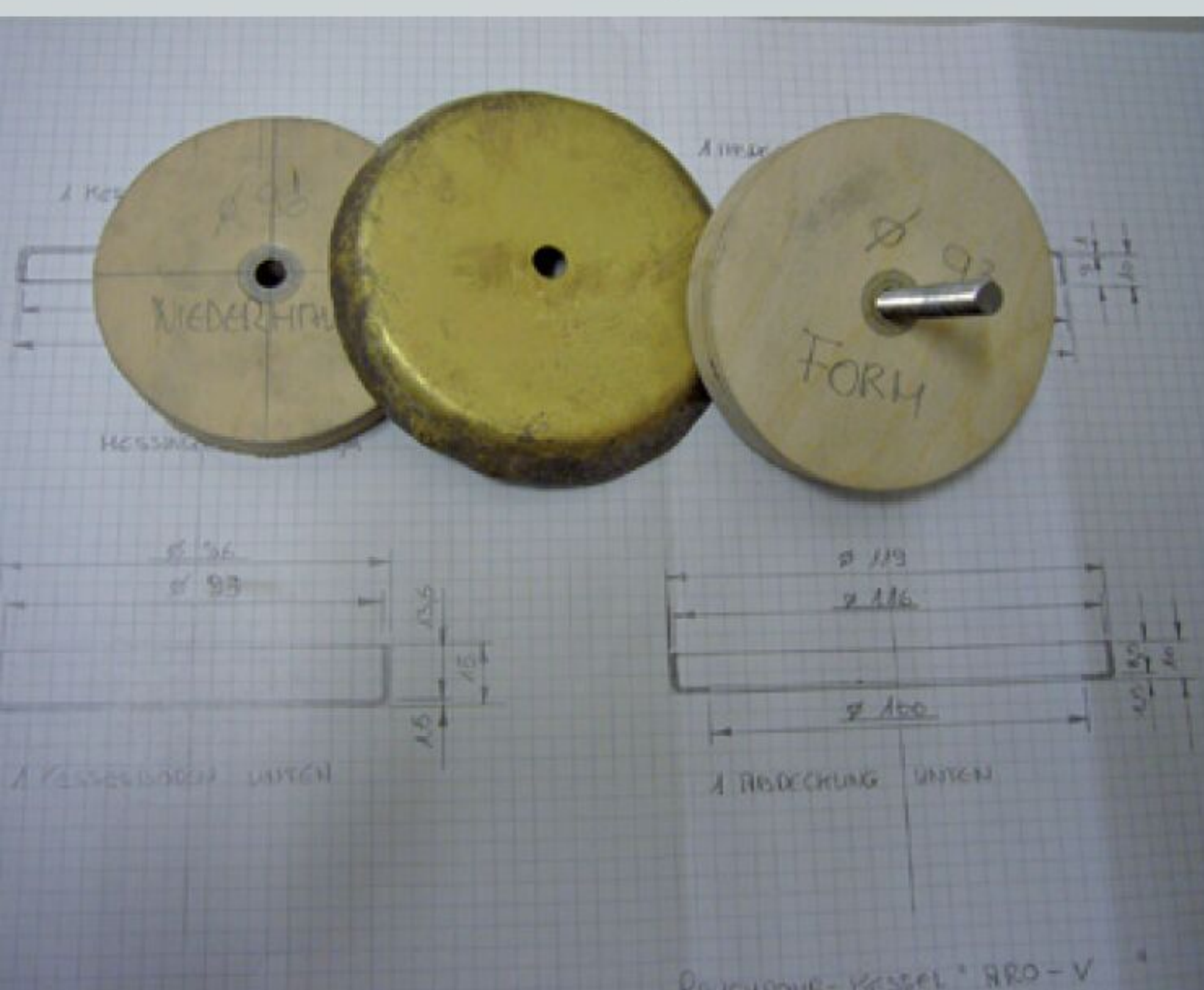
Durch das Bearbeiten ist der Rohling wieder hart geworden ...



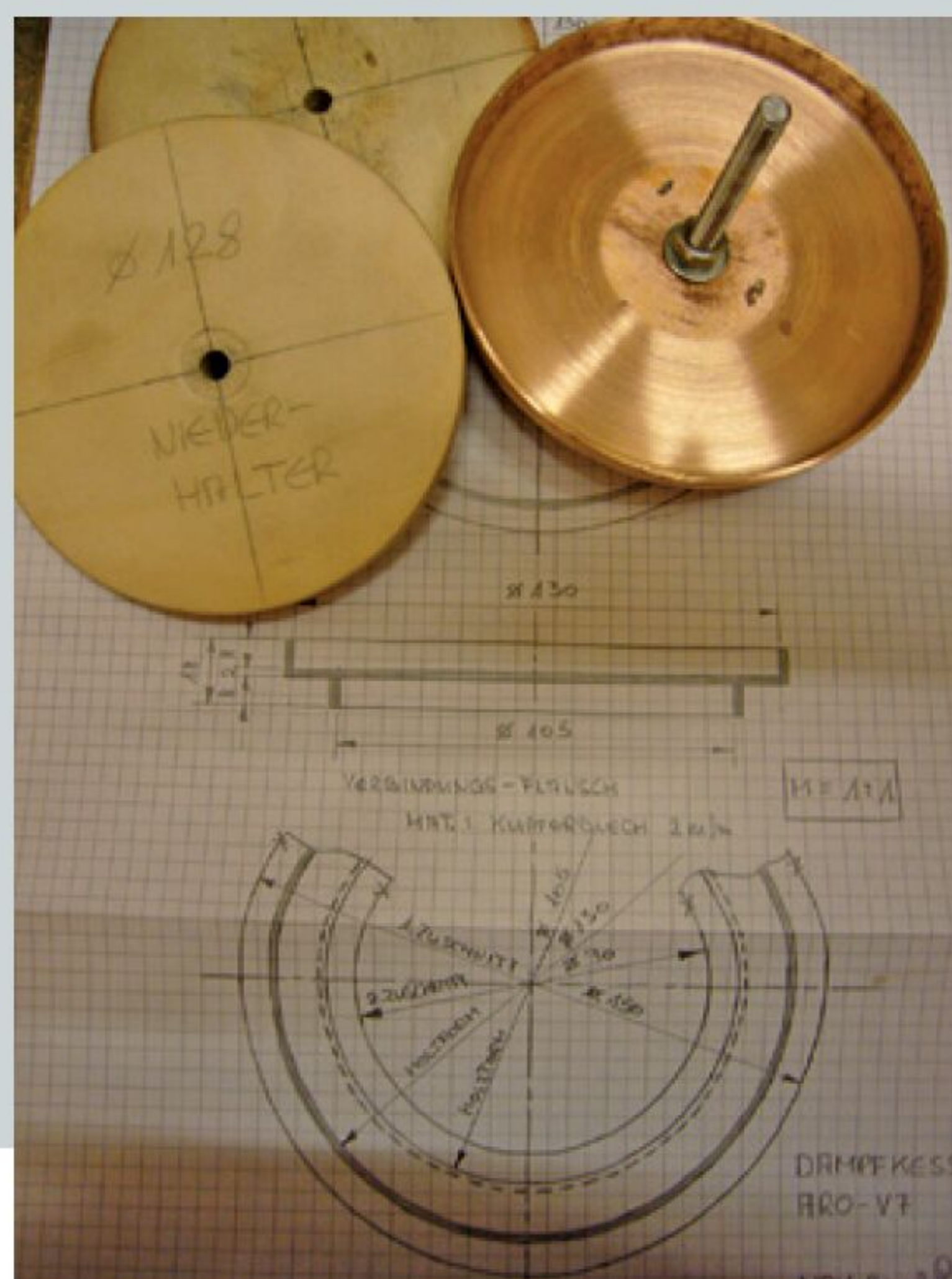
... bereit für die nächsten Runden.



Durchmesser 120 mm in Arbeit



Form, Rohling und Niederhalter



Fertig bearbeiteter Kesselboden



Bearbeitung mit der Bohrmaschine.
Mit einer Drehmaschine ginge das professioneller.

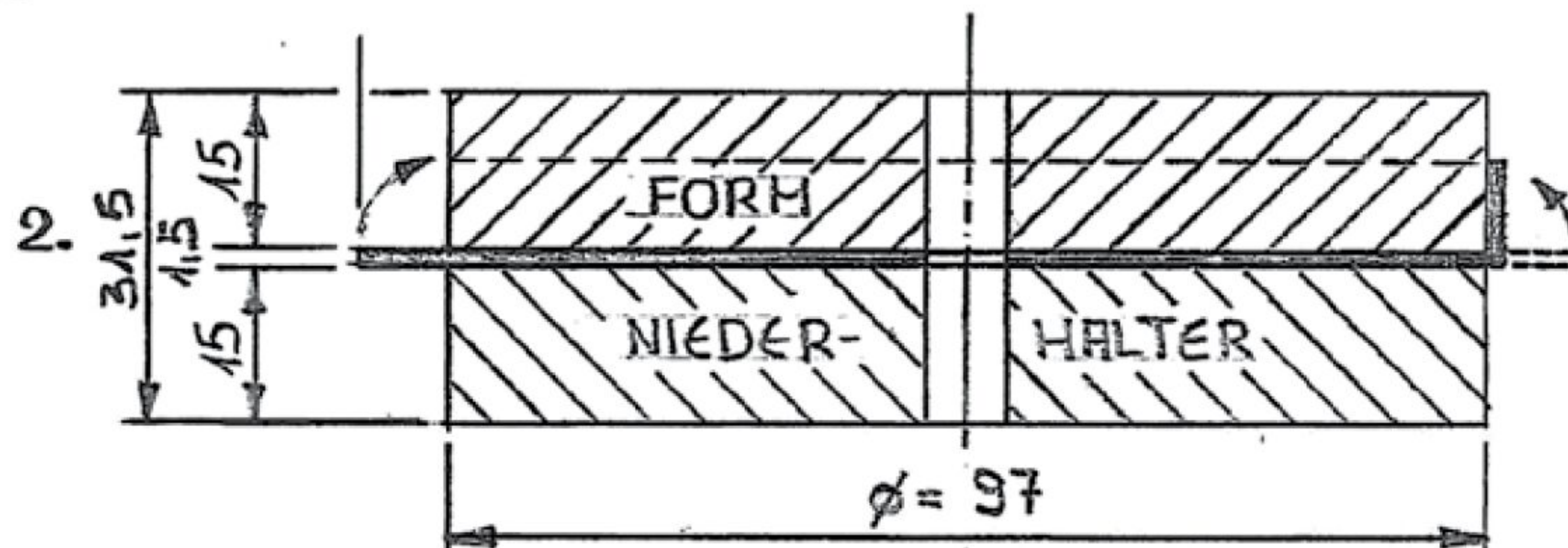
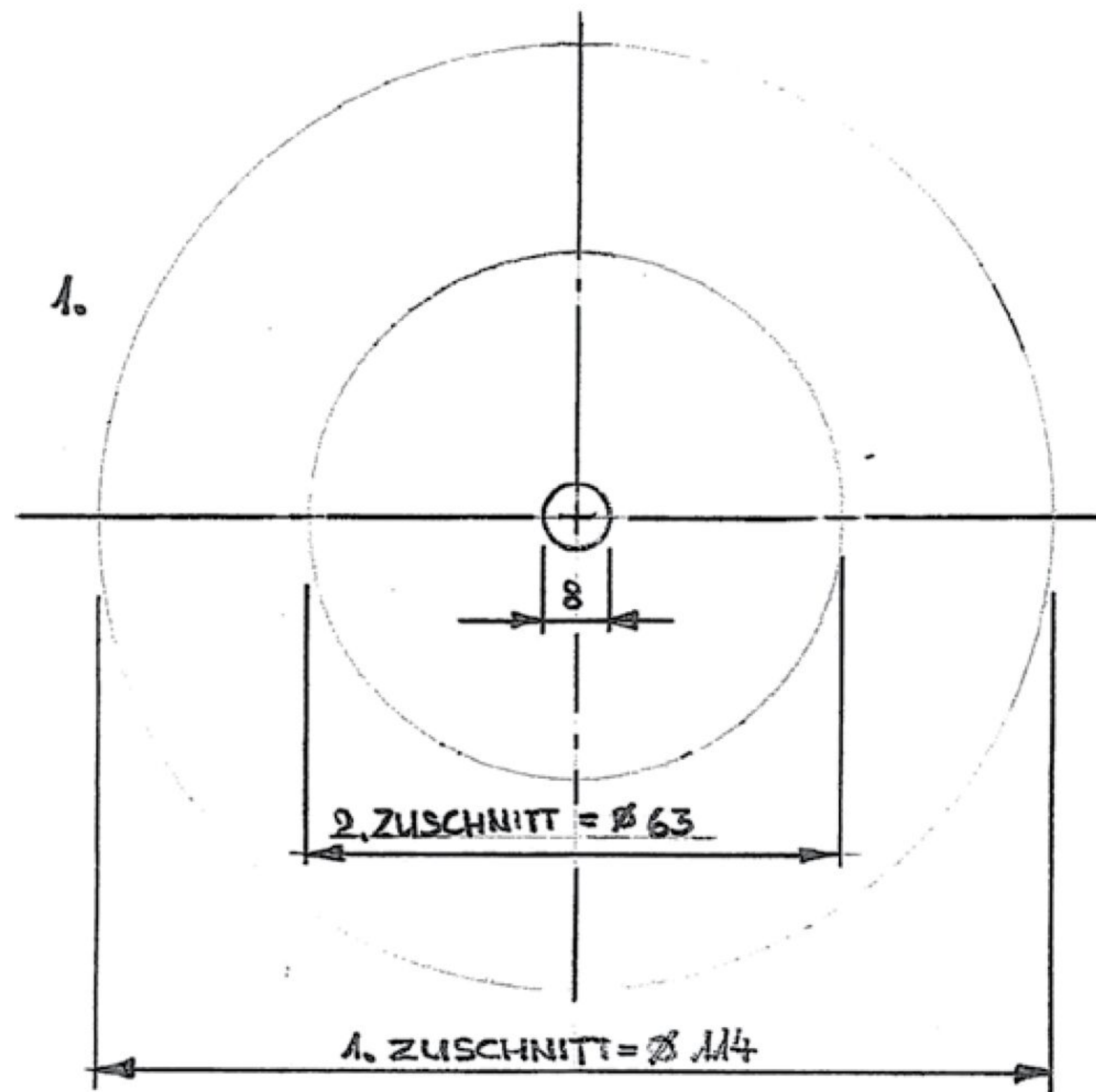
hammer, div. Schraubzwingen, div. Feilen, Schleifleinen usw. und natürlich die schon erwähnte Lötanlage.

Werkstoffe

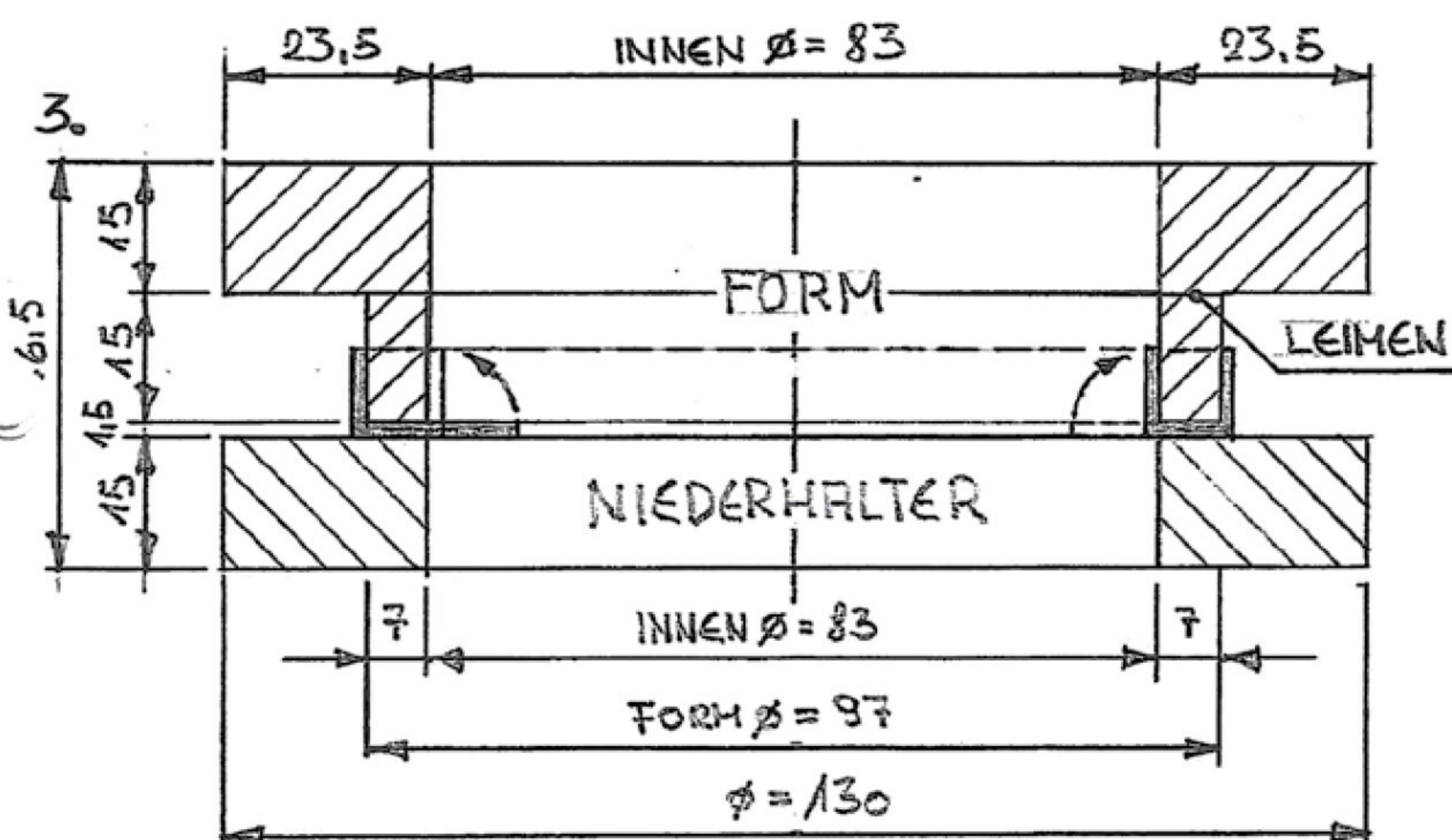
Für den Formenbau (z.B. für die Kesselböden) brauche ich wasserfest verleimtes Birkensterrholz in diversen Dimensionen. Meistens genügt eine Dicke von 19 mm. Dieses Sperrholz ist relativ hart und erträgt das Blechverformen klaglos. Die Formen und Niederhalter für die Kesselböden haben im Zentrum eine 8-mm-Bohrung. Mittels einer 8-mm-Maschinenschraube wird der Messingrohling zwischen Form und Niederhalter eingeklemmt. Für den Kessel gibt es beim Metallhändler fertige Mes-

singrohre in diversen Dimensionen. Das Kesselrohr kann man, wenn keine entsprechenden Dimensionen erhältlich sind, auch anfertigen lassen. Es gibt Schlossereien, Spenglereien und mechanische Werkstätten, welche ein Walzgerät und Walzen mit einem kleinen Durchmesser haben. Das Löten kann man dann selbst erledigen, wobei ich die Naht aus Sicherheitsgründen immer mit einem schmalen Blechstreifen unterlege.

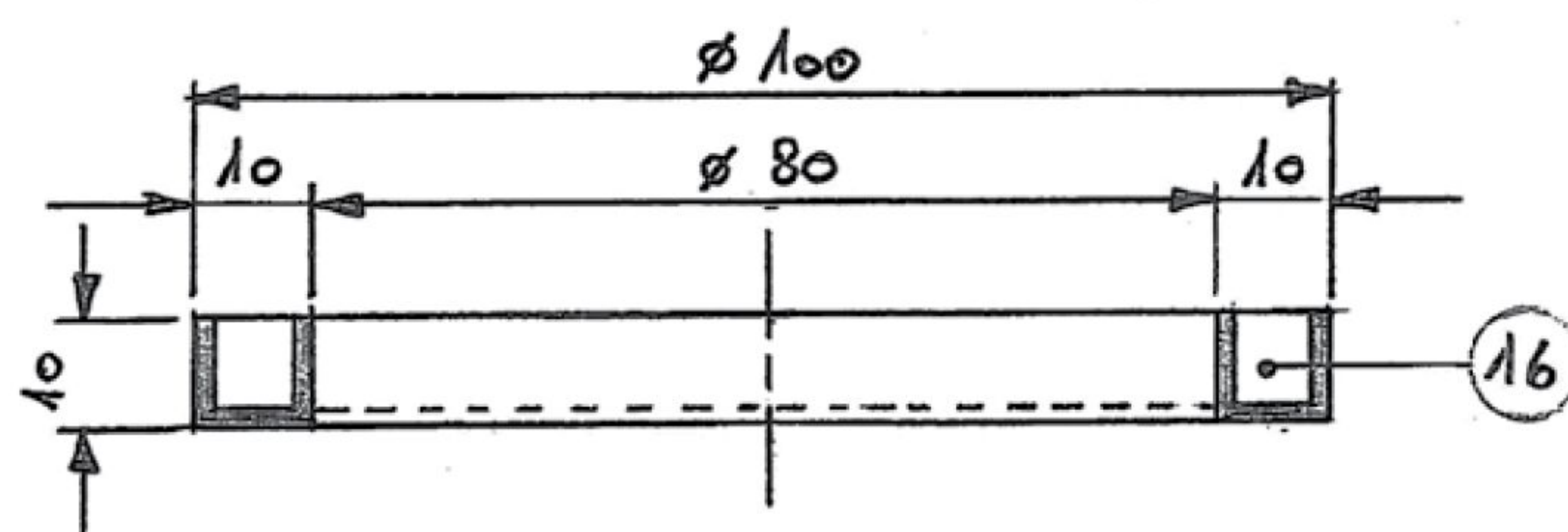
Die Kesselböden, Rauchkammern und andere Blechbauteile sind aus halb hartem Messingblech von 0,5–1,5 mm Dicke gefertigt. Für einige Konstruktionen habe ich auch schon 2-mm-Blech verarbeitet.



FORMEN & NIEDERHALTER = SPERRHOLZ HW 100



MAT.: HESSINGBLECH 1,5 mm



M = 1:1

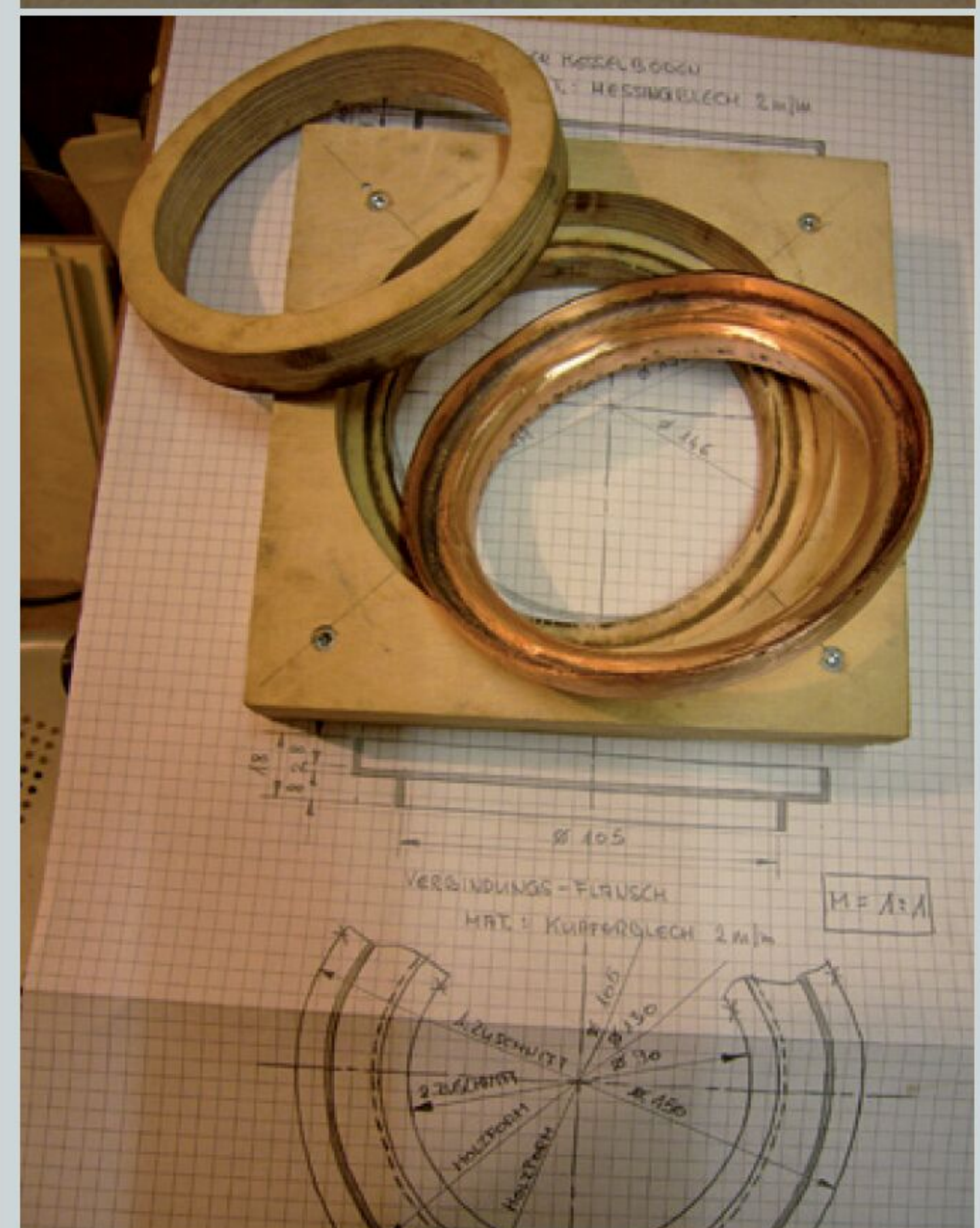
KESSELBODEN-RING UNTEN ARBEITSSCHRITTE:

FORMEN & NIEDERHALTER
HERFERTIGEN, VERLEIMEN

1. ZUSCHNITT Ø 114 VORBEREITEN
ALLE Ø MIT ZIRKEL HERZEICHEN
Ø 8 mm BOHRUNG IM ZENTRUM
2. GEGLÜHTES BLECH MIT M8 SCHRAUBE
ZWISCHEN FORMEN KLEMMEN &
AUßENRAND BÖRDELN, DANN
AUßEN Ø AN BOHRMISCH. BEARBEITEN
3. Ø 63 AUSSCHNEIDEN & GEGLÜHTES
BLECH MIT SCHRAUBZWINGEN IN FORM
KLEMMEN. INNENRAND BÖRDELN
U-RING VERPUTZEN

MESSINGBLECH IMMERWIEDER GLÜHEN

Ein U-förmiges Bauteil ist etwas
aufwändiger zu fertigen.



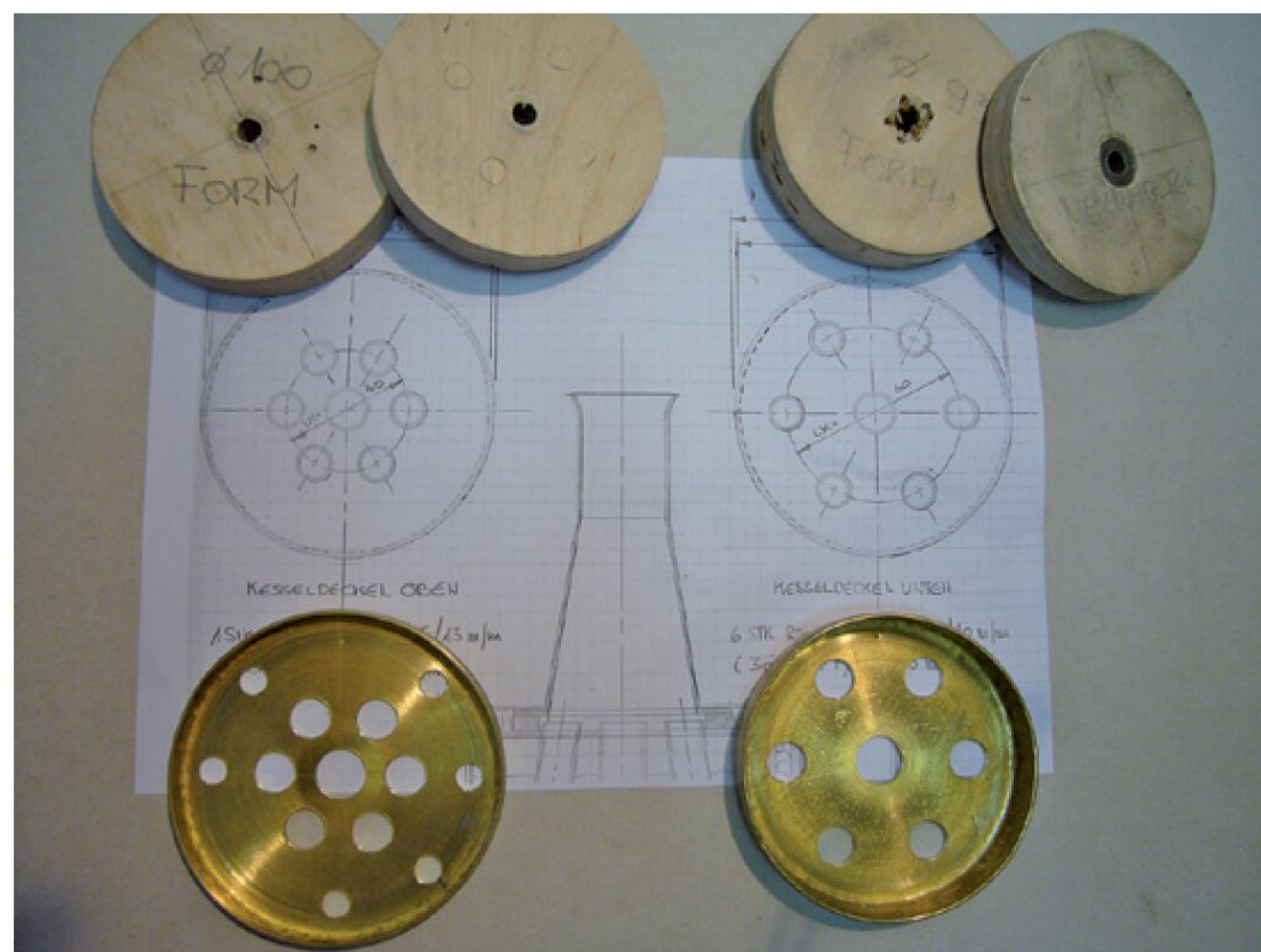
Ein etwas aufwändiges Z-förmiges Teil

Messingbleche verformen

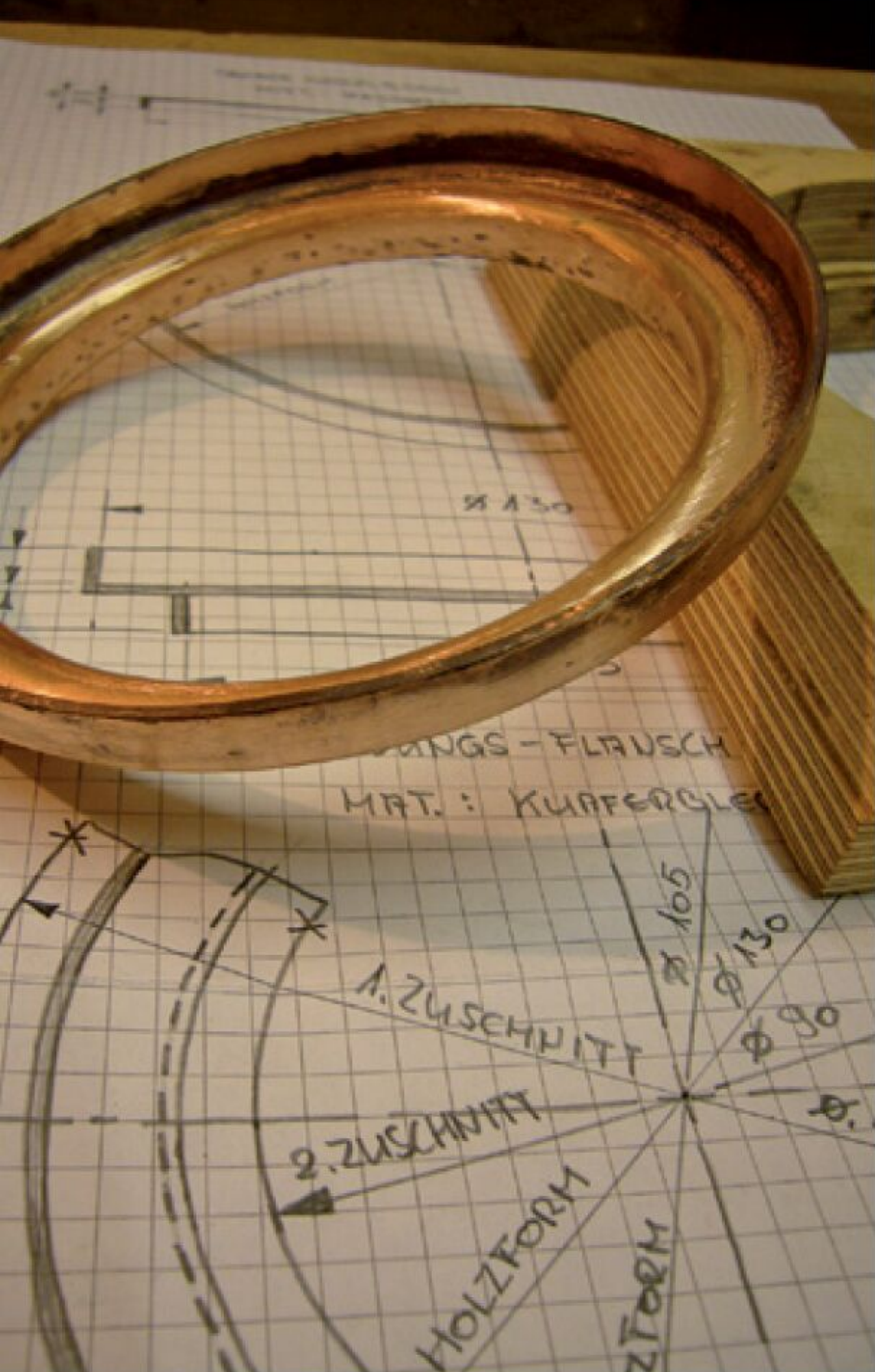
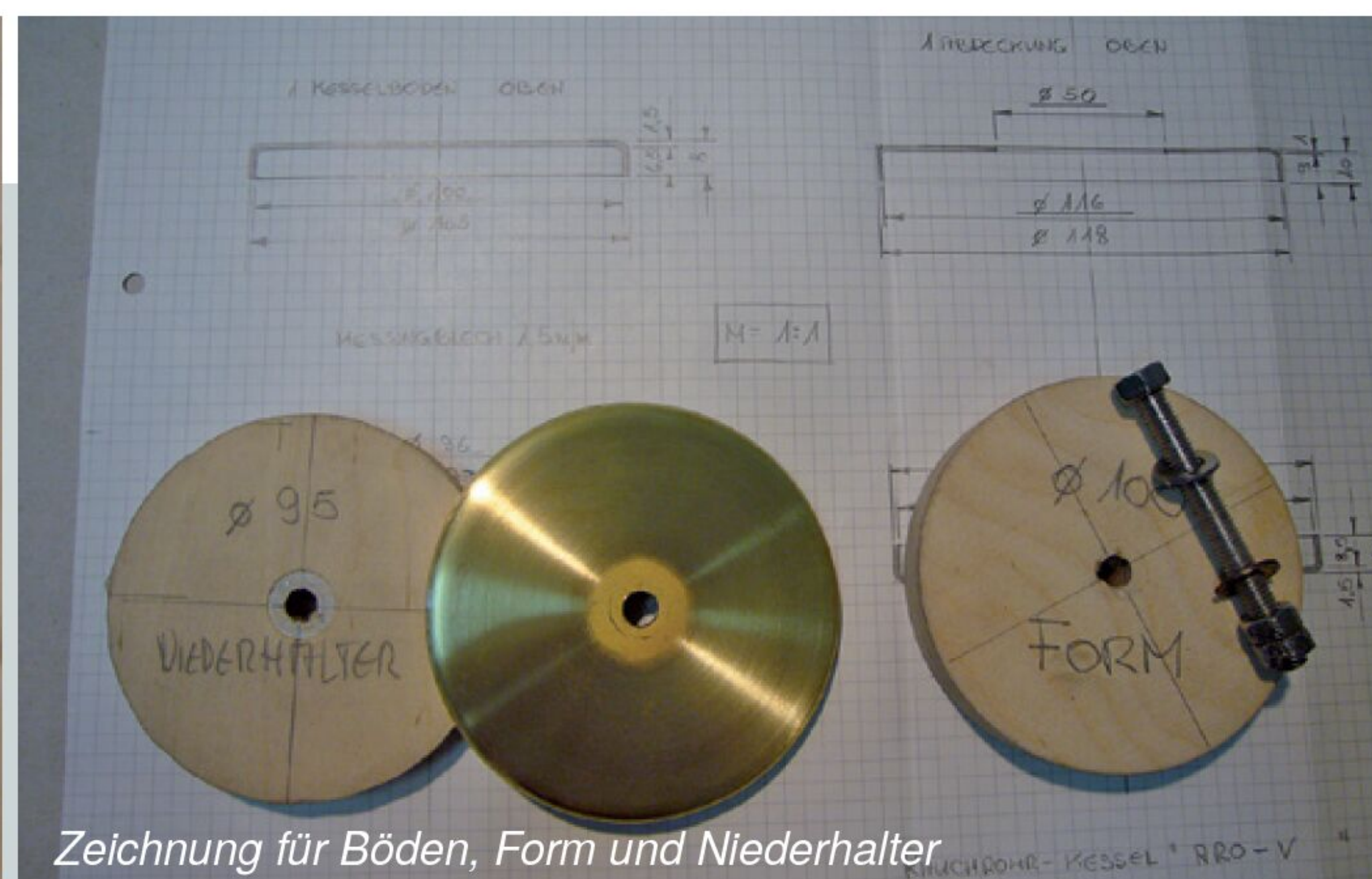
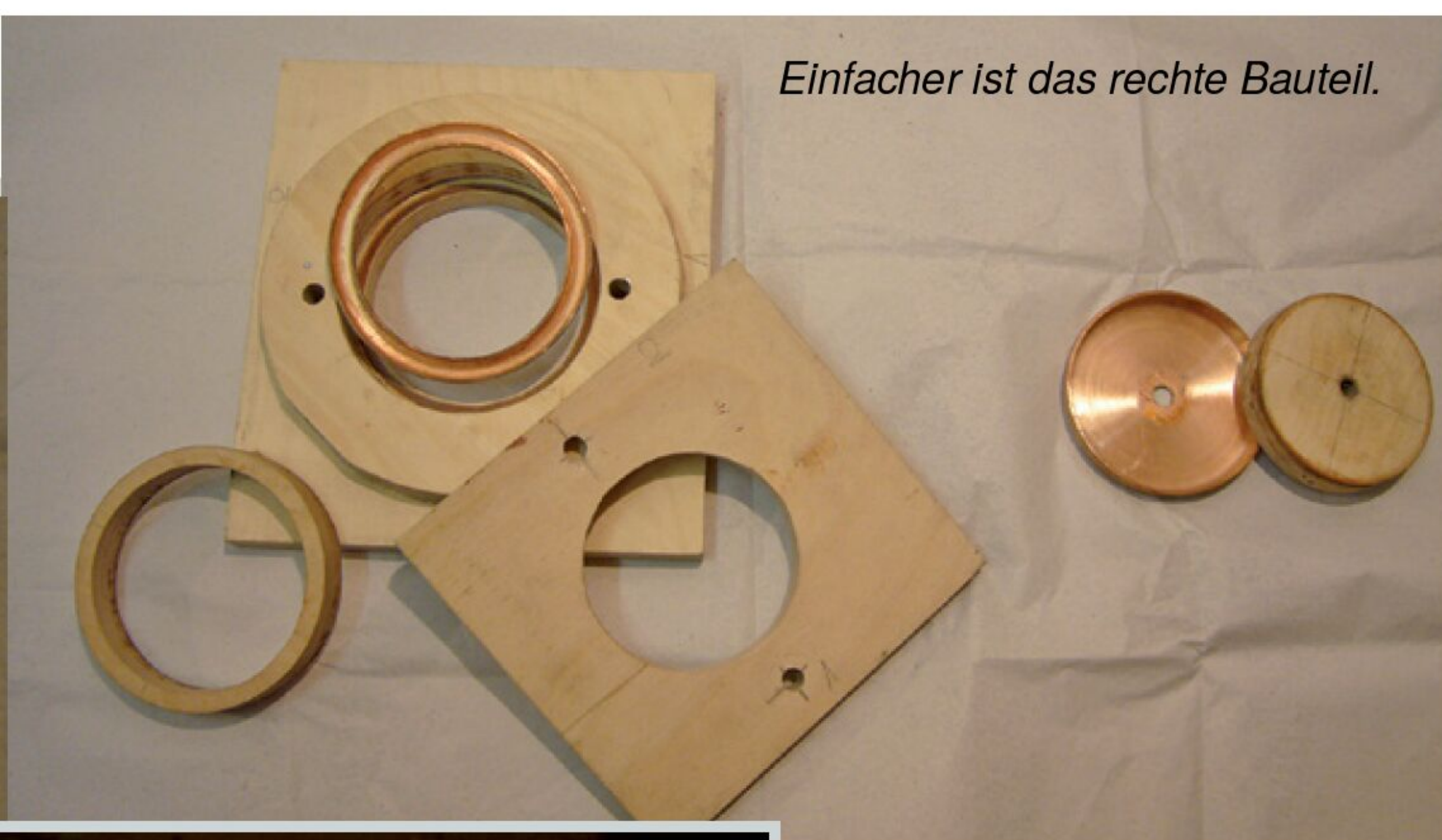
Kesselböden, Rauchkammern, Feuertüren, Abdeckungen und die Enden von Kaminen und noch vieles mehr kann in Handarbeit gefertigt werden. Als Vorbereitung sind entsprechende Blechzuschnitte und die dazugehörigen Formen und Niederhalter in der nötigen Dicke bereit zu stellen. Der zu bördelnde Rand sollte nicht über 10 mm hoch sein, sonst wird dieser wellig und es wird immer schwieriger, den Rand glatt und anliegend zu fertigen. Das ideale Maß für die Höhe des Randes ist, meiner Erfahrung nach, 8 mm. Um den Messingzuschnitt weich zu bekommen, wird er bis zur Rotglut (nicht zu hell) erhitzt und im kalten Wasser abgeschreckt, damit sofort weitergearbeitet werden kann. Der geglühte weiche Zuschnitt wird mittels der Schraube zwischen die Form und den Niederhalter geklemmt. Gefühlvoll und nicht zu heftig wird nun der überstehende Rand mit dem Hammer über die Form gebördelt. Rundum, bis man merkt, dass das Blech durch das Hämmern wieder härter geworden ist. Dann wieder das Blech ausspannen und wieder glühen, abkühlen, wieder einspannen, weiter bearbeiten und so weiter und so fort. Dieser Arbeitsschritt muss, je nach Blechdicke, bis zu 20 Mal ausgeführt werden, wenn es gut werden soll. Zum

Schluss sollte der Rand dicht und möglichst ohne Wellen und Dellen an der Form anliegen.

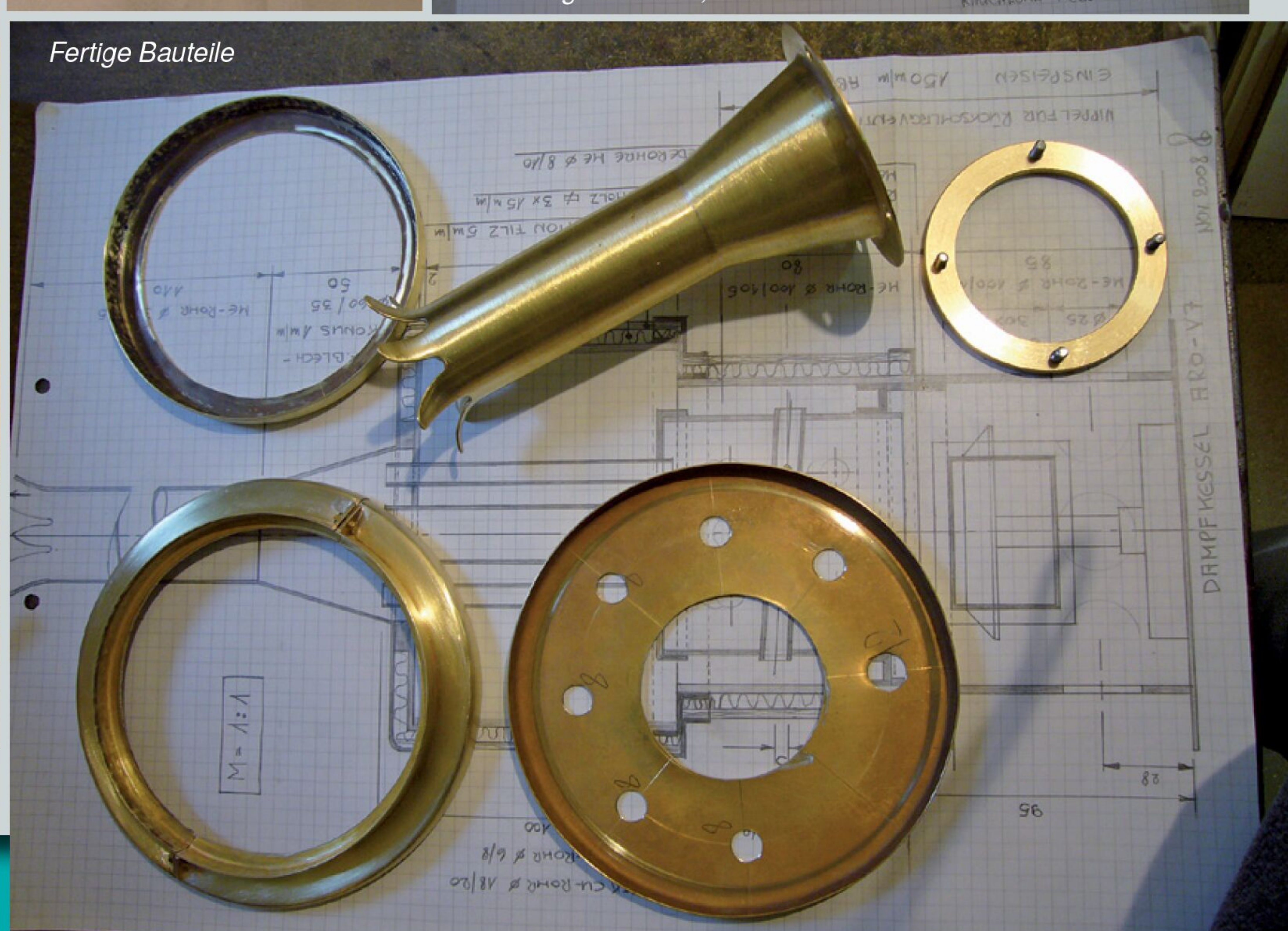
Merke: Nur mit geduldigem Arbeiten kommt man zum Erfolg!



Bohrungen für die Rauchrohre



Verbindungsring von Siederohr- und Rauchrohrkammer





Anbauteil für eine Feuertür



Rohling für eine Feuertür



Fertige Feuertür mit Schließung

Fotos: Arthur Rossi



Deckel für einen Dampfdom in Arbeit



Form für den Dampfdom



Der Sattel am Dampfdom wird geformt.



Rauchkammer-Teile



Dampfdom-Rohling



Vorbereitete Bauteile für einen liegenden Kessel, unten die Einbau-Rauchkammer mit Innenkamin und das Feuerrohr mit eingelöteten Siederohren

Fertigstellen der Bauteile

Den verformten Kesselboden mittels der 8-mm-Schraube im Zentrum in das Bohrfutter der Bohrmaschine einspannen und mit einer Feile bearbeiten, bis die Hammerspuren beseitigt sind. Mittels Schleifleinen gibt es noch den Feinschliff. Spätestens jetzt stellt sich heraus, ob gut und geduldig gearbeitet wurde. Damit der Rand eine gleichmäßige Höhe erhält, kommen Feilen oder Feinschleifer zum Einsatz. Wohl dem, der eine Drehmaschine hat. Wird das Loch im Zentrum nicht mehr gebraucht, wird es, zusammen mit einer Unterlage, zugelötet und verputzt. Erst jetzt werden die weiteren Bohrungen angefertigt, die Markierungen (Körnen) dazu haben wir vor dem Verformen angebracht.



Bauteile für einen Wärmetauscher

Schlussbetrachtung

Natürlich können mit dieser Methode auch andere Bauteile angefertigt werden, wie zum Beispiel konische Brennerkammern, Feuertüren, konische Rauchkammern, Kaminenden, Dampfdome, div. Deckel etc. Die kompliziertesten Teile waren Windhutzen. Diese wurden in zwei Hälften gefertigt und dann zusammengelötet. Sei es Blechverformen oder Hartlöten, auch hier gilt „Übung macht den Meister“. So bekommt man die entsprechende Routine und schließlich, so hoffe ich doch, immer bessere Ergebnisse.

Merke: Probieren geht über studieren – eben!

Anzeigen



Sammeleinband für Ihre Zeitschrift

In unserem Sammeleinband mit Stabmechanik können Sie Ihre Zeitschriften im DIN-A4-Format problemlos einhängen, aufbewahren und jederzeit herausnehmen. Der Sammeleinband hat eine Rückenbreite von ca. 8 cm und fasst mind. 12 Ausgaben.

Best.-Nr. 209
Preis € 11,60 [D]



Neckar-Verlag GmbH • 78045 Villingen-Schwenningen
Telefon +49 (0)77 21 / 89 87-38
bestellungen@neckar-verlag.de • www.neckar-verlag.de

GARTENBAHNEN

Titelbild-AKTION

Ausflug gemacht, ein tolles Bauprojekt abgeschlossen oder eine besonders schöne Gartenbahn-Anlage entdeckt? Schnell ein Foto machen und mit einem kleinen Text an unsere Redaktion senden – und dann Ihr Bild auf dem Titelblatt der nächsten Ausgabe der **GARTENBAHNEN** wiederentdecken!

Stellen Sie sich vor, Sie gehen zum Briefkasten oder zum Kiosk und es lacht Ihnen auf der neuen Ausgabe der **GARTENBAHNEN** Ihr Foto entgegen. Und nicht nur das! Exklusiv für Sie lassen wir ein originelles Retro-Blechschild zum Aufhängen



in Ihrer Werkstatt/ im Wohnzimmer oder im Loksuppen fertigen – als Erinnerung an „Ihr“ Titelbild.

Dieses außergewöhnliche Geschenk erhalten selbstverständlich auch unsere Autoren, deren Fotos auf der Titelseite abgedruckt werden.

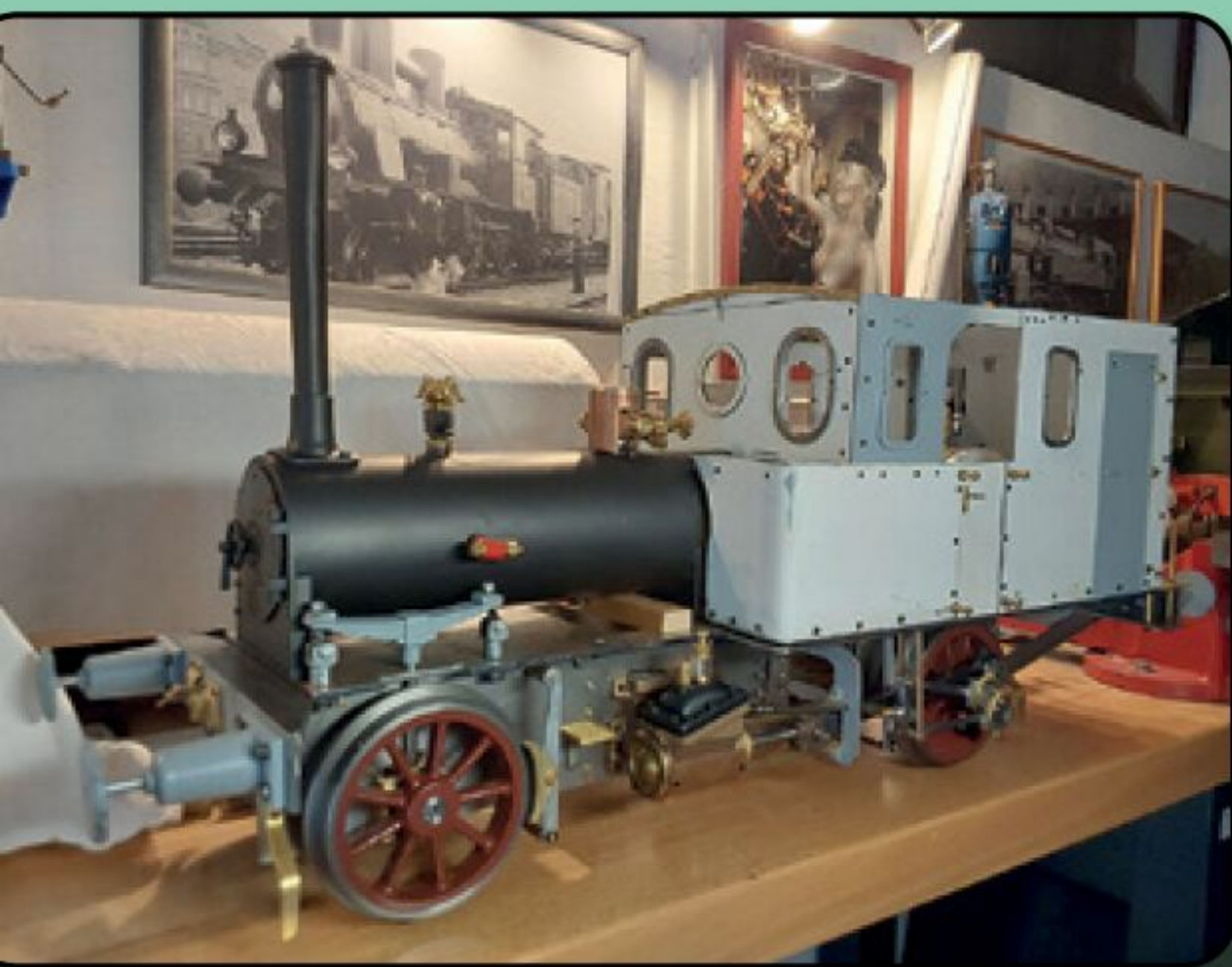
So kommt Ihr Foto auf die Titelseite:

- ⇒ Die Auflösung sollte mindestens 300 dpi betragen. Bei einer Motivbreite von ca. 210 mm sollte die Bildhöhe mindestens 180 mm betragen.
- ⇒ Wichtig ist, dass oberhalb des Motives auf dem Foto noch etwas Platz bleibt!
- ⇒ Bitte nur digitale Fotos einreichen.
- ⇒ Die Redaktion wählt unter den Einsendungen aus. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Bitte senden Sie Ihr Foto mit kurzer Beschreibung (Text) per E-Mail an mannek@neckar-verlag.de.

Viel Glück!

GARTEN BAHNEN VORSCHAU



PORTRÄT

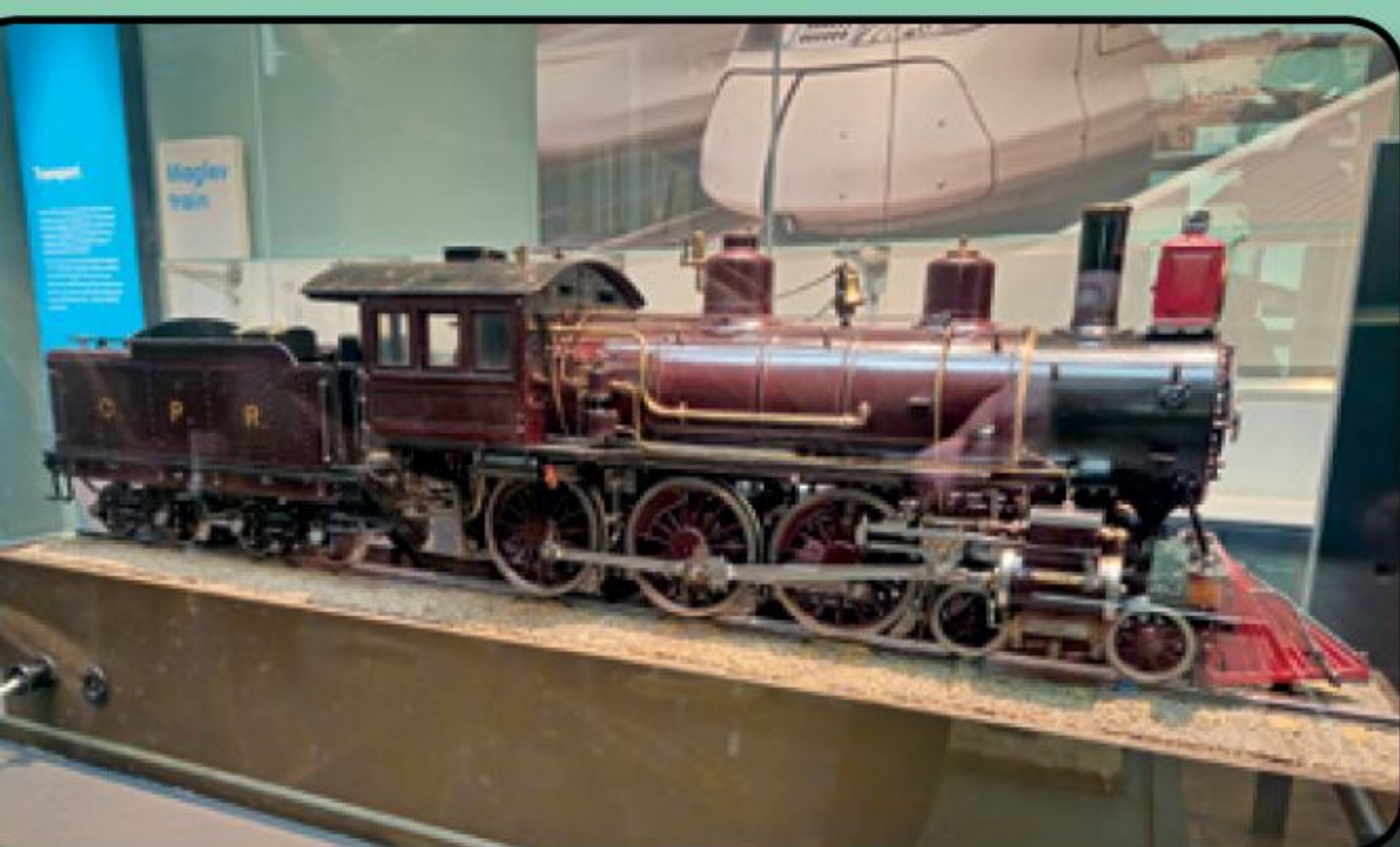
Die preuß-T0-
Gepäcklokomotive

Klaus Decker

PRAXIS

Bauteile der 7¼-Dampfloko-
motive „Württembergische T3“
Rückschlagventil für die
Ölschmierpumpe

Erik-Jan Stroetinga



PORTRÄT

Dampfmaschinen, Lokomotiven
und Modelle im National Museum
of Scotland

Udo Mannek

GARTENBAHNEN 2/2026
erscheint am 22.05.2026

Themenänderungen aus
aktuellem Anlass behält sich
die Redaktion vor.

Inserentenverzeichnis (ohne Kleinanzeigen)

	Seite		Seite
Atelier MB Burkhard	37	Live Steam Service.	18
Expromo Verlag	19	Messe Sinsheim GmbH	19
HAMEGA OHG Ludwigshafen	23	Wilhelm Schlechtriem e.K.	41
Holzapfel Dampfmaschinen	33	WILMS Metallmarkt	18
Hotel Altora.	37		

Impressum

Neckar-Verlag GmbH
Klosterring 1
D-78050 Villingen-Schwenningen
Telefon + 49 (0)77 21 / 89 87-0
E-Mail: info@neckar-verlag.de
Internet: www.neckar-verlag.de

Sparkasse Schwarzwald-Baar IBAN: DE226945
0065 0000 0261 97, BIC: SOLADES1VSS

Herausgeber: Ruth Holtzhauer, Beate Holtzhauer

Redaktion:
Udo Mannek (V.i.S.d.P.)
E-Mail: mannek@neckar-verlag.de

Grafik und Layout: Jutta Schütz

Marketing/Anzeigenleitung:
Rita Riedmüller
Telefon + 49 (0)77 21 / 89 87-44
E-Mail: werbung@neckar-verlag.de
Anzeigenverkauf
Sarah Riedmüller
Telefon: + 49 (0)77 21 / 89 87-45
E-Mail: anzeigen@neckar-verlag.de
Es gilt Anzeigentarif Nr. 6 vom 01.01.2026

Bestellung: beim Verlag
E-Mail: bestellungen@neckar-verlag.de

GARTENBAHNEN erscheint vierteljährlich
(Februar, Mai, August und November).

Einzelheft: € 8,80 [D], sfr 12,–
Jahresabonnement:
Print: € 33,60 (Inland), € 42,60 (Ausland)
Digital: € 33,60 (Inland/Ausland)
Print & Digital: € 36,– (Inland), € 45,– (Ausland)
Abopreis inkl. Versandkosten

Nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit verlängert
sich das Abonnement bis auf Widerruf und kann dann
mit Frist von 4 Wochen jederzeit gekündigt werden.

Druck:
Silber Druck GmbH & Co. KG, www.silberdruck.de
Otto-Hahn-Straße 25, 34253 Lohfelden

© 2026 Neckar-Verlag GmbH
Eine Haftung für die Richtigkeit der Veröffentlichung
kann trotz sorgfältiger Prüfung vom Verlag und Heraus-
geber nicht übernommen werden. Namentlich gekenn-
zeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung
der Redaktion wieder. Der Verlag haftet nicht für un-
verlangt eingereichte Manuskripte und Fotos. Mit Über-
gabe der Manuskripte und Abbildungen erteilt der Ver-
fasser dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht.
Er versichert, dass es sich um Erstveröffentlichungen
handelt und dass keine anderweitigen Copyright- oder
Verlagsverpflichtungen bestehen. Honorierte Arbeiten
gehen in das Verfügungsrecht des Verlags über. Pro-
dukt- und Warennamen werden ohne Gewährleistung
einer freien Verwendbarkeit benutzt.
Kein Teil dieser Publikation darf ohne zuvor erteilte,
ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Verlags
in irgendeiner Form reproduziert oder unter Verwen-
dung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt
oder verbreitet werden. Die Nutzung der Inhalte ist nur
zum Zweck der Fortbildung und zum persönlichen Ge-
brauch des Lesers gestattet.
Die Datenschutzbestimmungen der Neckar-Verlag GmbH
können Sie unter www.neckar-verlag.de einsehen.
Anfragen gemäß EU-Verordnung über die allgemeine
Produktsicherheit (EU) 2023/988 (General Product Safety
Regulation – GPSR) richten Sie bitte an:
produktsicherheit@neckar-verlag.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist der 30.03.2026
für die Ausgabe 2/2026.

30. Jahrgang

Aus unserem Buchprogramm

Dampfantrieb leicht gemacht

Selbstbau-Dampfmaschinen mit handelsüblichen Teilen



Dieses Buch bringt das Abenteuer Dampfantrieb in greifbare Nähe: Schritt für Schritt zeigt es den Bau leistungsfähiger Dampfmaschinen aus handelsüblichen Teilen – ganz ohne Spezialwerkzeuge. Mit einfachen Mitteln entstehen verschiedene Maschinen, Kessel und Zubehör. Bis zu 10 W Leistung ermöglichen sogar den Betrieb größerer Modellschiffe – echte Dampftechnik zum Selberbauen.

ISBN 978-3-7883-4112-1 6. komplett überarbeitete Auflage 2020
Umfang 156 Seiten Format 16,8 x 23,9 cm
Best.-Nr. 112 Preis € 22,90 [D]

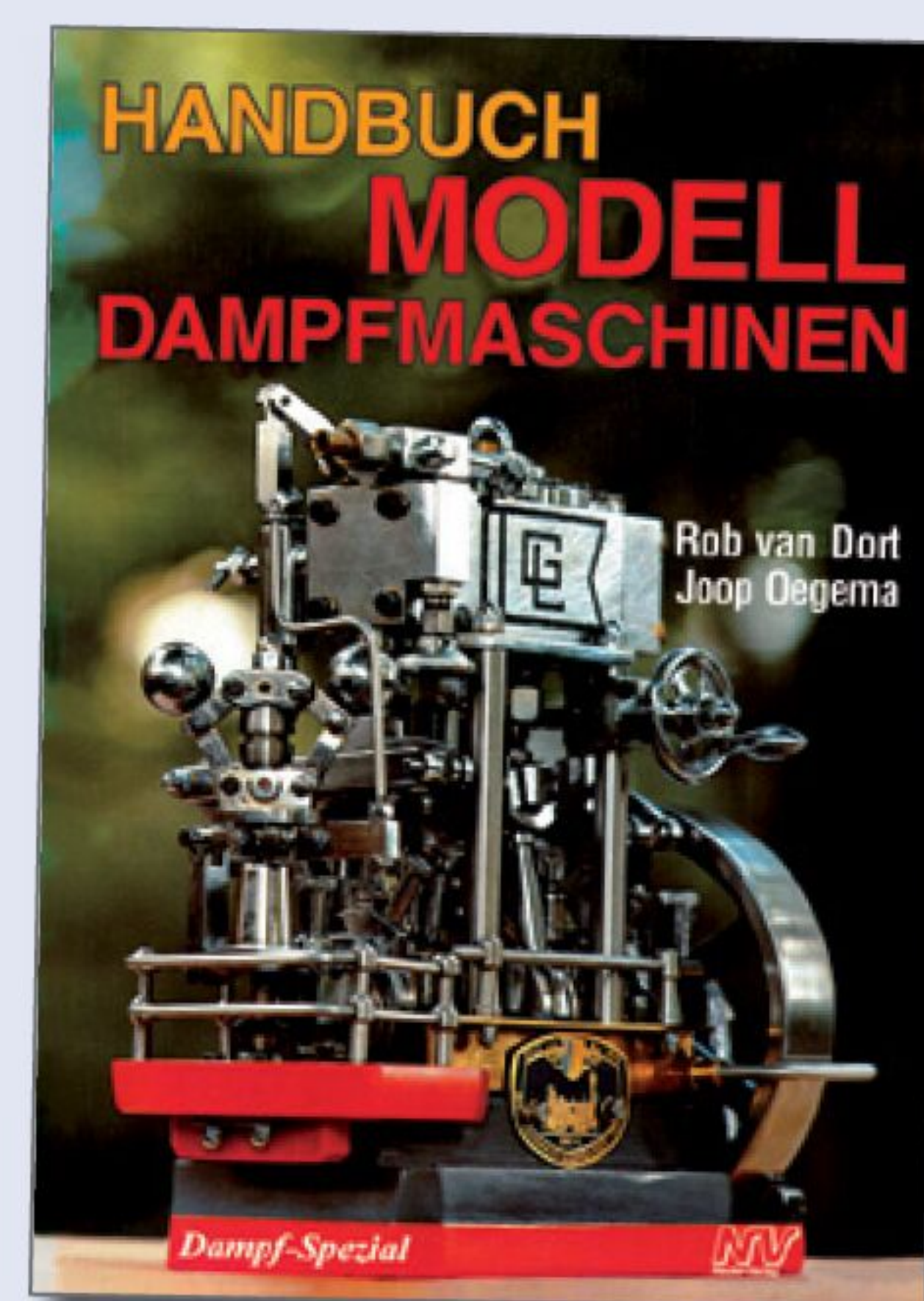


Handbuch Modell-Dampfmaschinen

Die Bibel des Dampfmodellbaus – fundiert, praxisnah, unverzichtbar

Wer Dampfmaschinen selbst bauen will, kommt an diesem Standardwerk nicht vorbei. Es vermittelt umfassende Grundlagen zur Theorie, Geschichte und Technik von Maschinen, Kesseln und Armaturen – ergänzt durch praxisnahe Anleitungen zur Metallbearbeitung und detailreiche Nachbauprojekte in verschiedenen Schwierigkeitsgraden. Schritt für Schritt wird gezeigt, wie man funktionierende Modelle mit einfachen Werkstattmitteln realisieren kann. Zahlreiche Zeichnungen, Tipps und Erfahrungswerte machen das Buch zum zuverlässigen Begleiter in jeder Bauphase. Der ideale Einstieg für alle, die Dampftechnik wirklich verstehen und umsetzen möchten.

ISBN 978-3-7883-1153-7
Umfang 408 Seiten Format 16,8 x 23,9 cm
Best.-Nr. 153 Preis € 29,80 [D]



Strömungen von Dampf, Luft und Wasser in Dampflokomotiv-Modellen

Ein Versuch, das Mysterium der Strömungsvorgänge im Dampflokomotiv-Modell plausibel zu machen



Dieses Buch macht die Strömungsvorgänge in Düsen und Diffusoren nachvollziehbar – mit einfacher Theorie, die in der Praxis funktioniert. Es vermittelt Grundlagenwissen für den sicheren und effizienten Betrieb von Modell-Dampflokomotiven und hilft, typische Fehler zu vermeiden. Anschauliche Beispiele und praxisnahe Erklärungen machen physikalische Zusammenhänge greifbar. Besonders bei kleinen Modellen kann das richtige Verständnis den Unterschied zwischen Frust und Fahrfreude ausmachen. Ein Muss für alle, die ihre Dampflokomotive nicht nur bauen, sondern auch verstehen wollen.

ISBN 978-3-7883-1180-3
Umfang 160 Seiten Format 16,8 x 23,9 cm
Best.-Nr. 180 Preis € 17,90 [D]



Neckar-Verlag GmbH • 78045 Villingen-Schwenningen
Telefon +49 (0)77 21 / 89 87-38
bestellungen@neckar-verlag.de • www.neckar-verlag.de

Empfehlen Sie die GARTENBAHNEN weiter

GARTENBAHNEN –
das Magazin von Gartenbahnern für Gartenbahner und für alle
Freunde großer Modelleisenbahnen mit Personenbeförderung.

PRÄMIENABO

Sichern Sie sich Ihre Wunschzeitschrift mit
einer tollen Prämie*.

1-Jahresabo Print oder Digital	€ 33,60 EUR [D]
1-Jahresabo Print + Digital	€ 36,– EUR [D]
2-Jahresabo Print oder Digital	€ 67,20 EUR [D]
2-Jahresabo Print + Digital	€ 72,– EUR [D]

Bestehende Printabonnements können um die
Digital-Ausgabe erweitert werden.



**Bestellen Sie jetzt Ihr Abonnement
und profitieren Sie von vielen
Vorteilen:**

- Druckfrisch in Ihrem Briefkasten
- Versandkostenfrei
- Sie erhalten zusätzlich eine tolle Prämie



Bestellen Sie Ihr Abo frei Haus:
Telefon +49 (0)77 21 / 89 87-38
E-Mail: bestellungen@neckar-verlag.de
Internet: www.neckar-verlag.de